Thätigkeitsbericht und Vermögensgebahrung

der

unter dem höchsten Protectorate

Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs

Franz Ferdinand von Oesterreich-Este

stehenden

Klar'schen

Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt

für erwachsene Blinde in Böhmen

im Jahre 1902.

EX-
LIBRIS
AMERICAN FOUNDATION
FOR THE BLIND INC.

Digitized by the Internet Archive
in 2010 with funding from
Lyrasis Members and Sloan Foundation

http://www.archive.org/details/ttigkeitsberic1902unse

HV1912
K
cop.1

Tätigkeitsbericht und Vermögensgebahrung

der

unter dem höchsten Protektorate

Seiner k. und k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs

Franz Ferdinand von Oesterreich-Este

stehenden

Klar'schen

Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt

für erwachsene Blinde in Böhmen

im Jahre 1902.

LXV. Bericht über das Vereinsjahr 70.

Prag 1903.

Selbstverlag der Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde in Prag.

Druck von Carl Bellmann in Prag.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Beiträge zur Blindenstatistik Österreichs	3
Jahresbericht	11
Bericht über die Bewegung unter den Anstaltspfleglingen	16
Revisionsbericht	17
Die Beschäftigung der Blinden in und außerhalb der Anstalt	21
Messenstiftungen bei der Instituts-Hauskirche zu Sct. Raphael	22
Verzeichnis sämtlicher Vereinsmitglieder mit Schluß des Jahres 1902	25
Verzeichnis der Pfleglinge	29
Ausweis I über Stiftungsrenten und Freiplätze im J. 1902	36
Ausweis II über die im J. 1902 eingegangenen Kostgelder	38
Ausweis III über von neu eingetretenen Pfleglingen gezahltes Equipierungspauschale	39
Ausweis IV über die im J. 1902 eingegangenen Jahresspenden in Barem	39
Ausweis V über einmalige Spenden im J. 1902	59
Ausweis VI über die Mietzinse für das J. 1902	62
Ausweis VII über den Gartenertrag im Jahre 1902	62
Ausweis VIII über die Staatssubvention für das Jahr 1902	62
Ausweis IX über Stiftungsbeiträge und Stiftungslegate für das J. 1902	63
Ausweis X über die im J. 1902 eingegangenen Prager Geldspenden	64
Ausweis XI über die im J. 1902 eingegangenen Geschenke für die Kapelle	72
Ausweis XII über Stiftungsbeiträge und Legate in Obligationen für das Jahr 1902	72
Ausweis A über besetzte Blindenstiftungen	73
Ausweis B über den Sct. Raphaels-Kapellenfond	74
Ausweis C über die Messen- und Requiem-Stiftungen	75
Ausweis D über Jausen-Stiftungen	76
Ausweis E über den Musik-Fond	76
Ausweis F über in Errichtung stehende Blindenstiftungen	77
Ausweis G Josef Veider'sche Stiftung für das Klar'sche Blindeninstitut	81
Ausweis H über den Fond zur Unterstützung aus der Anstalt entlassener Blinden und Kolonisten im Jahre 1902	81
Rechnungsübersicht der Hauptanstalt für das Jahr 1902	82
Bilanz der Hauptanstalt am 31. Dezember 1902	84
Ausweis J über den Baufond	86
Ausweis K über den Altersversicherungsfond für die Angestellten der Anstalt	86
Ausweis L über das eigentümliche Vermögen der Anstalt per Ende Dezember 1902	86
Ausweis M über Stiftungs-Kapitalien von Frau Anna Sonda	87
Ausweis Na Betriebskapital für die Arbeiten der blinden Pfleglinge im J. 1902	87
Ausweis Nb über den Verkauf der in der Anstalt erzeugten Artikel	88
Ausweis O über außerhalb der Anstalt in Verrechnung stehende Stiftungen im Jahre 1902	88
Ausweis P über die der Klar'schen Blindenanstalt und dem Blindengarten im Jahre 1902 zugekommenen Spenden an Naturalien etc.	88
Ausweis a über Kostgelder für den Kindergarten für d. J. 1902	89
Ausweis b über von neu aufgenommenen Pfleglingen des Kindergartens gezahlte Kleider-Pauschalien	89
Rechnungsübersicht des Kindergartens für das Jahr 1902	90
Bilanz des Kindergartens am 31. Dezember 1902	90
Ausweis c über die für den Kindergarten im J. 1902 eingegangenen Geschenke in Barem	92
Ausweis d über die im J. 1902 f. den Kindergarten eingegang. Geschenke in Oblig.	92
Ausweis e über die Beiträge zur Unterhaltung von Externisten	92

Inhaltsverzeichnis.

Seite

Beiträge zur Blindenstatistik Österreichs 3
Jahresbericht 11
Bericht über die Bewegung unter den Anstaltspfleglingen 16
Revisionsbericht 17
Die Beschäftigung der Blinden in und außerhalb der Anstalt 21
Messenstiftungen bei der Instituts-Hauskirche zu Sct. Raphael 22
Verzeichnis sämtlicher Vereinsmitglieder mit Schluß des Jahres 1902 25
Verzeichnis der Pfleglinge 29
Ausweis I über Stiftungsrenten und Freiplätze im J. 1902 36
Ausweis II über die im J. 1902 eingegangenen Kostgelder 38
Ausweis III über von neu eingetretenen Pfleglingen gezahltes Equipierungspauschale 39
Ausweis IV über die im J. 1902 eingegangenen Jahresspenden in Barem . . 39
Ausweis V über einmalige Spenden im J. 1902 59
Ausweis VI über die Mietzinse für das J. 1902 62
Ausweis VII über den Gartenertrag im Jahre 1902 62
Ausweis VIII über die Staatssubvention für das Jahr 1902 62
Ausweis IX über Stiftungsbeiträge und Stiftungslegate für das J. 1902 . . 63
Ausweis X über die im J. 1902 eingegangenen Prager Geldspenden 64
Ausweis XI über die im J. 1902 eingegangenen Geschenke für die Kapelle . 72
Ausweis XII über Stiftungsbeiträge und Legate in Obligationen für das Jahr 1902 72
Ausweis A über besetzte Blindenstiftungen 73
Ausweis B über den Sct. Raphaels-Kapellenfond 74
Ausweis C über die Messen- und Requiem-Stiftungen 75
Ausweis D über Jausen-Stiftungen 76
Ausweis E über den Musik-Fond 76
Ausweis F über in Errichtung stehende Blindenstiftungen 77
Ausweis G Josef Veider'sche Stiftung für das Klar'sche Blindeninstitut . . . 81
Ausweis H über den Fond zur Unterstützung aus der Anstalt entlassener Blinden und Kolonisten im Jahre 1902 81
Rechnungsübersicht der Hauptanstalt für das Jahr 1902 82
Bilanz der Hauptanstalt am 31. Dezember 1902 84
Ausweis J über den Bausond 86
Ausweis K über den Altersversicherungsfond für die Angestellten der Anstalt . 86
Ausweis L über das eigentümliche Vermögen der Anstalt per Ende Dezember 1902 86
Ausweis M über Stiftungs-Kapitalien von Frau Anna Sonda 87
Ausweis Na Betriebskapital für die Arbeiten der blinden Pfleglinge im J. 1902 . 87
Ausweis Nb über den Verkauf der in der Anstalt erzeugten Artikel 88
Ausweis O über außerhalb der Anstalt in Verrechnung stehende Stiftungen im Jahre 1902 88
Ausweis P über die der Klar'schen Blindenanstalt und dem Blindengarten im Jahre 1902 zugekommenen Spenden an Naturalien etc. 88
Ausweis a über Kostgelder für den Kindergarten für d. J. 1902 89
Ausweis b über von neu aufgenommenen Pfleglingen des Kindergartens gezahlte Kleider-Pauschalien 89
Rechnungsübersicht des Kindergartens für das Jahr 1902 90
Bilanz des Kindergartens am 31. Dezember 1902 90
Ausweis c über die für den Kindergarten im J. 1902 eingegangenen Geschenke in Barem 92
Ausweis d über die im J. 1902 f. den Kindergarten eingegang. Geschenke in Oblig. 92
Ausweis e über die Beiträge zur Unterhaltung von Externisten 92

Tabelle 1.

Zeile	Länder in der Reihenfolge der Zunahme der Blindheit nach der Volkszählung i. J. 1900 (Tab. 2, Reihe 10)	Einwohnerzahl nach der Volkszählung i. J. **1890**	Blinde, welche weder in einer Blindenerziehungs- oder Beschäftigungsanstalt untergebracht waren														Hievon die Blinden der sub* und** bezeichneten Anstalten	Blinde der Erziehungs-, Beschäftigungs- und zugleich Versorgungsanstalten	Summe der Blinden aller Blindenanstalten	Summe aller Blinden in- und außerhalb der Anstalten	Erblindungs-Ursache					Zunahme	Abnahme
			bis zu 1 Jahre	von 1–5 Jahren	von 5–10 Jahren	von 10–15 Jahren	von 15–20 Jahren	von 20–30 Jahren	von 30–40 Jahren	von 40–50 Jahren	von 50–55 Jahren	von 55–60 Jahren	von 60–65 Jahren	von 65–70 Jahren	70 Jahre und darüber	Zusammen					Es waren Blindgeborene	Es erblindeten in Folge von: infektiöser Augenentzündung d. Neugeborenen	Blattern	Verletzungen	anderen Krankheiten	der Erblindungen an Augenentzündung der Neugeborenen mit Schluß des Jahres 1900 gegenüber dem J. 1890	
	Reihe 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1	Niederösterreich	2,661.799	3	15	38	47	48	102	103	146	91	93	120	135	336	1277	—	258	258	1535	196	68	82	126	1063		
2	Schlesien	605.649	2	6	7	9	5	37	29	43	28	49	46	38	58	357	—	—	—	357	31	9	11	40	266		
3	Vorarlberg	116.073	—	2	3	3	8	4	3	11	5	4	7	7	12	69	—	—	—	69	12	5	2	5	45		
4	Küstenland	695.384	4	2	6	13	15	43	35	58	22	44	42	33	88	405	—	—	—	405	91	16	8	26	264		
5	Böhmen	5,843.094	22	46	104	121	118	321	321	495	334	321	414	395	722	3734	—	194	194	3928	424	237	278	470	2519		
6	Steiermark	1,282.708	3	11	18	21	20	42	72	101	64	78	103	97	182	812	—	56	56	868	75	54	32	79	628		
7	Mähren	2,276.870	6	23	44	71	49	128	166	202	125	140	141	169	315	1579	—	84	84	1663	188	100	110	132	1133		
8	Oberösterreich	785.831	1	7	10	14	18	40	28	56	30	52	58	60	142	516	—	45	45	561	63	41	16	52	389		
9	Salzburg	173.510	—	—	1	8	5	8	5	11	10	10	14	31	45	148	—	—	—	148	15	6	4	15	108		
10	Bukowina	646.591	2	7	9	19	19	55	62	69	36	30	44	19	27	398	—	—	—	398	63	13	37	33	252		
11	Krain	498.958	1	11	13	19	15	28	26	39	34	37	32	43	70	368	—	—	—	368	60	18	21	29	240		
12	Tirol	812.696	—	5	9	15	11	32	50	58	40	55	63	78	161	577	—	—	—	577	62	6	21	85	403		
13	Dalmatien	527.426	1	11	10	7	14	14	25	36	30	27	41	66	129	411	—	—	—	411	21	8	10	26	346		
14	Galizien	6,607.816	45	164	242	301	336	678	634	677	410	418	423	306	363	4997	—	31	31	5028	1008	248	494	266	3012		
15	Kärnten	361.008	1	1	13	11	12	38	23	31	26	38	37	41	59	331	—	—	—	331	46	18	18	30	219		
16	Summe	23,895.413	91	311	527	679	693	1570	1582	2033	1285	1396	1585	1518	2709	15.979	—	668	668	16.647	2355	847	1144	1414	10887		
17		i. J. **1900**																									
18	Niederösterreich	3,100.493	3	5	22	31	19	93	79	125	76	77	94	92	219	935	*60	315	375	1250	128	104	71	137	810	36	—
19	Schlesien	680.422	—	3	3	4	9	19	30	40	31	30	24	42	66	301	—	—	—	301	22	21	18	46	194	12	—
20	Vorarlberg	129.237	—	—	2	1	—	13	4	8	5	5	9	5	6	58	—	—	—	58	11	2	—	9	36	—	3
21	Küstenland	756.546	—	2	8	11	10	30	33	44	32	33	35	31	72	341	—	—	—	341	45	19	6	21	250	3	—
22	Böhmen	6,318.697	3	32	60	73	107	254	327	366	255	301	304	329	710	3121	**138	174	312	3295	340	253	253	372	2077	16	—
23	Steiermark	1,356.494	3	10	14	16	22	43	64	75	44	75	76	83	148	673	—	87	87	760	78	71	36	85	490	17	—
24	Mähren	2,437.706	2	19	34	33	64	123	155	133	121	108	134	113	265	1304	—	130	130	1434	183	114	90	137	910	14	—
25	Oberösterreich	810.246	1	1	10	7	18	36	25	40	35	29	42	51	114	409	—	73	73	482	45	60	11	49	317	19	—
26	Salzburg	192.763	—	1	3	2	6	7	5	15	8	6	8	23	34	118	—	—	—	118	14	3	2	10	89	—	3
27	Bukowina	730.195	—	2	8	19	25	54	60	75	34	40	42	44	46	449	—	—	—	449	71	66	44	33	235	53	—
28	Krain	508.150	—	5	12	15	19	34	37	34	21	34	26	31	55	323	—	—	—	323	46	16	16	36	209	—	2
29	Tirol	852.712	3	5	7	18	12	40	51	54	37	54	60	67	140	548	—	—	—	548	62	10	17	89	370	4	—
30	Dalmatien	593.784	—	1	1	8	8	19	18	25	18	27	39	69	154	387	—	—	—	387	19	12	6	50	300	4	—
31	Galizien	7,315.939	52	133	230	281	307	607	630	666	421	445	384	516	146	4818	—	38	38	4856	1164	317	447	174	2754	69	—
32	Kärnten	367.324	—	1	—	5	4	30	33	28	17	25	25	27	53	248	—	25	25	273	45	29	18	31	150	11	—
33	Summe	26,150.708	67	220	414	524	630	1402	1551	1728	1155	1289	1302	1523	2228	14.033	198	842	1040	14.875	2273	1097	1035	1279	9191	—	—
34	**Minus**	—	24	91	113	155	63	168	31	305	130	107	283	—	481	1946	—	—	—	1772	82	—	109	135	1696	—	8
35	**Plus**	2,255.295	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	250	—	—	250	258	—

* (Blindenklasse in Neulerchenfeld, Asyl für blinde Kinder in Hernals, Marie Przibram'sches Mädchenheim in Hütteldorf, Männerheim des Vereines zur Fürsorge für Blinde in Breitensee.)

** (Kindergarten der Klar'schen Blindenanstalt in Prag, Blindenversorgungshaus »Francisco-Josephinum« in Smichow bei Prag.)

Zeile	Länder in der Reihenfolge der Zunahme der Blindheit nach der Volkszählung i. J. 1900 (Tab. 2, Reihe 10)	Einwohnerzahl nach der Volkszählung i. J. 1890	Hier die Blind der su und * bezeich neten Anstalte	nde r ie- gs-, äfti gs- d eich or- gs- lte
	Reihe 1	2	17	8
1	Niederösterreich . . .	2,661.799	—	8
2	Schlesien	605.649	—	—
3	Vorarlberg	116.073	—	—
4	Küstenland	695.384	—	—
5	Böhmen	5,843.094	—	4
6	Steiermark	1,282.708	—	6
7	Mähren	2,276.870	—	3
8	Oberösterreich	785.831	—	1
9	Salzburg	173.510	—	—
10	Bukowina	646.591	—	—
11	Krain	498.958	—	—
12	Tirol	812.696	—	—
13	Dalmatien	527.426	—	—
14	Galizien	6,607.816	—	—
15	Kärnten	361.008	—	—

Beiträge zur Blindenstatistik Österreichs

in den Jahren 1880, 1890 und 1900

von

Emil Wagner,

Direktor der Klar'schen Blindenanstalt in Prag.

—*—

Das rege Interesse für Blindenstatistik, welches meinen Vorgänger Rudolf Maria Ritter von Klar zur Vornahme zweier ganz selbständiger Blindenzählungen in Böhmen in den Jahren 1874 und 1884 veranlaßte und besonders seine Versicherung im Jahresberichte der Klar'schen Blindenanstalt des Jahres 1894, im Jahre 1904 abermals eine Blindenzählung veranstalten zu wollen, bewog auch mich, der Frage der Blindenzählung näherzutreten.

Bei den Vorerhebungen zu einer im Jahre 1904 neuerdings vorzunehmenden selbständigen Blindenzählung Böhmens ergaben sich jedoch, ganz abgesehen von den großen Kosten, eine Menge so bedeutender Schwierigkeiten, welche ein auch nur annähernd genaues Ergebnis einer solchen privaten Zählung außerordentlich in Frage stellten, so daß ich beschloß, die bisher an unserer Anstalt geübte selbständige Blindenzählung aufzugeben, jedoch die Zählergebnisse der letzten 3 Volkszählungsjahre zum Zwecke der von Zeit zu Zeit nötigen Feststellung des Fortschrittes oder Rückganges auf dem Gebiete des Blindenwesens in unserem Jahresberichte zu verlautbaren und einer vergleichenden Besprechung zu unterziehen.

Um diesen Vergleich auf eine größere Spanne Zeit auszudehnen, hätte ich die in dem von Herrn Hauptlehrer Josef Libansky herausgegebenen Buche „Die Ausbildung der Blinden — Wien 1886" über die Jahre 1880 und 1869 enthaltenen Zählziffern gerne vollständig mitbenützt; leider scheiterte diese Absicht daran, daß die Zählziffern des Jahres 1869 nach eigener Angabe des Herrn Hauptlehrers Libansky zweifelhafte sind, so daß ich nur die Ziffern des Jahres 1880 aufnehmen konnte.

Die Einwohner- und Blindenzählziffern der Jahre 1890 und 1900, welche in der beigeschlossenen Tabelle 1 wiedergegeben erscheinen und die Grundlage für die weitere Ausführung bilden, verdanke ich den hohen Landesregierungen der einzelnen Kronländer sowie der k. k. statistischen Centralkommission in Wien, wobei zu bemerken ist, daß die Zählergebnisse der Blinden im Jahre 1880 und 1890 auf der Volkszählung fußen, während die Blindenzahl des Jahres 1900 auf andere amtliche Weise ermittelt wurde und bei der Blindenanstalt in Lemberg sowie bei der Blinden-Versorgungs-Abteilung der Blindenanstalt in Linz die Ziffern des Jahres 1899 genommen werden mußten, weil die Ergebnisse des Jahres 1900 bei der k. k. statistischen Centralkommission noch nicht vorlagen; weiters sei der Einfachheit halber das mähr.-schles. Blindeninstitut in Brünn nur auf Rechnung des Landes Mähren gesetzt.

Nach dieser aufklärenden Einleitung zu dem eigentlichen Thema übergehend, soll es der Zweck der vorliegenden Arbeit sein, nachstehende 2 Hauptfragen zu beantworten:

1. Nimmt die relative sowie absolute Blindenzahl zu oder ab?

2. In welchem Verhältnisse stehen die in Blindenanstalten untergebrachten Blinden zu denjenigen, welche diese Wohltat entbehren oder, anders gesagt, ist durch die bestehenden Blindenbildungs-, Beschäftigungs- und Versorgungs-Anstalten genügend oder ungenügend Vorsorge getroffen?

Eine 3. Frage: In welchem genügenden oder ungenügenden Verhältnisse stehen die bestehenden Fachanstalten zu den vorhandenen Bedürfnissen nach den Altersstufen —? kann auf Grund des in Tabelle 1 vorliegenden Materiales deshalb nicht beantwortet werden, weil die Altersstufeneinteilung (siehe Tabelle 1, Reihe 3—16) sich nur auf solche Blinde bezieht, welche sich nicht in Blinden-Erziehungs- und Beschäftigungsanstalten befinden.

Über die Frage 1, „nimmt die relative Blindenzahl zu oder ab", erteilt uns die Tabelle 2 über das Verhältnis der Anzahl der Blinden zur Einwohnerzahl äußerst befriedigende Auskunft und geht ein systematischer Fortschritt aus den sich zu einem interessanten Bilde gruppierenden Ziffern ganz augenscheinlich hervor, wenn schon die Ergebnisse der Blindenzählungen überhaupt so lange als zweifelhafte anzusehen sind, so lange die Feststellung der Blindheit nicht ausschließlich durch Ärzte vorgenommen wird. Am besten veranschaulicht die graphische Darstellung der sinkenden Blindenzahl auf Tabelle 2 diesen bedeutenden Fortschritt der Verminderung von Erblindungen während der letzten 20 Jahre.

Zur weiteren Besprechung sei nun festgestellt, daß trotz der seit 1880 durchwegs zunehmenden Bevölkerungsziffern in ganz Cisleithanien um rund 4 Millionen nicht nur die relativen, sondern auch die absoluten Blindenzahlen in sämtlichen Ländern während der letzten 20 Jahre

eine höchst erfreuliche Abnahme von rund 5200 Blinden erfahren haben, welcher Riesenerfolg wohl auf Rechnung unseres tüchtigen Ärztestandes sowie der verbesserten sanitären Einrichtungen zu setzen ist. Nur das Land Bukowina macht während des letzten Dezenniums eine stillstehende Ausnahme, indem der relative Blindenperzentsatz von 0·62‰ (siehe Zeile 10, Reihe 9 und 10), wornach (Reihe 12 und 13) auf 1626 Einwohner 1 Blinder entfällt, gleich blieb und die absolute Blindenzahl seit 1890 bis 1900 von 398 auf 449 (Reihe 6 und 7) entsprechend der Bevölkerungszunahme stieg.

In ganz Österreich fiel der Durchschnittsperzentsatz von 0·91‰ des Jahres 1880 auf 0·70‰ des Jahres 1890 und weiter auf 0·57‰ des Jahres 1900, resp. war im Jahre 1880 jeder 1102te, im Jahre 1890 jeder 1435te und im Jahre 1900 erst jeder 1758te blind, aus welchen Ziffern sich ein äußerst erfreulicher Fortschritt in der Verhinderung von Erblindungsursachen ergibt, und tritt dieser Aufschwung ganz hervorragend bei dem Lande Niederösterreich in die Erscheinung, in welchem der Perzentsatz im 1. Dezennium von 0·75 auf 0·58 und im 2. Dezennium auf 0·40‰ fiel, d. h. im Jahre 1880 jeder 1340te, im Jahre 1890 jeder 1734te blind war, während im Jahre 1900 erst auf 2480 ein Blinder entfiel.

Ebenso hervorragende und noch größere Verminderungen finden wir in Schlesien, Vorarlberg, dem Küstenlande, in Böhmen, Steiermark, Mähren, Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Dalmatien und Kärnten (siehe die Reihen 14, 15 und 16), wenn schon der auffallende Sprung vom Jahre 1880 auf 1890 (siehe die Reihe 14) in den genannten Ländern die Vermutung einer mangelhaften Zählung im Jahre 1880 aufkommen läßt.

Beachtet man weiterhin, daß in Kärnten (siehe Zeile 15, Reihe 13) im Jahre 1900 auf 1344 Einwohner schon 1 Blinder entfiel, während dies in Niederösterreich (siehe Zeile 1, Reihe 13) erst bei 2480 Einwohnern zutraf, daher in Kärnten gegenüber Niederösterreich relativ nahezu die doppelte Zahl von Blinden vorkam, so verdient diese hohe Blindenzahl die besondere Aufmerksamkeit der hiezu berufenen ärztlichen Faktoren, obschon gerade bei den guten sanitären Einrichtungen in Kärnten dieses Vorkommnis der relativ größten Blindenzahl in Cisleithanien unerklärlich erscheint.

Bessere Ziffern als das arithmetische Mittel von 1 Blinden zu 1758 Einwohnern (siehe Zeile 16, Reihe 13) wiesen im Jahre 1900 folgende Länder auf:

Niederösterreich	2480
Schlesien	2260
Vorarlberg	2228
Küstenland	2220
Böhmen	1918
Steiermark	1787,

schlechtere Ziffern als das arithmetische Mittel finden wir bei den Ländern:

Mähren	1700
Oberösterreich	1681
Salzburg	1634
Bukowina	1626
Krain	1573
Tirol	1556
Dalmatien	1534
Galizien	1507
Kärnten	1344.

Was unser Land Böhmen betrifft, so nahm dieses in der besseren Hälfte den vorletzten Platz ein und liegt (siehe Tab. 1, Zeile 22, Reihe 22, 23 und 25) in den 253 an infektiöser Augen-Entzündung der Neugeborenen, den 253 infolge von Blattern sowie in den 2077 infolge anderer Krankheiten Erblindeten, welche im Jahre 1900 gezählt wurden, ein weiterer Spielraum zur noch weiteren Verminderung der Erblindungen. Immerhin ist während der letzten 2 Dezennien (siehe Tab. 2, Zeile 5, Reihe 8—10) die Blindenzahl von 0·91 auf 0·67 und weiter auf 0·52‰ gesunken, so daß im Jahre 1900 erst auf 1918 Einwohner 1 Blinder entfiel, während im Jahre 1890 schon der 1488te und im Jahre 1880 jeder 1105te blind war.

Wie aus den Reihen 14—16 der Tabelle 2 ersichtlich ist, fiel der Blindenperzentsatz von den Blindenzahlen des Jahres 1880 (siehe Reihe 5) gerechnet, in allen Ländern Österreichs im Dezennium von 1880 auf 1890 um 17·1 Perzent, im Dezennium von 1890—1900 (ohne die Bukowina) um 8·8 Perzent, in beiden Dezennien daher um 25·9 Perzent, während der Perzentsatz in der Bukowina nur im 2. Dezennium um 11·4% stieg, um welchen er im 1. Dezennium gefallen war.

Die Ursache dieser auffallenden Erscheinung klärt uns der Vergleich der Zeilen 10 und 27 der Tabelle 1, Reihe 21—25, auf, aus welchem hervorgeht, daß vom Jahre 1890—1900 die Blindgeborenen

von	63	auf 71,	daher mehr um 8,	die an Augenentzündung der Neugeborenen Erblindeten von
	13	auf 66,	daher mehr um 53,	die in Folge von Blattern Erblindeten von
	37	auf 44,	daher mehr um 7,	daher in Summa von
	113	auf 181,	daher mehr um 68	stiegen, die infolge von Verletzungen Erblindeten sich mit 33 gleich blieben und die infolge anderer Ursachen Erblindeten von
	252	auf 235,	daher weniger um 17	fielen.

Die Gesamtvermehrung beträgt daher 51 und entfällt diese Zahl der Mehrerblindungen, wie ersichtlich, fast ganz allein auf die infektiöse Augenentzündung der Neugeborenen, welche unter allen Erblindungsursachen am allerleichtesten verhindert werden konnte.

Aus den beiden letzten Zeilen 34 und 35 der Tabelle 1 ersehen wir in der ersten Hälfte bis Reihe 16 und 20, wie sich die Verminderung der Blindheit auf die verschiedenen Altersstufen verteilt, während wir aus den Reihen 21, 23, 24 und 25 ersehen, in welchem Verhältnisse die Erblindungsursachen wegfielen.

Dagegen erbringt die Reihe 22 den traurigen Beweis, daß nur die infektiöse Augenentzündung der Neugeborenen als Erblindungsursache von 847 Erblindungen*) des Jahres 1890, siehe Zeile 16, Reihe 22, auf 1097*) des Jahres 1900, siehe Zeile 33, Reihe 22, eine Vermehrung von 250 Erblindungen erfuhr und ist in den Reihen 26 und 27 verzeichnet, in welchem Grade die einzelnen Länder an dieser typischen Ziffer teilnehmen, resp. in welchen Ländern eine Verminderung an dieser Erblindungsursache eingetreten ist. Leider ist dies nur in Vorarlberg und Salzburg in je 3, in Krain in 2 Fällen der Fall, während in allen anderen Ländern eine Vermehrung dieser Erblindungsursache eintrat.

Hiernach tritt die Notwendigkeit der allgemeinen Anwendung des Credé'schen Verfahrens bei Geburten äußerst markant in den Vordergrund und sollten alle hiezu Berufenen durch gemeinsame Bekämpfung dieser Erblindungsursache dazu beitragen, daß die infektiöse Augenentzündung der Neugeborenen als Erblindungsursache mit der Zeit vollständig und umsomehr aus der Blindenstatistik Österreichs verschwinde, als diese Erblindungsursache so leicht und einfach mit absoluter Sicherheit vermieden werden kann.

Hiedurch gewinnt auch die im Jahre 1900 seitens der Direktionen der Klar'schen Blindenanstalt und des Hradschiner Blindenerziehungs-Institutes an den k. k. Obersten Sanitätsrat gerichtete Eingabe, weitere Vorkehrungen in Angelegenheit dieser Erblindungsursache zu treffen, ihre volle Berechtigung und erfuhr diese Blindheitsursache auf dem letzten Blindenlehrerkongresse zu Breslau 1901 durch Herrn Univ.-Prof. Phil. und Med. Dr. Hermann Cohn ihre vollste Beleuchtung.

Der erfreuliche Rückgang der Blindheit in Österreich während der letzten 2 Jahrzehnte um 25·9 Perzent, siehe Tabelle 2, Zeile 16, Reihe 16, würde beinahe zu der Hoffnung verlocken, daß im Verlaufe verhältnismäßig kurzer Zeit die Blindheit ganz aufhören würde. Leider ist dies jedoch nicht der Fall und werden die ansehnlichen Rubriken (siehe Tabelle 1, Reihe 21, 24 und 25) der Blindgeborenen, der infolge von Verletzungen und anderen Krankheiten Erblindeten, selbst wenn es gelingen sollte, die Erblindungen infolge von Blattern und

*) Diese Rubrik dürfte jedoch nicht nur als infektiöse Augenentzündung der Neugeborenen verstanden werden.

Augenentzündungen der Neugeborenen ganz verschwinden zu lassen, immer noch ein überreiches Kontingent für die Blindenanstalten liefern.*)

Auf die 2. Frage: „In welchem Verhältnisse stehen die in Blindenanstalten untergebrachten Blinden zu denjenigen, welche dieser Wohltat entbehren," übergehend, wurden die darauf Bezug habenden Zahlen jedoch nur von den Jahren 1890 und 1900 (frühere Daten sind in diesem Falle gegenstandslos) in der Tabelle 3 zusammengefaßt.

So befriedigend die erste Frage vorstehender Abhandlung beantwortet werden konnte, so unbefriedigend ist dies bei der 2. Frage bis auf das Land Niederösterreich der Fall. Die gähnende Leere, welche uns bei Betrachtung der 3. Tabelle bei der größeren Hälfte der Kronländer Österreichs entgegenstarrt, beweist, daß dem Blindenwesen noch vielfach gar kein oder ein sehr mangelhaftes Interesse entgegengebracht wird. — Auch in denjenigen Ländern, in welchen bereits Blindenanstalten bestehen, ist das Verhältnis der in Blindeninstituten untergebrachten Blinden gegenüber der Gesamtzahl derselben ein so geringes, daß man hierin nur schüchterne Anfänge in der Lösung der Blindenfrage erblicken kann. — Nur Niederösterreich bildet eine hervorragende Ausnahme, indem dort von 1250 per Ende 1900 ermittelten Blinden 375, daher 30% in Blindenanstalten untergebracht waren, und bleiben alle anderen Länder weit hinter diesen Ziffern zurück. — Wenn sich auch in den Wiener Blindenanstalten, besonders in der auf der Hohen Warte, eine Anzahl Blinder aus anderen Kronländern befinden (was umgekehrt auch in den Einzelprovinzen der Fall ist), so dürfte die Anzahl derartiger Blinder auf die 30% Blindenunterbringung von Niederösterreich nicht wesentlich ausschlaggebend sein, respektive sich teilweise kompensieren.

In ganz Cisleithanien waren im Jahre 1890 von
16.647 gezählten Blinden . . . . 668, daher 4 Prozent oder jeder 24.—25., im Jahre 1900 von
14.875 gezählten Blinden . . . . 1040, daher 7·1 Prozent oder jeder 14.—15. in Blindenanstalten untergebracht und besserte sich das Verhältnis vom Jahre 1890 bis 1900 durch Erweiterung bestehender und Errichtung neuer Blindenanstalten von 4 auf 7·1, daher um 3·1 Perzent (siehe Zeile 16 der Tabelle 3).

Weitaus günstiger gestalten sich obige Verhältniszahlen mit Ausnahme von Galizien bei allen Ländern, *in welchen Blindenanstalten bestehen.*

So stieg die Zahl der in Blindenanstalten untergebrachten Blinden während des letzten Jahrzehntes (siehe Tabelle 3, Reihe 6, 7 und 10)

*) Wie viel auf dem Gebiete der Verhütung von Erblindungsursachen noch geleistet werden kann, veranschaulicht eine interessante Arbeit des Augenarztes Dr. Steffan in Frankfurt a. M., nach welcher im Jahre 1880 in Preußen von 22.687 Blinden 9075 und in Deutschland von 37.632 Blinden 15.053 durch menschliche Schuld erblindeten.

in Niederösterreich	von	16·8	auf	30,	daher um	13·2	Perzent
„ Böhmen	„	4·9	„	9·5	„ „	4·6	„
„ Steiermark	„	6·4	„	11·5	„ „	5·1	„
„ Mähren	„	5·1	„	9·1	„ „	4	„
„ Oberösterreich	„	8	„	15·2	„ „	7·2	„
„ Galizien	„	0.6	„	0·8	„ „	0·2	„
und in Kärnten	„	—	„	9·1	„ „	9·1	„

wo seit 1899 die Kärntner Landesblindenanstalt entstand.

Mit Ende des Jahres 1900 waren daher von allen Blinden in Blindenanstalten untergebracht (siehe Tab. 3, Reihe 9) u. z.

in Niederösterreich	jeder	3te	bis	4te
„ Böhmen	„	10te	„	11te
„ Steiermark	„	8te	„	9te
„ Mähren	„	11te	„	12te
„ Oberösterreich	„	6te	„	7te
„ Galizien	„	128te		
und „ Kärnten	„	10te	„	11te.

Unterziehen wir nun die Ziffern Niederösterreichs per 1900 mit denen Böhmens einem Vergleiche, so finden wir, daß in Niederösterreich bei einem Gesamtblindenstande von 1250 sich nicht weniger als 375 in Blindenanstalten befinden, während bei der mehr als $2\frac{1}{2}$fachen Anzahl Blinder in Böhmen nur 312 also ein Drittel in Blindenanstalten untergebracht sind.

Dieses ungünstige Verhältnis verschlechtert sich bei Böhmen in Bezug auf das Bildungswesen noch dadurch, daß unter den 312 Blinden Böhmens 118 auf das Francisco-Josephinum, eine reine Blindenversorgungsanstalt, entfallen, in welchem keinerlei Unterricht erteilt wird.

Stellen wir uns nun auf den Standpunkt, daß wir als das heutige Ideal hinsichtlich der Unterbringung Blinder die derz. Verhältnisse in Niederösterreich bei 375 in Blindenanstalten befindlichen Blinden von der Gesamtzahl von 1250, daher einem Perzentsatze von 30%, für alle anderen Länder aufstellen, so müßte durch Blindenanstalten (siehe Tab. 3, Reihe 11 und 22) vorgesorgt sein u. z.

in Schlesien	für	90,	daher	noch	unterzubringende	Blinde	90
„ Vorarlberg	„	17	„	„	„	„	17
im Küstenlande	„	102	„	„	„	„	102
in Böhmen	„	989	„	„	„	„	677
„ Steiermark	„	228	„	„	„	„	141
„ Mähren	„	430	„	„	„	„	300
„ Oberösterreich	„	145	„	„	„	„	72
„ Salzburg	„	35	„	„	„	„	35
„ der Bukowina	„	135	„	„	„	„	135
„ Krain	„	97	„	„	„	„	97
„ Tirol	„	164	„	„	„	„	164
„ Dalmatien	„	116	„	„	„	„	116
„ Galizien	„	1457	„	„	„	„	1419
und in Kärnten	„	82	„	„	„	„	57
in Summe daher:					somit noch unterzu-		
in Cisleithanien	für	4087			bringende Blinde . . .		3422,

woraus sich weiter ergibt, daß, um in ganz Österreich auf den heutigen Stand von 30% wie in Niederösterreich zu gelangen, noch Blindenanstalten für 3422 Blinde geschaffen werden müßten und daß heute, abgesehen von Niederösterreich, anstatt für 4087 nur für 665 Blinde vorgesorgt ist.

Die graphische Darstellung bei Tabelle 3 veranschaulicht sub Punkt 2 am besten, in welch' außerordentlich niedrigem Verhältnisse die Blindenunterbringung zur Gesamtblindenzahl steht und stellt Punkt 3 die erwünschte ideale 30% Blindenunterbringung dar.

In unserem Lande Böhmen stellt sich dieses Verhältnis ebenfalls noch recht grell, indem sich anstatt 989 nur 312 Blinde in Blindenanstalten befinden und die große vorläufig auszufüllende Lücke noch immer in dem Mangel an Instituten für 677 Blinde besteht.

Die heute — wieder abgesehen von Niederösterreich — in ganz Cisleithanien, in Brünn, Graz, Linz, Lemberg, Klagenfurt und Prag vorhandenen 8 Blindenanstalten mit 665 Pfleglingen würden gerade dem Erfordernis für diese 677 von den in Böhmen noch nicht untergebrachten 2983 Blinden entsprechen, um auf den heutigen Stand von 30% der Blindenunterbringung in Niederösterreich zu gelangen.

Wie viel Opfer, Mühe und Arbeit sind zur Erreichung dieses gewiß bescheidenen idealen Zieles noch notwendig und wie viele Menschenalter werden wohl hiezu noch erforderlich sein?

Hinsichtlich der kleineren Länder Österreichs, wie z. B. Vorarlbergs und Salzburgs, ist natürlich nicht zu verlangen, daß für 17, resp. 35 Blinde aller Altersstufen eine eigene Anstalt errichtet werde, nachdem diesen Ländern leicht Gelegenheit geboten ist, ihre Blinden zum Zwecke der Ausbildung in den bestehenden Blindenanstalten anderer Länder gegen ein verhältnismäßig geringes Kostgeld unterzubringen.

In allen übrigen Ländern jedoch, in denen keine Blindenanstalten bestehen, sollte aber von den hiebei maßgebenden Stellen doch endlich auch einmal daran gedacht werden, daß wie alle übrigen Landeskinder auch die größten Stiefkinder der Natur, die Blinden, einer fachlichen Erziehung teilhaftig werden, auf welche sie, wie alle anderen, einen ebenso gerechtfertigten Anspruch haben.

Wenn ich mich bei Beginn meiner Arbeit auch keinen besonderen Hoffnungen hinsichtlich der Beantwortung der Frage 2 hingab, so war die drastische Sprache der Ziffern so wie die daraus hervorgehende graphische Wiedergabe selbst für den Eingeweihten überraschend genug; wie würde dieselbe erst ausgefallen sein, wenn die absolute Blindenzahl sich im letzten Dezennium trotz der Steigerung der Einwohnerzahl um rund 2,255.000 nicht um 1772 vermindert hätte!

Zum Schluße sei nur noch der innigen Hoffnung Raum gegeben, daß auch in Österreich der Pflege des Blindenwesens endlich diejenige Förderung zu Teil werde, welche nötig ist, um sie zu einer anderer Staaten ebenbürtigen zu machen.

Jahres 1890 gegenüber dem Jahre 1900.

Jeder wievielte Blinde in einer Blindenanstalt		Während des letzten Dezenniums in Blindenanstalten mehr untergebrachte Blinde in Perzenten	Wieviel Blinde müßten in Blindenanstalten untergebracht sein, um den heutigen Stand in Niederösterreich von 30% zu erreichen	Hiezu fehlt die Unterbringung von wieviel Blinden
1890	1900			

woraus sich weiter ergibt, daß, um in ganz Österreich auf den heutigen Stand von 30% wie in Niederösterreich zu gelangen, noch Blindenanstalten für 3422 Blinde geschaffen werden müßten und daß heute, abgesehen von Niederösterreich, anstatt für 4087 nur für 665 Blinde vorgesorgt ist.

Die graphische Darstellung bei Tabelle 3 veranschaulicht sub Punkt 2 am besten, in welch' außerordentlich niedrigem Verhältnisse die Blindenunterbringung zur Gesamtblindenzahl steht und stellt Punkt 3 die erwünschte ideale 30% Blindenunterbringung dar.

In unserem Lande Böhmen stellt sich dieses Verhältnis ebenfalls noch recht grell, indem sich anstatt 989 nur 312 Blinde in Blindenanstalten befinden und die große vorläufig auszufüllende Lücke noch immer in dem Mangel an Instituten für 677 Blinde besteht.

Die heute — wieder abgesehen von Niederösterreich — in ganz Cisleithanien, in Brünn, Graz, Linz, Lemberg, Klagenfurt und Prag vorhandenen 8 Blindenanstalten mit 665 Pfleglingen würden gerade dem Erfordernis für diese 677 von den in Böhmen noch nicht untergebrachten 2983 Blinden entsprechen, um auf den heutigen Stand von 30% der Blindenunterbringung in Niederösterreich zu gelangen.

Wie viel Opfer, Mühe und Arbeit sind zur Erreichung dieses gewiß bescheidenen idealen Zieles noch notwendig und wie viele Menschenalter werden wohl hiezu noch erforderlich sein?

Hinsichtlich der kleineren Länder Österreichs, wie z. B. Vorarlbergs und Salzburgs, ist natürlich nicht zu verlangen, daß für 17, resp. 35 Blinde aller Altersstufen eine eigene Anstalt errichtet werde, nachdem diesen Ländern leicht Gelegenheit geboten ist, ihre Blinden zum Zwecke der Ausbildung in den bestehenden Blindenanstalten anderer Länder gegen ein verhältnismäßig geringes Kostgeld unterzubringen.

In allen übrigen Ländern jedoch, in denen keine Blindenanstalten bestehen, sollte aber von den hiebei maßgebenden Stellen doch endlich auch einmal daran gedacht werden, daß wie alle übrigen Landeskinder auch die größten Stiefkinder der Natur, die Blinden, einer fachlichen Erziehung teilhaftig werden, auf welche sie, wie alle anderen, einen ebenso gerechtfertigten Anspruch haben.

Wenn ich mich bei Beginn meiner Arbeit auch keinen besonderen Hoffnungen hinsichtlich der Beantwortung der Frage 2 hingab, so war die drastische Sprache der Ziffern so wie die daraus hervorgehende graphische Wiedergabe selbst für den Eingeweihten überraschend genug; wie würde dieselbe erst ausgefallen sein, wenn die absolute Blindenzahl sich im letzten Dezennium trotz der Steigerung der Einwohnerzahl um rund 2,255.000 nicht um 1772 vermindert hätte!

Zum Schluße sei nur noch der innigen Hoffnung Raum gegeben, daß auch in Österreich der Pflege des Blindenwesens endlich diejenige Förderung zu Teil werde, welche nötig ist, um sie zu einer anderer Staaten ebenbürtigen zu machen.

Tabelle 2

über das Verhältnis der Anzahl der Blinden zur Einwohnerzahl.

Reihe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Zeile	Länder in der Reihenfolge der Zunahme der Blindheit nach der Volkszählung im Jahre 1900 (Tabelle 2, Reihe 10)	Einwohnerzahl des Jahres 1880	Einwohnerzahl des Jahres 1890	Einwohnerzahl des Jahres 1900	Hiervon Blinde im Jahre 1880	Hiervon Blinde im Jahre 1890	Hiervon Blinde im Jahre 1900	Per 100.000 Einwohner i. J. 1880 Blinde	Per 100.000 Einwohner i. J. 1890 Blinde	Per 100.000 Einwohner i. J. 1900 Blinde	Im Jahre 1880 über wieviele Einwohn. Blind	Im Jahre 1890 über wieviele Einwohn. Blind	Im Jahre 1900 über wieviele Einwohn. Blind	Prozentuelle Verminderung resp. Vermehrung der absoluten Blindenzahlen des Jahres 1900 im Jahrzehnt von			Bemerkung
														1880—1890	1890—1900	Summe	1880—1900
1	Niederösterreich	2,370,624	2,561,190	3,100,492	1740	1555	1256	75	58	40	1340	1724	2480	11·8	16·4	28·2	
2	Schlesien	566,175	605,649	680,422	181	357	301	89	59	44	1175	1697	2260	50·8	14·6	37·4	
3	Vorarlberg	107,374	116,054	129,237	91	65	58	88	56	45	1198	1681	2228	20·6	12	28·6	
4	Küstenland	647,834	695,884	756,544	571	405	341	89	58	45	1129	1710	2220	29·6	11	40·6	
5	Böhmen	5,560,819	5,813,094	6,318,697	5036	3928	3295	91	67	52	1105	1488	1918	22	12·6	34·6	
6	Steiermark	1,242,597	1,282,708	1,356,193	1771	868	760	97	68	56	1023	1478	1787	26	9·2	35·2	
7	Mähren	2,150,467	2,276,870	2,437,706	2962	1803	1454	96	73	59	1045	1369	1780	19·4	11·1	30·5	
8	Oberösterreich	760,020	785,801	810,216	843	551	482	111	71	60	901	1401	1681	39·5	9·3	42·8	
9	Salzburg	153,570	173,540	192,760	243	148	148	158	85	61	674	1176	1634	39·1	12·3	51·4	
10	Bukowina	571,671	646,591	708,195	478	398	449	78	62	63	1274	1626	1576	11·4	—	—	1·4
11	Krain	481,243	498,958	508,150	375	368	323	78	74	64	1283	1356	1573	1·9	12	13·9	
12	Tirol	805,176	872,936	892,712	781	577	518	97	71	64	1031	1409	1556	26·1	3·7	29·8	
13	Dalmatien	476,104	527,426	591,784	571	411	387	112	78	65	836	1283	1534	22·6	4·5	27·1	
14	Galizien	5,958,907	6,607,816	7,915,939	5256	5028	4856	88	76	66	1135	1314	1507	4·3	3·3	7·6	
15	Kärnten	318,799	361,098	367,321	455	304	273	130	92	74	767	1091	1444	27·2	12·8	40	
16		22,111,241	23,895,173	26,350,709	20.094	16.647	14.875	91	70	57	1102	1435	1758	17·1	8·8	25·9	

NB. Bei den proportionellen Berechnungen wurden die Einwohnerzahlen unter 500 auf das nächstgrößere Tausend abgerundet, bei solchen über 500 auf das höhere Tausend aufgerundet.

Graphische Darstellung zu Tabelle 2

über den Blindenperzentsatz zu je 100.000 Einwohnern in den Jahren 1880, 1890 und 1900.

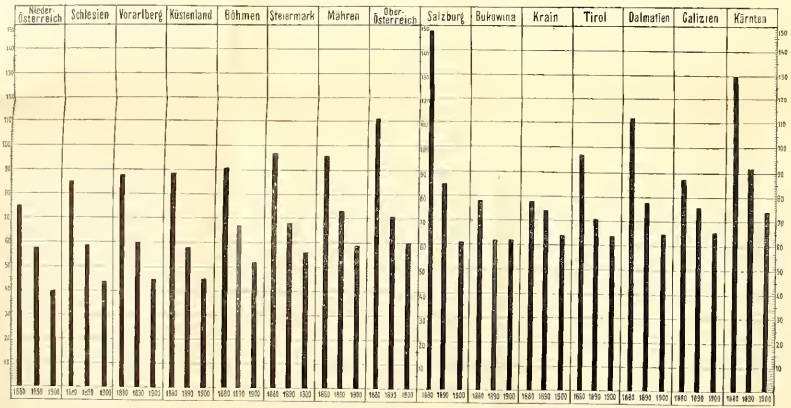


Tabelle 3

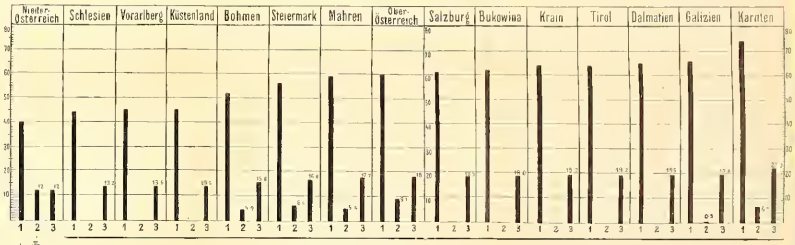
über das Verhältnis der in Blindenanstalten untergebrachten Blinden des Jahres 1890 gegenüber dem Jahre 1900.

Zeile	Länder in der Reihenfolge der Zunahme der Blindheit nach der Volkszählung im Jahre 1900 (Tabelle 2, Reihe 10)	Gesamtzahl der Blinden im Jahre		Hiervon in Blindenanstalten im Jahre		Jährlich Perzent der Gesamtblindenzahl in Blindenanstalten		Ueber wieviele Blinde in einer Blindenanstalt		Während bei jeden Perzentsatz an Blindenanstalten mehr untergebrachte Blinde in Perzenten	Während Blinde erfolgen in Blindenanstalten unterbracht sein, um den heutigen Stand in Mitteleuropa von 50% zu erreichen	Liegt fest für Unterbringung von soviel Blinden
		1890	1900	1890	1900	1890	1900	1890	1900			
	Reihe	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Niederösterreich	1545	1250	258	375	16·8	30	5·—6	3·—4	13·2	—	—
2	Schlesien	457	391	—	—	—	—	—	—	—	391	391
3	Vorarlberg	60	58	—	—	—	—	—	—	—	17	17
4	Küstenland	405	341	—	—	—	—	—	—	—	102	102
5	Böhmen	2928	3296	191	202	6·5	6·1	20·—21.	16·—17.	1·6	1980	677
6	Steiermark	868	760	76	87	8·4	11·5	11·—12.	8·—9.	3·1	228	141
7	Mähren	1663	1454	84	120	5·1	8·1	19·—20.	11·—12.	3	436	300
8	Oberösterreich	541	482	45	73	8	15·2	12·—13.	6·—7.	7·2	146	72
9	Salzburg	148	148	—	—	—	—	—	—	—	85	85
10	Bukowina	398	449	—	—	—	—	—	—	—	125	125
11	Krain	368	323	—	—	—	—	—	—	—	97	97
12	Tirol	577	518	—	—	—	—	—	—	—	164	164
13	Dalmatien	411	387	—	—	—	—	—	—	—	116	116
14	Galizien	5028	4856	31	38	0·6	0·8	162.	128.	0·2	1457	1119
15	Kärnten	304	273	—	25	—	9·1	—	10·—11.	9·1	82	57
16		16.647	14.875	668	1040	4	7·1	24.—25.	14.—15.	3·1	4087	3422

Graphische Darstellung zu Tabelle 3

über

1. den Gesamtblindenstand mit Ende 1900,
2. die hievon in Blindenanstalten wirklich untergebrachten Blinden und
3. das 30% Verhältnis der gleich Niederösterreich wünschenswerten Blindenunterbringung in den übrigen Kronländern.



1. Gesamtblindenstand per 1900.
2. Hievon in Blindenanstalten wirklich untergebracht.
3. **Sollten** nach dem 30% Verhältnisse von Niederösterreich untergebracht sein.

Jahresbericht.

Das abgelaufene 70. Vereinsjahr verlief zu unserer großen Befriedigung in viel ruhigeren Bahnen als dies bei seinen Vorgängern leider der Fall war, so daß die volle Aufmerksamkeit der gefertigten Anstaltsdirektion der inneren Ausgestaltung und anderen ersprießlichen Arbeiten im Interesse unseres Humanitätsinstitutes zugewendet werden konnte.

Zunächst ist es uns ein Herzensbedürfnis, allen Wohltätern und Gönnern, welche wie in früheren auch im verflossenen Jahre die Interessen der Klar'schen Blindenanstalt förderten, unseren innigsten Dank zum Ausdrucke zu bringen.

Wir erhielten auch heuer von der löblichen Böhmischen Sparkassa K 4000.— für die Hauptanstalt und K 2000.— für den Kindergarten; ferner betrugen die einmaligen Spenden von 167 Wohltätern K 6463.33, während 1607 Wohltäter K 14772.95 als Jahresspenden leisteten und ergab die Prager Subskription ein Ergebnis von K 3567.50.

Die uns von anderweitigen Gönnern freundlichst zugewiesenen Naturalspenden sind im Ausweise P dieses Jahresberichtes namentlich vermerkt und bitten wir auch diese P. T. Herren Spender, unseren allerinnigsten Dank gütigst entgegennehmen zu wollen.

Wie aus dem Vergleiche der Spendenziffer des Vorjahres gegenüber der des abgelaufenen gütigst ersehen werden wolle, erzielten wir im Jahre 1901 an einmaligen Spenden K 9038.29 gegen K 6463.33 des Jahres 1902, daher um K 2574.96 weniger; an Jahresspenden im Jahre 1901 K 13005.39 gegenüber K 14772.95 des Jahres 1902, daher mehr um K 1767.56 und an Prager Spenden im Jahre 1901 K 3836.— gegenüber K 3567.50, daher weniger um K 268.50, aus welchen 3 Posten eine Mindereinnahme von K 1075.90 an Spenden resultiert.

Dagegen errichtete der hochlöbliche Landesausschuß in sehr anzuerkennender Weise an der Klar'schen Blindenanstalt die seit Jahren unsererseits angestrebten 20 Landesfreiplätze mit dem Betrage von K 12000.— unter der Bedingung, daß sich ein Delegierter des

Landesausschusses jederzeit in der Anstalt von der Wahrung der Gleichberechtigung sowie über die Art der Unterbringung und Verpflegung der betreffenden Pfleglinge überzeugen könne und daß dem Landesausschusse alljährlich eine separate Verwendungsabrechnung über obige K 12000.— vorgelegt werde.

Nachdem die Ausgaben des Jahres 1901 mit denen des abgelaufenen Jahres sich auf gleicher Höhe erhielten und die Einnahmen trotz der Errichtung von 20 Freiplätzen per K 12000.— des hochlöbl. Landesausschusses ebenfalls deshalb gleich blieben, weil uns im Jahre 1901 an Vermächtnissen K 11749.11 zufielen, welche Rubrik im Jahre 1902 gänzlich ausfiel, und zu vorstehendem Betrage noch die Spendenverminderung per K 1075.90 zuzuschlagen ist, endete auch das abgelaufene Jahr mit einem Deficit von K 10413.72 (siehe Revisionsbericht), welches dem Anstaltsvermögen entnommen werden mußte.

Der enorme Arbeitsaufwand in der Beschaffung der Geldmittel zur Erhaltung der Anstalt auf gleicher Höhe erhellt am besten aus der Ausgabsziffer von K 85836.33 gegenüber den verwendbaren Zinsen, Stiftungsrenten, Kostgeldern, Freiplätzen im Betrage von K 48845.48, deren Differenz von K 36990.05 einzig und allein durch wohltätige Beiträge hätte aufgebracht werden sollen, was leider um den Minderbetrag von K 10413.72 nicht gelungen ist.

In Ansehung dieser sprechenden Zahlen müssen wir unsere Wohltäter und Gönner inständig bitten, unserer Anstalt wie in früheren Jahren so auch fernerhin mit ihren Beiträgen hochgeneigtest treu bleiben zu wollen.

Um künftighin in so ausgedehnter Weise nicht auf derartige vom Zufall abhängige Einnahmsquellen angewiesen zu sein, wurde bereits in frühereren Jahren eine Aktion zur Vereinigung von Stiftungen eingeleitet, welche im abgelaufenen Jahre laut Entscheidung des hohen k. k. Ministeriums des Innern (intimiert mittelst Statthaltereierlasses Nr. 188636 vom 8. November 1902) die prinzipielle Genehmigung erhielt. — Allerdings wird bis zur tatsächlichen Vereinigung, von welcher ein weiterer finanzieller Effekt zu erwarten ist, noch eine geraume Zeit verstreichen.

Die vom heurigen Jahre an errichteten 20 Landesfreiplätze wurden über Vorschlag der Anstaltsdirektion an nachstehende 20 bereits in der Anstalt befindliche bis dahin unentgeltliche Pfleglinge verliehen und zwar an: Franz Formánek aus Bohumileč, Bez. Pardubitz, Ferdinand Kunzendörfer aus Rokycan, Thomas Lust aus Sonnberg, Bez. Kaplitz, Otto Seibt aus Althabendorf, Bez. Reichenberg, Adalbert Spirock aus Prachatitz, Heinrich Svoboda aus Klinec, Bez. Königsal, Anna Fiala aus Dutčhovic, Bez. Patzau, Aloisia Frič aus Schlackenwerth, Bez. Karlsbad, Elisabeth Hořejší aus Druzec, Bez. Unboscht, Ludmilla Kohout aus Běleč, Bez. Pürglitz, Karoline Maierhofer aus Wrdy, Bez. Časlau, Marie Málek aus Ober-Studenetz, Bez. Chotèbor, Marie Matoušek aus Mitov, Bez. Blowitz, Marie Respory aus Deutsch-

Moliken, Bez. Neuhaus, Franziska Papsch aus Pobitz, Bez. Luditz, Magdalena Pfeifer aus Albrechtsried, Bez. Schüttenhofen, Karoline Pikal aus Prasetin-Hartlikov, Bez. Pilgram, Thereſie Ripl aus Kaltenbach, Bez. Prachatitz, Bozena Smolik aus Sedletz, Bez. Rokycan, Marie Zeithammel aus Podluh, Bez. Horowitz.

Obſchon die die 20 Landesfreiplätze genießenden Pfleglinge einſchließlich der Geſamtregie einen Koſtenaufwand von K 15466.— erheiſchten, während das Äquivalent ſeitens des Landes „ 12000.— betrug, daher . . . . . K 3466.— auf dieſe 20 Pfleglinge von der Anſtalt aus aufgezahlt werden mußten, geſchah dies umſo lieber, als die betreffenden Pfleglinge bisher unentgeltlich untergebracht waren.

Die bisher geleiſteten Beiträge wurden uns weiterhin verweigert von den Bezirken: Königgrätz, Neugedein, Neupaka, Weſeli a. d. Lužnic, Horažďowitz und von der Stadt Deutſchbrod im Geſamtbetrage von K 79.10, während der Bezirk Smichow die frühere Verweigerung wieder zurückzog.

Anſtatt des im vorigen Jahre verſtorbenen Direktionsmitgliedes Herrn Med. Dr. Alois Kaulich wurde bei der am 18. Juni 1902 ſtattgefundenen Sitzung Herr M. U. Dr. Joſef Langer in das Direktorium kooptiert.

Am 25. Juli wurde unſere Anſtaltsleitung durch einen ganz beſonderen Humanitätsakt überraſcht, indem der am 21. Juli 1902 verſtorbene Herr Sanitätsrat M. U. Dr. Adalbert Wraný mittelſt Teſtamentes de dato Kgl. Weinberge, den 30. Jänner 1901 die Klar'ſche Blindenanſtalt zur Univerſalerbin einſetzte und derſelben bis auf einige Legate im Betrage von K 12000.— ſein ganzes Baarvermögen ſowie ſein ſchuldenfreies 3ſtöckiges Haus Nr. 491 in den Königl. Weinbergen in der geäußerten Überzeugung vermachte, daß ſich kein anderweitiges Unglück mit dem der Blindheit vergleichen laſſe und bisher für das Blindenweſen Böhmens noch viel zu wenig geſchehen ſei. Dieſe hochherzige und anſehnliche Widmung wirkte umſo überraſchender, als Herr Sanitätsrat Dr. Wrany zu ſeinen Lebenszeiten mit der Anſtaltsdirektion niemals in Fühlung geſtanden hatte.

Das Nutznießungsrecht des geſamten Nachlaſſes wurde einem dem Erblaſſer befreundeten Ehepaare auf Lebensdauer vermacht, ſo daß die Klar'ſche Blindenanſtalt ihr Erbe erſt nach dem Erlöſchen dieſes Nutznießungsrechtes antreten wird.

Außerdem genießt die Wirtſchafterin des Erblaſſers teſtamentariſch eine lebenslängliche Rente von K 800.—.

Nach Beendigung der Verlaßabhandlung erfolgt die Einſtellung der Einzelpoſten in das Anſtaltsvermögen.

Die ſchuldige Pietät für den munificenten Erblaſſer veranlaßte die gefertigte Direktion, demſelben eine würdig ausgeſtattete Gruft auf dem Wolſchaner Friedhofe erbauen zu laſſen und wurde ſeinem Bildnis

zum immerwährenden Andenken in den Anstaltsräumen ein ehrenvoller Platz angewiesen.

Durch den Tod verloren wir unser hochverehrtes Ehrenmitglied, Frau Henriette Gräfin Baillet de Latour, welche seit vielen Jahren eine eifrige Gönnerin unseres Hauses war; dieselbe verschied am 10. Mai 1902 und wird ihrer in unserer Anstalt stets dankbarst gedacht werden.

Ebenso schmerzlich verzeichnen wir das Hinscheiden unseres blinden Lehrers J. U. Dr. Friedrich Stein (gest. am 14. September 1902), durch dessen Ableben unser Lehrkörper einen aufopfernden Mitarbeiter verlor.

An Stelle Dr. Steins wurde der Pflegling Fräulein Marie Bindlechner am 15. Oktober 1902 zur Aushilfslehrerin ernannt.

An Stelle des ausgetretenen Anstaltsseelsorgers Herrn P. Josef Svátek wurde der k. e. Notar Herr Pfarrer P. Johann Hlasivec am 29. September 1902 zum Anstaltsseelsorger ernannt; sein Eintritt erfolgte jedoch erst am 31. Dezember 1902 und besorgte in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1902 die Funktionen des Anstaltsseelsorgers aus ganz besonderer Gefälligkeit der Ehrenkanonikus, Militärpfarrer Herr Th. Dr. P. Wenzel Czaba, und sprechen wir dem genannten hochwürdigen Herrn für seine aufopfernde Bemühung an dieser Stelle unseren tiefergebensten Dank aus.

Als Anstaltssekretär wurde am 1. April Herr Hauptmann Siegmund Randé bestellt und trat der Rechnungsführer Herr Heinrich David, welcher seit einer langen Reihe von Jahren die Kasse- und Rechnungsführung zur vollsten Zufriedenheit des Direktoriums innehatte, aus Gesundheitsrücksichten am 15. Juni zurück. Auch Herrn Heinrich David sei an dieser Stelle für seine treue und ersprießliche Dienstleistung der herzlichste Dank der Anstaltsdirektion ausgesprochen.

Die Kassenführung wurde dem neuernannten Sekretär Herrn Hauptmann Siegmund Randé anvertraut, wogegen die gesamten Rechnungsgeschäfte der Anstalt von dem bisherigen Industrie-Rechnungsführer Herrn Hermann Fuß, bei gleichzeitiger Ernennung desselben zum Buchhalter der Anstalt, mitübernommen wurden. Anstatt des ebenfalls aus Gesundheitsrücksichten ausgetretenen Korbflechtmeisters Franz Mottner wurde Anton Dörfler, Absolvent der Korbflechtschule in Bleistadt, am 1. Juni 1902 mit diesem Amte betraut.

Unsere Kindergärtnerin Fräulein Karoline Goppold hospitierte durch längere Zeit im k. k. Blindenerziehungsinstitute in Wien und fühlen wir uns verpflichtet, unserem Ehrenmitgliede, dem Direktor dieser Anstalt Herrn k. k. Regierungsrate Alexander Mell, für dieses neuerliche und schon so vielfach bewiesene Wohlwollen ebenfalls unseren ergebensten Dank zu zollen.

Im abgelaufenen Jahre beteiligte sich die Klar'sche Blindenanstalt an der Geflügelzucht- und Vogelschutz-Vereins-Ausstellung in

Prag sowie an der deutschen Gewerbe-, Industrie- und landwirtschaftlichen Ausstellung in Tetschen und wurden ihr seitens der ersteren Ausstellung der „Erste Preis", seitens der zweiten Ausstellung das „Ehrendiplom" sowie ein Geldpreis von K 150.— zuerkannt. Trotz der hohen Kosten, welche besonders die zweite Ausstellung verursachte, trug besonders die Tetschner Ausstellung viel dazu bei, unserem Hause neue Gönner und Abnehmer zuzuführen.

Die in unserer Anstalt betriebenen Gewerbe erfuhren ihre normale weitere Entwicklung und sind deren Erfolge in dem Ausweise über die Beschäftigung der Blinden verzeichnet.

Einen nicht genug hoch anzuschlagenden Erfolg hinsichtlich unserer Blindengewerbe, der Bürstenbinderei und Korbflechterei, erblickt die Direktion in der seitens des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht im Einvernehmen mit dem k. k. Handels-Ministerium laut Verordnung vom 5. August 1902, R.-G.-Bl. Nr. 175, erteilten Bewilligung zur Ausstellung von Zeugnissen über genannte zwei Handwerke, welche zum selbständigen Antritte des Gewerbes berechtigen.

Allen denjenigen Herren Funktionären und Referenten, welche zur Erreichung dieses unseres heiß ersehnten Zieles beigetragen haben, sei hier unser ganz besonderer Dank abgestattet.

In gleicher Weise danken wir den hohen k. k. Landesregierungen sowie der k. k. statistischen Zentralkommission für ihre Bereitwilligkeit, mit welcher dieselben das statistische Materiale für den Einleitungsartikel dieses Jahresberichtes zur Verfügung gestellt haben.

Am 13. April des abgelaufenen Jahres beging unser ältester weiblicher Pflegling Elisabeth Gronschl aus Raudnitz das ganz besonders seltene Jubiläum ihres 50jährigen Aufenthaltes in der Klar'schen Blindenanstalt, welches sowohl von Seiten der Anstaltsdirektion wie von Seiten der Beamten und der Lehrerschaft sowie der Pfleglinge festlich begangen wurde.

An Vergnügungen wurden am Faschings-Sonntag und Dienstag Faschingsunterhaltungen und am 4. Juli ein Ausflug nach Stern veranstaltet.

Es erübrigt uns nur noch, dem gesamten Personale unserer Anstalt für seine treue und hingebungsvolle Mitarbeiterschaft den ihm voll gebührenden Dank der Direktion auszusprechen und alle Funktionäre zu ersuchen, auch weiterhin zielbewußt mitzuwirken an dem gemeinsamen Bestreben der stetigen Verbesserung des hilfsbedürftigen Loses unserer blinden Schutzbefohlenen.

Prag, am 7. März 1903.

Die Direktion der Klar'schen Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde in Prag.

Johann Stüdl,
d. Z. Obmann.

Emil Wagner,
Anstaltsdirektor.

Bericht über die Bewegung unter den Anstalts-Pfleglingen.

Im Jahre 1902:

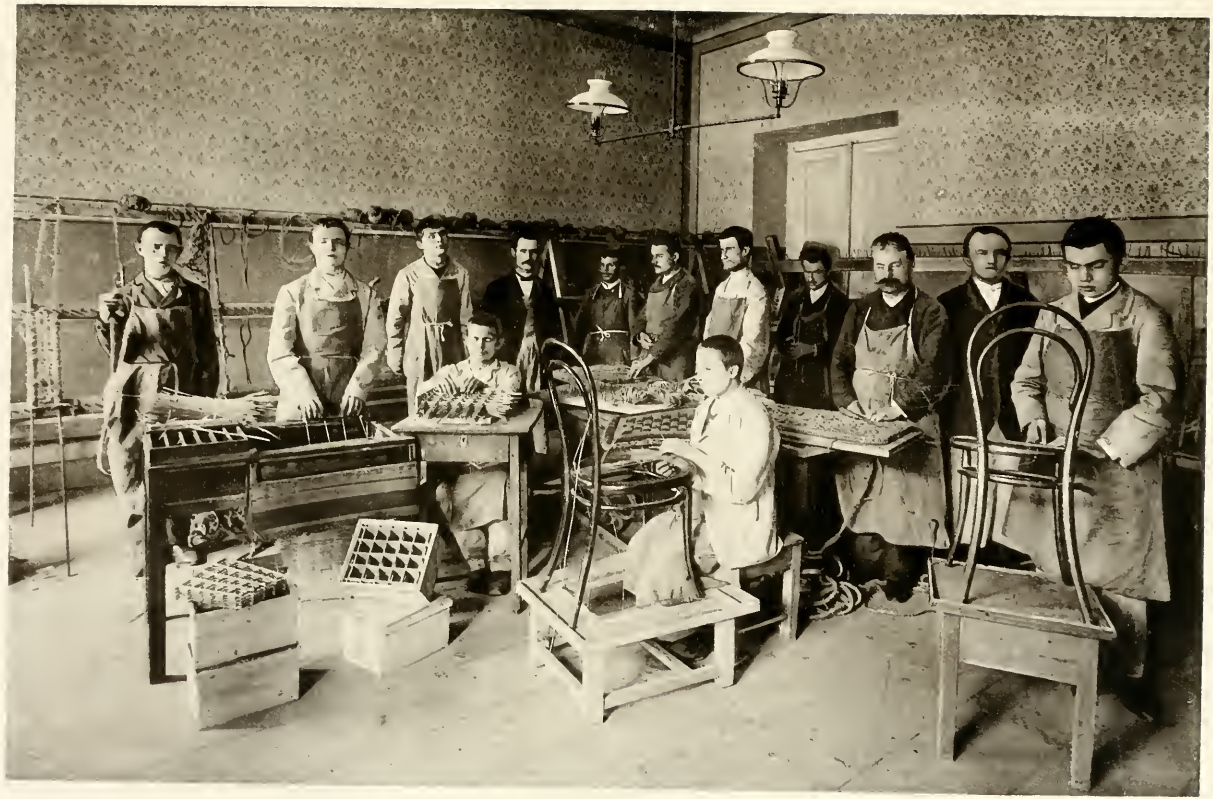
wurden aufgenommen: a) als Anstaltspfleglinge: Doležal Franz aus Chraft, Bez. Jungbunzlau; Nebeský Josef aus Vitov, Bez. Schlan; Salfer Melchior aus Hessesdorf, Bez. Pfraumberg; Wunderlich Linhard aus Gottmannsgrün, Bez. Asch; Nespory Marie aus Deutsch-Moliken, Bez. Neuhaus. — b) als Externistinnen: Pavlis Rudolfine und Fischer Antonie.

Sind ausgetreten: Moudrý Hubert, welcher sich zumeist mit Modellieren, Sesselflechten und der Erlernung des Schreibmaschinenschreibens beschäftigte; Pochobradský Josef, welcher sich nach Erlernung des Bürstenmachergewerbes in Chrudim niedergelassen hat; Reinfeld Johann, welcher sich als Korbflechter und Bürstenmacher zu seinen Eltern nach Raschau bei Ölsnitz (Sachsen) begeben hat; Stamfest Franz, welcher sich in Wrschowitz bei Prag niederließ, um sich als Korbflechter zu ernähren; Gleich Aloisia, welche in das von der Böhmischen Sparkasse gegründete Blindenversorgungshaus Francisco-Josephinum aufgenommen wurde; Kesner Anna, welche von ihren Eltern in eigene Pflege übernommen wurde; Schneider Johanna Wilhelmine, welche sich, ohne einen Austrittsgrund angegeben zu haben, bei ihrer Mutter in Nixdorf niedergelassen hat, und Wesely Katharina, welche sich durch Musikproduktionen selbständig ernähren wollte.

Sind gestorben: Kratochvil Johann (bei seinen Eltern in Kváň) an Lungentuberkulose; Fuchs Johanna (im Spitale der Barmherzigen Schwestern in Prag, III.) an einem Gehirnleiden; Honzvička Theresia (in der Anstalt) an Lungen-Emphysem; Kozák Aloisia (im k. k. allgemeinen Krankenhause in Prag) an Lungentuberkulose; Král Anna (in der Anstalt) an Lungentuberkulose; Reinsch Franziska (in der Anstalt) an Lungentuberkulose; Storm Theresia (im Spitale der Barmherzigen Schwestern) an Marasmus und Vávra Theresia (in der Anstalt) an Herzschlag.

Wurden entlassen: Květ Ignaz wegen Verletzung der Disziplin; derselbe wurde an seine Heimatsgemeinde abgegeben; Mannsfeld Emil wegen Unfolgsamkeit und Unverträglichkeit; derselbe wurde seinen Eltern übergeben.

Stand der Pfleglinge im Jahre 1902 111



Revisionsbericht

über die Jahresrechnung und Bilanz 1902.

Nach Überprüfung der vorliegenden Jahresrechnung erstattet der gefertigte Revisionsausschuß folgenden Bericht:

Das verwaltete Gesamtvermögen der Anstalt (ohne Kindergarten) betrug mit Ende Dezember 1902
nom. K 1,422.177·62
hiezu Kassarest vom 31. Dezember 1902 . „ 4.609·62
nom. K 1,426.787·24 eff. K 1,454.919·09
was gegenüber dem Jahre 1901 . . . . „ „ 1,378.583·68 „ „ 1,390.231·28
eine Vermehrung um . . . . . nom. K 48.203·56 eff. K 64.687·81
bedeutet.

Am 10. Juni und am 6. November 1902 fanden durch Mitglieder des Direktoriums Revisionen und genaue Vermögensaufnahmen statt und wurden Werteffekten und Kassabestände sowie die bezüglichen Bücher in vollkommenster Ordnung und Übereinstimmung befunden.

Das eigentliche reine Anstalts-Vermögen wurde am Schluße des Vorjahres mit . nom. K 226.569·23 oder eff. K 249.084·16 ausgewiesen, während dasselbe heuer (Ausweis L) . . . . . „ „ 216.414·04 „ „ „ 238.670·44 beträgt, daher abermals eine Verminderung von . . . nom. K 10.155·19 oder eff. K 10.413·72 eingetreten ist.

Diese Verminderung des reinen Anstaltsvermögens findet ihre Begründung in dem Umstande, daß die Gesamtverwaltungsauslagen des Jahres 1902 per . . . . . K 85.836·62
die verwendbaren Einnahmen per . . . . . „ 75.805·50
um den Betrag per . . . . . K 10.031·12
übersteigen haben. Wird hiezu die sich zu Ungunsten der Anstalt (infolge des geringeren Kurses bei den 10 Aktien der Aussig-Teplitzer Eisenbahn gegen 1901) ergebende Kursdifferenz per . . . . . K 258·53
und der bei Realisierung einiger Wertpapiere resultierende Kursverlust per . K 124·07 382·60
zugeschlagen, so ergibt sich die ausgewiesene Verminderung von . . . . . K 10.413·72.

Die eigentlichen Verwaltungsauslagen zeigen gegenüber dem Vorjahre (die außerordentlichen Auslagen dieses Jahres in Abschlag gebracht) eine nur unbedeutende Steigerung um circa . K 1.072.— dagegen blieben die verwendbaren Empfänge gegen das Vorjahr, trotz der heuer bewilligten Landesſubvention per . . K 12.000·— um den Betrag von . . . . . „ 8.635·— zurück.

Der ſ. z. gegründete Baufond (Ausweis J), deſſen Zinſen der Anſtalt zufließen, betrug im Jahre 1901 . . . . . nom. K 43.000·— eff. K 40.506·— und erfuhr durch die Zuweiſung der zu dieſem Zwecke gewährten Staatsſubvention pro 1902 per K 15.000 baar eine Erhöhung auf . nom. K 58.300·— eff. K 57.192·30

Der Altersverſicherungsfond der Angeſtellten der Anſtalt (Ausweis K) in Einlagen des Kaiſer Franz Joſef I. Landesverſicherungsfondes bezifferte ſich mit Ende 1901 auf . . . . K 2000·—; hiezu kamen die Prämien für das Jahr 1902 per . . „ 1749·— Zinſenzuwachs . . . . . „ 21·57 im ganzen daher mit Ende 1902 . . . . . K 3770·57

Die geſamten Verwaltungsauslagen per K 85.836·62, verteilt auf die im Jahre 1902 in der Anſtalt untergebrachten 111 Pfleglinge, ergibt einen Aufwand von . . . . . „ 773·30 für einen Pflegling gegen K 737·08 im Vorjahre.

Der Ertrag der 48 durch Pfleglinge beſetzten Stiftungen betrug . . . . . „ 16.050·37 was eine Durchſchnittsziffer per Stiftling . . . . . „ 334·38 ergibt und eine Aufzahlung von . . . . . „ 438·92 für einen Stiftling oder im ganzen von . . . . . „ 21.068·03 aus Anſtaltsmitteln erfordert.

Ein gleich ungünſtiges Verhältnis ergeben die 50 im Genuße eines Freiplatzes ſtehenden oder gegen Zahlung eines minimalen Koſtgeldes in der Anſtalt untergebrachten Pfleglinge, für welche ein Aufwand von . . . . . „ 38.665.— erforderlich war, dem als Gegenpoſt der Betrag per . „ 19.754·50 gegenüber ſtand, daher ebenfalls eine Aufzahlung von . K 18.910.50 durch die Anſtalt erforderlich war.

Da die verwendbaren Zinſen des Jahres 1902 nur . „ 29.030·98, die Stiftungsrenten, Freiplätze, Koſtgelder und Equipierungspauſchalien . . . . . „ 19.814·50

zuſammen daher . . K 48.845·48

betrugen, mußten zur Deckung der Auslagen die gesamten der Anstalt zufließenden Einnahmen, wie:

Jahresspenden	per K 14.772·95	
einmalige Spenden	„ „ 6.463·33	
Sammlung in Prag	„ „ 3.567·50	
andere Einnahmen	„ „ 1.773·64	„ 26.577·42

mitverwendet werden und der fehlende Rest von . . K 10.413·72 vom Anstaltsvermögen erzänzt werden.

Nur durch die vom hochlöbl. Landtage bewilligte Errichtung von 20 Freiplätzen à 600 K mit K 12.000.— war die Direktion in der Lage, den Pfleglingsstand auf fast gleicher Höhe mit dem Vorjahre zu halten, den sonst bedeutend zu reduzieren dieselbe genötigt gewesen wäre.

Das eigentliche Blindenstiftungs-Vermögen (Ausweis A und F) belief sich mit Ende des Jahres 1902 auf:

Ausweis A:

51 Stiftungen in nom. K 417.132·19, eff. K 419.540·74

Ausweis F:

111 „ „ „ „ 713.460·30, „ „ 717.981·25

zusammen:

162 Stiftungen in nom. K 1,130.592·49, eff. K 1,137.521·99

gegen 161 „ „ „ „ 1,090.134·13, „ „ 1,081.808·15

daher mehr

1 Stiftung und nom. K 40.458·36, eff. K 55.713·84.

Es kam im Jahre 1902 hiezu:

1 Stiftung (Ausweis F, P.-N. 111): Johann und Anna Souda'sche Blindenstiftung mit . . . . . nom. K 9.979·80

an Stiftungsbeiträgen		„ 2.826·22
an kapitalisierten Zinsen	268·80	
und	26.702·38	„ 26.971·18
		K 39.777.20

Der durch Änderung von Anlagewerten bei den Stiftungen:

3. des Ausweises A	K 674·50	
und 44 des Ausweises F erzielte Nominalmehrbetrag	„ 6·66	681·16
gibt zusammen die Erhöhung von		nom. K 40.458·36
oder unter Hinzurechnung des Kursgewinnes pro 1902		„ 15.255·48
die Effektiverhöhung um		K 55.713·84

Da die meisten der in Errichtung stehenden Stiftungen des Ausweises F geringe Kapitalsbeträge aufweisen und noch lange Zeit verstreichen würde, bevor diese durch Kapitalisierung der Zinsen die zur Besetzung erforderliche Höhe von dermal K 12.000·— erreichen

würden, ist die in Vorbereitung befindliche Aktion, durch Kummulierung mehrerer Stiftungen einen Teil dieses Stiftungskapitales schon jetzt seiner eigentlichen Widmung zuzuführen, mit großer Genugtuung zu begrüßen, umsomehr als die fallende Tendenz des Zinsfußes und die in Aussicht stehende Konversion der 4·2% Staatsrenten, in welchen der größte Teil der Stiftungskapitalien angelegt ist, auf einen geringeren Zinsfuß, unsere Sorgen für die Zukunft steigern. Sind ja unter den besetzten 51 Stiftungen des Ausweises A nur 14, die die Minimalhöhe erreichen, dagegen 20, welche ein Kapital von nur wenig über K 6.000·— betragen.

Das Betriebskapital der bei der Anstalt eingeführten Industrien betrug im Jahre 1901 . . . . . K 28.204·17
der Reingewinn pro 1902 beträgt . . . . . „ 1.806·80
somit der Stand per Ende 1902 . . . . . K 30 010·97
worunter die Forderungen an ehemalige blinde Pfleglinge, die nun auswärts ihr selbständiges Gewerbe treiben . . . . . „ 4.071·13
betragen und der Wert der Utensilien mit . . . . . „ 1.683·95
und der Wert der am Lagen befindlichen Erzeugnisse der Blinden und Materialien mit . . . . . „ 19.612·92
eingesetzt erscheinen.

Kindergarten.

Das Vermögen dieses Fondes beträgt Ende 1902 inklusive
Kassarest . . . . . nom. K 172.275·72 oder eff. K 173.235·92
gegen . . . . . „ „ 165.448·36 „ „ „ 162.084·16
im Jahre 1901, daher
eine Vermehrung um . . K 6.827·36 . . . K 11.151·76
Die Empfänge betrugen inklusive aller Spenden . . K 20.022·16
die Ausgaben . . . . . „ 13.194·80
daher Mehrempfang . . . . . nom. K 6.827·36
oder nach Zuschlag des Kursgewinnes per . . . . . „ 4.324·40
eff. K 11.151·76

Die Zahl der im Kindergarten untergebrachten Kinder war in diesem Jahre 12
die der im Hradschiner Blindenerziehungs-Institute gegen Kostgeld untergebrachten 9
in Summe . . 21.

Der Aufwand für ein Kind belief sich daher bei K 12.970·80
eigentlicher Verwaltungs-Auslagen (incl. des Kostgeldes für die im Hradschiner Institute untergebrachten Kinder) per . . . . . K 2.000.—
auf . . . . . „ 617.65
(gegen K 544·17 im Jahre 1901).

Auch hier mußte der größte Teil der eingegangenen Spenden zur Erhaltung mitverwendet werden, da die Zinsen des Kapitales nur 6·768 K 44 h und die gezahlten Kostgelder nur 752 K betrugen.

Prag, am 10. Feber 1902.

Carl Dederra,
d. Z. Obmannstellvertreter.

JUDr. Heinrich Goldberg,
Direktionsmitglied.

Die Beschäftigung der Blinden in und außerhalb der Anstalt.*)

Die Pfleglinge der Klar'schen Blindenanstalt wurden auch im Jahre 1902 in der Erzeugung von Bürsten, Körben, Kokos- und Rohrdecken, Holzdeckchen, in dem Ausflechten von Rohrstühlen und weiblichen Handarbeiten unterrichtet.

Im Jahre 1902 wurden erzeugt:

Körbe verschiedener Gattung	554	Stück
Kokos- und Rohrdecken	479	„
Rohrstühle wurden ausgeflochten	634	„
Reparaturen an Körben wurden ausgeführt	198	„
Holzdeckchen	192	„
Eierversandtkistchen	64	„
Summa	2.121	Stück

Ferner wurden an verschiedenen Gattungen von Bürsten erzeugt:

Reiswurzelbürsten	13.399	Stück
Fiberbürsten	2.611	„
Piassavabürsten	369	„
Grenellbürsten	257	„
Roßhaarbürsten	5.485	„
und Bürsten aus Borsten	6.907	„
Summa	29.028	Stück

An weiblichen Handarbeiten wurden im Jahre 1902 erzeugt:

Damenstrümpfe	134	Paar
Kinderstrümpfe	125	„
Herren-Socken	93	„
Handschuhe	72	„
Seidenhandschuhe	7	„
Pulswärmer	34	„
Kniewärmer	8	„
Gamaschen	6	„
Fäustlinge	13	„
Strümpfe-Reparatur	66	„
Hosenpassen	10	„
Summa	568	Paar

*) Siehe auch die Ausweise N a und b.

Mohairtücher	7	Stück
Röckchen	9	„
Waschtischgarnitur	1	„
Wickelbänder	5	„
Tabakbeutel	8	„
Tellerdeckchen	10	„
Badehandschuhe	10	„
Strumpfbänder	7	„
Kastenstreifen	18	„
Uhrbehälter	5	„
Polster-Einsätze	34	„
Leibchen	15	„
Jäckchen	7	„
Geldbörsen	60	„
Geldkrügelchen	12	„
Geldbeutel	12	„
Lätzchen	7	„
Häubchen	8	„
Wollhäubchen	6	„
Kinderschuhe	7	„
Kinderkleidchen	5	„
Summa	253	Stück

Von den aus der Anstalt ausgetretenen Blinden, welche dermalen noch mit der Anstalt in Verbindung stehen und von derselben nach Zulaß der Mittel mit Rat und Tat unterstützt werden, beschäftigen sich dermal mit der Erzeugung von Bürsten 20 (darunter 3 Frauen), mit der Erzeugung von Körben 8, zusammen also 28.

Bei dieser Gelegenheit erlauben wir uns auf unser reichhaltiges Lager der in der Anstalt erzeugten Artikel hinzuweisen und bitten alle Hausfrauen, Fabrikanten, Bräuhausbesitzer, Ökonomen etc., bei der Deckung ihres Bedarfes an Bürsten, Fußabstreifern, Körben aller Art, insbesondere auch Reisekörben und Eierversandtkistchen, der blinden Arbeiter in der Klar'schen Blindenanstalt wohlwollend zu gedenken.

Messenstiftungen bei der Instituts-Hauskirche zu Skt. Raphael

mit Schluß des Jahres 1902.

1. Eine gesungene heil. Messe für den Stifter der Anstalt Hrn. Dr. Alois **Klar** an dessen Sterbetage 26. März; eine gesungene hl. Messe für den Mitbegründer der Anstalt, k. k. Kreisrat Hrn.

Paul Alois **Klar** an dessen Namenstage 29. Juni; eine gesungene hl. Messe für Herrn Paul Zdenko **Klar**, k. k. Oberlieutenant, an dessen Sterbetage den 3. Juli; eine stille heil. Messe für Hrn. Karl V. **Klar** am 12. Jänner, eine stille hl. Messe für Hrn. Rudolf Maria **Klar** am 17. Jänner, nach seinem Tode an dessen Sterbetage (3. Septemb.) *)

2. Für sämtliche verstorbene Vereinsmitglieder und besondere Wohltäter der Anstalt.**)

3. Für Herrn Ignaz Eligius **Nowak**, k. jubilierten böhmischen Generaltaxator, drei heilige Messen, und zwar am Ignatiusfeste, — an dessen Geburtstage, den 9. September, an dessen Sterbetage, den 19. Februar jeden Jahres, — von diesem testamentarisch fundiert und von seinem Sohne, Herrn Ignaz Eugen **Nowak**, Weltpriester, dieser Kapelle zugewiesen. Stiftsbrief vom 21. März 1846. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 10. Jänner 1853, Z. 450. — Konsistorialdekret vom 3. Februar 1853, Z. 582.

4. Eine gesungene heil. Messe für Se. Exc. Herrn Domprobsten Wenzel Ritter v. **Wáclawiček** an dessen Sterbetage 18. Septbr. — Eine stille hl. Messe für Frau Rosina **Klar**, geb. Schön, an ihrem Sterbetage, den 23. Jänner; — für Frau Karoline Marie **Klar**, geb. Gräfin **Wratislaw-Mitrowitz** am 4. November und nach ihrem Ableben an ihrem Sterbetage. — Für Paul Alois **Klar** am Sterbetage 5. November. — Für Josef und Apollonia **Klar** und alle Voreltern am 3. November. — Für Johann und Marianna **Schön** und alle Voreltern am 14. Feb. — Für Karl Grafen und Therese Gräfin **Wratislaw-Mitrowitz** und alle ihre Voreltern am 30. Juli. — Für Peter und Johann **Klar** am 2. Jänner. — Für Jakob **Klar** am 11. November. — Für Maria **Klar** am 18. Juni. — Für Paul, Karl und Rudolf **Klar** und ihre Nachkommen am 15. Oktober. — Fundiert vom Herrn Paul Alois **Klar**. — Stiftsbrief vom 11. Juli 1852.

5. Für Herrn Martin **Pilc**, Weltpriester und Pfarrer in der Stadt Beneschau, ein gesungenes Requiem am 14. August, von diesem selbst fundiert. — Stiftsbrief vom 14. Dezember 1852.

6. Für Herrn Wenzel **Marwan**, Weltpriester, ein gesungenes Requiem, am 21. März, von diesem selbst fundiert. Stiftsbrief vom 16. Dezember 1852.

7. Für Se. Erlaucht Herrn Ernst Grafen von **Harrach**, Mitbegründer und beitragendes Vereinsmitglied, ein gesungenes Requiem, fundiert von Ihrer Erlaucht Frau Therese Gräfin von **Harrach**, geb. Gräfin von **Dietrichstein**. — Stiftsbrief vom 30. Juli 1839. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 18. März 1852, Z. 6415.

---

*) Jahresbericht 1871, Seite 4.

**) Jahresbericht 1837, Seite 16.

8. Für alle lebenden regierenden **Fürsten**, damit sie Gott vor allen Nachstellungen ihrer Feinde bewahren und mit Weisheit und Kraft ausrüsten wolle, um die ihnen anvertrauten Völker in väterlicher Liebe nach seinem heiligen Willen zu regieren — am 15. Jänner, dann für Se. Durchlaucht Herrn Karl Fürsten von **Rohan** und die gesamten fürstlichen Familienglieder am 24. April, für den Maler Anton **Grundler**, am 28. Mai drei gesungene hl. Messen, fundiert vom Herrn Anton **Wild**. Stiftsbrief vom 21. März 1846. — Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 10. Jänner 1853, Z. 450. — Konsistorialdekret vom 29. Dezember 1852, Z. 8167.
9. Für Herrn Stefan **Sekáč** ein gesungenes Requiem an dessen Sterbetage, den 4. April; für Felix **Sekáč** am 15. August; für Katharina **Sekáč**, am 5. November; testamentarisch fundiert von Stefan **Sekáč**, gewesenem Sekretär der Prager Blindenversorgungs- und Beschäftigungsanstalt. Stiftsbrief vom 13. Februar 1875. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 18. Mai 1875, Z. 25.269. Konsistorialdekret vom 20. April 1875, Z. 1497.
10. Für Johanna **Mandl** eine stille hl. Messe am 18. Oktober, von ihr selbst fundiert. — Stiftsbrief vom 24. Juni 1876. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 21. Juli 1876, Z. 38.327. Konsist.-dekret vom 5. Juli 1876, Z. 4666.
11. Für Herrn Johann Ritter v. **Bieschin**, gew. Anstaltsdirektor, eine stille hl. Messe am 20. Okt., von diesem selbst fundiert. — Stiftsbrief vom 18. Februar 1882. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 22. April 1882, Z. 23.104. Konsistorialdekret vom 22. März 1882, Z. 2126.
12. Für Anton **Wiesner**, gewesenen Anstaltspflegling, eine stille heil. Messe am 17. Juni, von ihm selbst fundiert. — Stiftsbrief vom 15. Februar 1883. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 17. Juli 1883, Z. 48.994. Konsistorialdekret vom 30. Mai 1883, Z. 3796.
13. Für Frau Anna **Tschepper** eine stille heil. Messe am 30. Aug., von ihr selbst fundiert. — Stiftsbrief vom 28. Dezember 1883. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 22. April 1884, Z. 29.139. Konsistorialdekret vom 27. Februar 1884, Z. 1652.
14. Für Karl Freiherrn von **Margelik** am 1. Feber, fundiert von seiner Schwester Maria Baronin **Baselli-Süssenburg**, geborenen Freiin von **Margelik**. Stiftsbrief vom 25. Juli 1885. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 18. April 1886, Z. 31.030, Konsistorialdekret vom 26. Februar 1886, Z. 1496.
15. Für Emanuel **Bredschneider** am 17. oder 20. August, fundiert von seiner Tochter Johanna **Bredschneider**, Stiftsbrief vom 15. März 1888. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 18. Oktober 1890, Z. 77.280, Konsistorialdekret vom 4. Juni 1890, Z. 4881.

16. Für Wenzel **Marschner**, k. k. Hofschuhmacher, am 16. August, fundiert von seiner Gattin Frau Katharina **Marschner**. Stiftsbrief vom 16. September 1889. Bestätigt mit Statthaltereidekret vom 18. Oktober 1890, Z. 77.280, Konsistorialdekret vom 4. Juni 1890, Z. 4880.
17. Für Frau **Ludovika von Max**, geb. Libich, am 10. September, fundiert von ihrem Gatten **Emanuel Max Ritter von Wachsstein**, Bildhauer in Prag.
18. Für Josef und Rosina **Liebl** am 1. und 7. März und 25. Juli, fundiert von Franz und Rosina **Liebl**. — Stiftsbrief vom 6. Dezember 1897. Bestätigt mit Statthalterei-Erlaß vom 14. April 1898, Z. 26.829, Konsistorialdekret vom 26. April 1898, Z. 3866.
19. Zu verrichtende Gebete für den verstorbenen Josef **Ertl** in Eger an jedem 18. Mai. (Erklärung der Frau Anna Ertl, k. k. Beamtenswitwe in Eger de dato 14. Dezember 1900).

Verzeichnis

sämtlicher Vereinsmitglieder mit Schluß des Jahres 1902.

Protektor:

Seine kais. und königl. Hoheit der Durchlauchtigste Herr **Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich-Este.**

Ehren-Präsident:

Seine Durchlaucht Herr **Max Egon Fürst zu Fürstenberg.**

Stifter.

Hr. Alois **Klar**, Dr., k. k. o. Prof. (†)
Fr. Rosina **Klar**, geborene Schön. (†)

Mitbegründer.

Ihre k. k. Maj. **Karoline Auguste**, Kaiserin-Witwe. (†)
Hr. Paul Alois **Klar**, k. k. Kreisrat. (†)
Fr. Karoline **Klar**, geb. Gräfin Wratislav-Mitrowitz. (†)
Se. Exc. H. Ernst Graf v. **Harrach**. (†)
— Exc. H. Ernst Gr. v. **Waldstein**. (†)
— Hochw. Hr. Franz **Caroli**, Dompropst bei Skt. Veit in Prag. (†)
— Exc. H. Chr. Gr. **Clam-Gallas**. (†)
— Durchl. H. Fürst **Metternich**, k. k. Haus-, Hof- und Staatskanzler. (†)
— Hochg. H. Heinr. Gr. **Chotek**. (†)
— Hochw. H. Placidus **Benesch**, Abt der Benediktinerstifte Braunau und St. Margaret. (†)

Se. Durchl. H. Frd. Fürst **Lobkowicz.** (†)
— Hochg. Hr. Gotth. Gr. **Mirbach.** (†)
Die löbl. **Prager** Stadtgemeinde.
Ihre Durchl. Frau Berta Fürstin von **Rohan.** (†)
Se. Durchl. H. Karl Fürst **Rohan.** (†)

Beförderer.

Se. Kais. Hoheit Erzherzog **Karl.** (†)
Herr Rudolf Maria Ritter von **Klar,** k. k. Bezirkshauptmann und Anstaltsdirektor (†)
Ihre Exc. Fr. Ther. Gr. v. **Harrach,** geb. Gräfin Dietrichstein. (†)
Se. Exc. Hr. Joh. Graf **Nostitz.** (†)
Se. Hochg. H. Ottokar Graf **Czernin.**
— Exc. Hr. Erwein Gr. **Nostitz.** (†)
— Exc. Hr. Gr. **Stadion.**
— Durchl. Hr. Karl Fürst **Paar.** (†)
— Durchl. Hr. Kamill Fürst **Rohan.** (†)
— Durchl. Hr. Maxim. Fürst **Thurn** und **Taxis** in Regensburg.
Herr J. **Zenker,** Großhändler in Moskau. (†)
— Friedr. **Sellner,** k. k. Statthaltereirat und Kreishauptmann. (†)
Se. Exc. Hr. Franz Graf von **Thun-Hohenstein,** k. k. Geheimrat. (†)
Löbl. **Landskroner** Stadtgemeinde.
Löbl. **Karolinenthaler** Stadtgem.
Löbl. **Elbogner** Stadtgemeinde.
Hochw. Herr Fr. **Linhard,** Dechant in Laun.
Frau Eleonore **Schicho** in Prag.
Löbl. **Böhmische Sparkasse** in Prag.
Herr Wilhelm **Umrath,** Großindustrieller in Prag.
— Franz **Kluge,** Herrschaftsbesitzer in Hermannseifen.
— Karl **Dittrich,** Chef der Firma Hielle & Dittrich in Schönlinde.
— August **Röders** in Prag.
Herr Franz **Waldek Edler v. Waldried** in Prag.
Frau Julie **Waldek** Edle von **Waldried** in Prag. (†)
Herr Max **Feilchenfeld** in Wien.
— Otto **Riedl** in Wurzelsdorf.
— Karl von **Wittgenstein** in Wien.
— F. W. **Botschen** in Königswald.
Herr Hermann **Münzberg** in Theresienau.
— Johann **Riedl** in Polaun.
— Wilhelm Freiherr **Königswarter** in Kwasney.
— Vincenz und Frau Margerita von **Gečmen-Waldek** in Prag.
Se. Durchl. Herr Alain Fürst **Rohan** in Sichrow.
Herr Sigmund **Kann** in Prag.
— Dr. Karl Freiherr von **Wolf-Zdekauer** in Prag.
— Josef **Sobotka** in Prag.
Se. Hochgeb. Herr Ernst Graf **Waldstein-Wartenberg** in Prag.
Herr Zdenko Ritter von **Wessely** in Prag.
— Franz Freiherr von **Ringhoffer** in Smichow.
— Franz **Hübel** in Böhm.-Kamnitz.
Ihre Hochgeboren Frau Aloisia Gräfin **Czernin** geb. Gräfin Morzin in Prag.
Ihre Durchlaucht Frau Almerie Fürstin **Thurn und Taxis** in Wien.
Herr Heinrich **Pfaff** in Brnian-Bauschowitz.
— Anton **Dreher** in Schwechat.
— Eduard **Weinmann** in Aussig a. E.
Se. Hochgeb. Herr Vincenz Graf **Thurn-Valle-Sassina** in Waltsch.
P. T. Herr u. Frau **Bondy** in Prag.
Herren Emil **Lederer** in Wien und Richard **Lederer** in Prag.
Herr J. U. Dr. Josef **Tragy** in Prag.
— Hugo **de Balthazar** in Pardubitz.
— Franz **Welz** in Klostergrab.
— Ferdinand **Michel** in Gärten.
Verehrl. Firma **Kühne & Söhne** in Görkau.
Hochw. **Cistercienser-Stift** in Hohenfurt.
Se. Hochgeb. Herr Erwein Graf **Schlick** in Jicinowes.
Herr Richard **Fiedler** in Oberleutensdorf.
Verehrl. Firma Fried. **Mattausch & Sohn** in Franzenthal.
Herr Julius **Münzberg** in Theresienau.
Verehrl. Firma Heinrich **Franck Söhne** in Pardubitz.
Herr Heinrich **Stolle** in Warnsdorf.
Verehrl. Firma **Fischer & Mieg** in Pirkenhammer.

Se. Hochgeb. Herr Alexander Graf **Brints zu Falkenstein** in Poisbrunn (N.-Ö.).
Ihre Hochgeb. Frau Marie Gräfin **Brints zu Falkenstein** in Poisbrunn (N.-Ö.)
Herr Gustav **Geipel** in Asch.
Se. Durchl. **Johann II.**, regier. Fürst von und zu **Liechtenstein** in Wien.
P. T. **Karbitzer Stahlgußhütte Arnold und Kreß** in Karbitz.
Herr Rudolf **Fischer** in Pirkenhammer.
— Max Freiherr von **Scharschmied** in Wien.
— August **Fodermayer** in Pilsen.
— M. U. Dr. Franz **Bayer** in Reichenberg.
— Josef **Riedl** in Polaun.
Frau Albertine von **Kirsch** in Pilsen.
P. T. Allgemeine österr.-ungar. **Gasgesellschaft** in Reichenberg.
Verehrl. Firma **Eichmann & Co.** in Prag.
Frau Karoline **Bosch** in Wien.
Herr Eduard **Gayer** Edler von **Ehrenberg**, Prag.
— Ottomar von **Klinger** in Neustadtl bei Friedland.
— Oskar von **Klinger** in Neustadtl bei Friedland.
— Franz **Clar** in Herrnskretschen.
Herren Franz, Viktor, Ferdinand, Johann und Josef **Rotter** in Hohenelbe.
Herr **J. Petschek** in Aussig a. E.
Herren **Brüder Böhm** in Prag.
Herr J. U. Dr. Karl **Winterstein** in Prag.
— Hugo **Stöhr** in Prag.
— J. U. Dr. Friedrich **Adam** in Prag.

Ehrenmitglieder.

Se. k. k. Hoheit Adolf Friedrich Herzog zu **Cambridge**. (†)
— Exc. Graf v. **Wickenburg**, gew. Gouverneur in Steiermark.
— Hochwohlg. Herr Franz v. **Hönniger**, k. k. Ministerialrat. (†)
Se. Hochwohlg. Herr Josef Freiherr v. **Schrenk**, k. k. Kreispräsident. (†)
Herr Wenzel **Weber**, Ritter v. Ebenhof, jub. k. k. Gub.-Rat u. Kreishauptmann. (†)
Herr Johann **Roskoschný**, JUDr. u. beeid. Landesadvokat in Prag. (†)
Herr Jos. **Reyl**, k. k. Gub.-Rat. (†)
Herr Josef **Havle**, jub. k. k. Gubernialrat und Kreishauptmann. (†)
Herr Kas. **Fortwängler**, k. k. Kreisrat. (†)
Herr Jos. **Hansgirg**, pens. k. k. Kreisrat. (†)
Se. Exc. Herr Karl Graf **Rothkirch-Panthen**, k. k. Geheimrat. (†)
— Hochwohlg. Herr Johann **Tschary**, Ritter von Focstheim, k. k. Hofrat. (†)
Herr Johann **Nejebse**, fürstl. Liechtenstein'scher Güterinspektor.
Ihre Hochgeb. Frau Henriette Gräfin **Baillet de Latour**, Herrschaftsbesitzerin in Prag. (†)
Se. Hochwohlg. Herr Georg **Dörfl**, k. k. Statthalterei-Vicepräsident in Prag.
Ihre Hochwohlg. Frau Ludovika **Wucherer** Freiin **von Huldenfeld**, Sternkreuzordensdame und k. k. Stiftsdame in Prag.
Se. Hochwohlg. Herr J. U. Dr. Friedrich **Maschek von Maasburg**, Sektionsrat in der Kabinetskanzlei Sr. k. und k. Apostolischen Majestät in Wien.
Se. Hochwohlg. Herr Alexander **Mell**, k. k. Regierungsrat, Direktor des k. k. Blindenerziehungs-Institutes in Wien.

Wirkende Mitglieder.

Herr Guido Ritter von **Töply**, k. k. Statthaltereirat in Prag. (†)
— Med. & Chir. Dr. Joh. **Krčma** in Prag.
— P. Franz **Jankú**, Pfarrer in Prag.
— Wenzel **Heimrich**, Sekretär des Bürgermeisteramtes in Böhmisch-Leipa.
Herr Julius Edler von **Bauernfeld**, k. k. Statthalterei-Rechnungsrat in Prag. (†)
— Joh. **Filip**, k. k. Statthaltereirat in Prag.

Anstaltsdirektorium.

Ehrenpräsident:

Se. Durchlaucht Herr **Max Egon** Fürst **zu Fürstenberg**, k. u. k. wirklicher geheimer Rat, Kämmerer, Mitglied des Herrenhauses, des österr. Reichsrates, Landtagsabgeordneter, Herrschaftsbesitzer etc. etc. etc. in Wien.

Obmann:

Herr Johann **Stüdl**, k. u. k. Hoflieferant und Großkaufmann in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1897.)

Obmannstellvertreter:

Herr Karl **Dederra**, Ober-Beamter der Böhm. Sparkasse in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1894.)

Anstaltsdirektor:

Herr Emil **Wagner**, Oberbeamter der Böhm. Sparkasse in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1898.)

Direktionsmitglieder:

Fräul. Anna **Grohmann**, Dame des Elisabet-Ordens, Hausbesitzerin in Prag (Im Direktorium seit d. J. 1873).

Herr Karl Edler von **Scheiner**, k. k. Hofrat i. R. in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1877.)

— JUDr. Eduard Ritter von **Zahn** sen., Landesadvokat in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1890.)

Frau Helene Gräfin **Baillet de Latour** in Prag, Dame des Elisabetordens. (Im Direktorium seit dem J. 1897.)

Herr P. Josef **Binder**, Metropolitandomkapitular, f. e. Konsistorialrat in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1898.)

Herr JUDr. Eduard Ritter von **Zahn** jun. in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1898.)

— Wilhelm **Umrath**, Großindustrieller in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1898.)

Frau Paula **Dörfl**, Statthalterei-Vicepräsidentens-Gemahlin in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1898.)

Herr M. U. Dr. Wilhelm **Czermak**, k. k. Universitätsprofessor in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1899.)

— Julius **Pohl**, Direktor der deutschen Mädchenbürgerschule in Smichow. (Im Direktorium seit dem J. 1899.)

— JUDr. Heinrich **Goldberg**, Advokat in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1900.)

— JUDr. Julius **Jentsch**, Advokat in Prag. (Im Direktorium seit dem J. 1900.)

Herr M. U. Dr. Josef **Langer**, Kinderarzt in Prag. (Im Direktorium seit dem Jahre 1902.)

Hausarzt:

Herr Med. u. Chir. Dr. Johann **Krčma**, emer. I. Sek.-Arzt des k. k. allgem. Krankenhauses.

Geistlicher Administrator: Se. Hochw. Herr P. Johann **Hlaſivec**, jub. Pfarrer, f. e. Notar.

Anstalts-Sekretär und Kassier: Herr k. und k. Hauptmann i. R. Siegmund **Randé**.

Buchhalter: Herr Hermann **Fuſs**.

Rechnungsbeamter: Herr Walter **Färber**.

Kanzleibeamter: Herr Johann **Woborſky**.

Registratursbeamter: Herr Rudolf **Jahn**.

Mundantin und Stenografistin: Fräul. Elsa **Wojaček**.

Hausverwalterin der Anstalt: Frau Ludmilla **Gottstein**.

Stütze der Hausverwalterin: Frl. Josefine **Senft**.

Liter. Lehrer: Herr K. Em. **Macan**.

Literär. Lehrerin: Frau Antonie **Klášterſky**.

Literär. Hilfslehrerin: Fräul. M. R. **Bindlechner**.

Industriallehrerin: Frl. Mathilde **Kopetzky**.

Musiklehrer: Herr Wilhelm **Bauer**, Herr Wenzel **Fiala**.

Turnlehrer: Herr Josef **Gröſchl**.

Kindergärtnerin: Fräulein Karoline **Goppold**.

Magazineur: Johann **Holý**.

Bürstenbindermeister: Wenzel **Bernášek**.

Deckenflechtmeister: Joh. **Paulin**.

Korbflechtmeister: Anton **Dörfler**.

Musikaushilfslehrer: Heinrich **Pachmann**.

Anstaltsdruckerin: Berta **Kuhn**.

Verzeichnis der Pfleglinge.

A. Männliche Abteilung.

Post-Nr.	Name des Pfleglings	Religion	Geburtsjahr	Heimatszuständig nach	Ob Stiftling, Zahlpflegling oder unentgeltlich	Zeit des Eintrittes in die Anstalt	Anmerkung
1	**Doležal** Franz		1887	Chrast, Bezirk Jungbunzlau	Zahlpflegling	15. Okt. 1902	Bürstenbinder
2	**Dyršmid** Augustin		1886	Šanov, Bezirk Rakonitz	Unentgeltlich	15. Sept. 1901	Flechtarbeiter
3	**Eckstein** Josef		1880	Sichrowa, Bez. Hostau	Zahlpflegling	1. Nov. 1900	Bürstenbinder
4	**Felbinger** Andreas		1874	Heiligenkreuz, Bez. Plan	Zahlpflegling	1. Nov. 1900	dto.
5	**Fischer** Franz (taubblind)	katholisch	1850	Komotau	Komotauer Stadt- und Franz Fischer'sche Blindenstiftung ((Zahlpflegling)	25. Dez. 1881	Sesselflechter
6	**Formánek** Franz		1882	Bohumileč, Bezirk Pardubitz	Landesfreiplatz	12. Sept. 1895	Bürstenbinder
7	**Hanika** Eduard		1877	Theusing, Bez. Petschau	Marie Günner'sche Bl.-Stiftung	15. Sept. 1901	Bürstenbinder
8	**Jeřábek** Friedrich		1861	Polička	Stadt Poličkaer Blindenstiftung	17. Okt. 1884	Korbflechter
9	**Kintzl** Robert		1869	Haindorf, Bez. Friedland	Karl Dittrich'sche Blindenstiftung	22. Nov. 1899	dto.
10	**Kratochvil** Johann		1884	Kváň, Bezirk Zbirow	Unentgeltlich	15. Sept. 1898	gestorb. $^{9}/_{5}$ 1902
11	**Kuchta** Franz		1860	Winařitz, Bezirk Jungbunzlau	Jungbunzlauer Bezirks-Bl.-St.	17. Okt. 1889	Deckenflechter
12	**Kunzendörfer** Ferdinand		1858	Rokycan	Landesfreiplatz	17. Nov. 1881	Kirchendiener und trägt die repar. Sessel aus
13	**Květ** Ignaz		1883	Velká, Bezirk Přibram	Unentgeltlich	31. Okt. 1897	entl. $^{12}/_{3}$ 1902
14	**Lust** Thomas		1874	Sonnberg, Bez. Kaplitz	Landesfreiplatz	3. Aug. 1889	Deckenflechter
15	**Mannsfeld** Emil		1884	Ptyrow, Bez. Münchengrätz	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	entl. $^{18}/_{7}$ 1902
16	**Moudrý** Hubert		1865	Mähr.-Trübau	Zahlpflegling	3. Mai 1901	ausgtr. $^{15}/_{7}$ 1902
17	**Nebeský** Josef		1879	Vitov, Bezirk Schlan	Zahlpflegling	27. Nov. 1902	Korbflechter

Post-Nr.	Name des Pfleglings	Religion	Geburtsjahr	Heimatszuständig nach	Ob Stiftling, Zahlpflegling oder unentgeltlich	Zeit des Eintrittes in die Anstalt	Anmerkung
18	**Nepomuckýl**dalrich	katholisch	1886	Záboř, Bezirk Melnik	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	Musiker
19	**Nowak** Franz		1876	Prachatitz	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	Korbflechter
20	**Pachmann** Heinrich		1869	Budweis	Budweiser Kronprinz Rudolf u. Kronpr. Stefanie-Bez.-Bl.-St.	6. Okt. 1886	Musikhilfslehrer
21	**Paßelt** Franz		1852	Pilsdorf, Bez. Trautenau	Trautenauer Bezirks-Bl.-St.	20. April 1894	Schlosser
22	**Plail** Josef		1883	Amonsgrün, Bez. Plan	I. Franz Kluge'sche Bl.-St.	22. Nov. 1899	Korbflechter
23	**Pochobradský** Josef		1881	Vale-Veselí, Bezirk Přelauč	Erste Chrudimer Kreis-Bl.-St.	10. Sept. 1896	ausgtr. 15/7 1902
24	**Regal** Emanuel		1883	Taus	Stadt Tauser Blindenstiftung	30. Sept. 1898	Bürstenbinder
25	**Reinfeld** Johann	luth	1880	Gottmannsgrün, Bezirk Asch	Unrath'sche Blindenstiftung	4. Sept. 1893	ausgtr. 15/7 1902
26	**Salát** Karl	katholisch	1884	Branovic, Bez. Rokycan	Zahlpflegling	5. Dez. 1899	Flechtarbeiter
27	**Salfer** Melchior		1887	Hesselsdorf, Bez. Pfraumberg	Pfraumberger Bezirksblindenstiftung	1. Oktob. 1902	Deckenflechter
28	**Seibt** Otto		1878	Althabendorf, Bez. Reichenberg	Landesfreiplatz	13. Dez. 1899	dto.
29	**Serchen** Thomas		1826	Prag	Stadt Prager Blindenstiftung (Freiplatz)	1. Dez. 1861	—
30	**Skalák** Adalbert Ottakar		1885	Wotitz, Bezirk Selčan	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	Flechtarbeiter
31	**Spěváček** Wenzel		1884	Ober-Stupno, Bezirk Pilsen	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	Flechtarbeiter
32	**Spirodj** Adalbert		1877	Prachatitz	Landesfreiplatz	4. Jän. 1894	Sesselflechter
33	**Světlik** Alois		1885	Eule	Externist	15. Sept. 1899	Bürstenbinder
34	**Svoboda** Heinrich		1881	Klinec, Bezirk Königsaal	Landesfreiplatz	27. Feber 1893	Deckenflechter
35	**Štamfest** Franz		1874	Zap, Bezirk Brandeis a. d. Elbe	Unentgeltlich	13. Sept. 1896	ausgtr. 15/7 1902
36	**Storm** Eduard		1880	Buschullersdorf, Bez. Friedland	Friedländer Bezirks-Bl.-St.	1. Dez. 1900	Bürstenbinder
37	**Topinka** Wenzel		1883	Zvikovec, Bezirk Zbirov	Josef. Freiin v. Stillfried. Bl.-St.	15. Sept. 1894	Mattenflechter

38	**Wahrlich** Andreas	kathol.	1879	Frauenreuth, Bezirk Wildstein	Anton Dreher'sche Bl.-St.	24. Jän. 1894	Deckenflechter
39	**Wenzel** Franz	kathol.	1857	Michelsdorf, Bezirk Podersam	I. Saazer Kreis-Blindenstiftung	23. Juli 1879	dto.
40	**Wolf** Anton	kathol.	1881	Peterswald, Bez. Karbitz	Zahlpflegling	1. Nov. 1900	Bürstenbinder
41	**Wunderlich** Linhard	luth.	1888	Gottmannsgrün, Bezirk Asch	Zahlpflegling	15. Nov. 1902	Deckenflechter
42	**Zinnecker** Rudolf	kath.	1872	Groß-Aupa II. Th. Bez. Trautenau	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	Blindenschrift
43	**Zoul** Wenzel	kath.	1882	Janovic, Bezirk Wotitz	Unentgeltlich	10. Okt. 1897	Bürstenbinder

B. Weibliche Abteilung.

1	**Bauer** Anna	tschechisch	1863	Wassersuppen, Bez. Taus	Tauser Bezirksblindenstiftung	2. Juni 1883	Bürstenbinderin beurl. in Graslitz
2	**Bindlechner** Maria Rosa	tschechisch	1867	Graz, Steiermark	Zahlpflegling	5. Nov. 1900	Musik (ab $^{15}/_{10}$ Hilfslehrerin)
3	**Bredschneider** Johanna	tschechisch	1846	Böhm.-Leipa	Kraus-Hocke-Gamisch'sche Bl.-St.	9. Jän. 1876	Strumpfstrickerin
4	**Bulander** Maria	tschechisch	1854	Laun	Stadt Launer Blindenstiftung	13. Okt. 1884	Krankenwärterin
5	**Chmelíček** Maria	tschechisch	1860	Einsiedl-Johnsdorf, Bez. Brüx	S. M. Kais. Ferdinand'sche Bl.St.	8. Mai 1881	Sesselflechterin
6	**Černý** Anna	tschechisch	1873	Kuří, Bezirk Říčan	Kaurimer Kreis-Blindenstiftung	31. Aug. 1887	weibl. Handarb.
7	**Fiala** Anna	tschechisch	1872	Outěchowitz, Bezirk Patzau	Landesfreiplatz	1. Aug. 1893	Krankenwärterin
8	**Frič** Aloisia	tschechisch	1879	Schlackenwerth, Bezirk Karlsbad	Landesfreiplatz	19. Jän. 1887	Bürstenbinderin
9	**Frigo** Maria	tschechisch	1885	Rocco bei Vicenzia (Italien) (geb. in Eisenstein, Böhmen)	v. $^{1}/_{1}$—$^{30}/_{9}$ 1902 Pfraumberger Bez. Blindenstiftung; unentg.	7. Sept. 1895	weibl. Handarb.
10	**Frind** Emilie	tschechisch	1872	Kaltenbach, Bez. Böhm.-Kamnitz	II. Franz Kluge'sche Bl.-St.	14. Sept. 1894	Bürstenbinderin
11	**Fuchs** Johanna	tschechisch	1845	Obermoldau, Bezirk Prachatitz	I. Prachiner Kreis-Blindenstiftg.	4. März 1872	gest. $^{27}/_{9}$ 1902
12	**Gleich** Aloisia	tschechisch	1841	Kotenschitz, Bezirk Dobřisch	Der Böhmischen Herren Stände II. Stiftung	11. April 1874	am $^{14}/_{9}$ 1902 ins Francisko-Josephinum aufg.
13	**Gronschel** Elisabeth	tschechisch	1831	Raudnitz	Rakonitzer Kreis-Blindenstiftung	14. April 1852	Strickerin
14	**Horný** Maria	tschechisch	1878	Meel, Bezirk Nimburg	Zahlpflegling	15. Sept. 1894	weibl. Handarb.

Post-Nr.	Name des Pfleglings	Religion	Geburtsjahr	Heimatszuständig nach	Ob Stiftling, Zahlpflegling oder unentgeltlich	Zeit des Eintrittes in die Anstalt	Anmerkung
15	**Hořejší** Elisabeth		1878	Družec, Bezirk Unhoscht	Landesfreiplatz	2. Mai 1896	weibl. Handarb.
16	**Houžvička** Theresia		1829	Sadská, Bezirk Poděbrad	Gegen einmaligen Erlag eines Kapitales	8. Juli 1863	gest. 6/8 1902
17	**Jenčík** Sofia		1869	Ctiboř, Bezirk Wlaschim	J. U. Dr. Joh. Adolf und Maria Fischer'sche Blindenstiftung (Zahlpflegling)	22. Juni 1886	Bürstenbinderin und Korbflechterin
18	**Jirák** Agnes		1884	Hněwkowitz, Bezirk Deutschbrod	Unentgeltlich	24. Mai 1897	weibl. Handarb.
19	**Kesner** Anna		1886	Třebešov, Bez. Böhm.-Skalitz	Zahlpflegling	1. Nov. 1900	ausgtr. 17/9 1902
20	**Kiewег** Theresia	katholisch	1863	Oberschlag, Bezirk Prachatitz	Josefine Freiin v. Stillfried'sche Blindenstiftung	22. Sept. 1886	Bürstenbinderin
21	**Knězourek** Maria		1851	Rožďalowitz, Bez. Libaň	Zičiner k. k. Amts-Bezirks-Blindenstiftung	15. Jän. 1884	Strickerin und Bedienerin
22	**Kohout** Antonia		1863	Běleč, Bezirk Pürglitz	Joh. Ritter von Bieschin'sche Blindenstiftung	30. Sept. 1884	weibl. Handarb.
23	**Kohout** Ludmila		1865	Běleč, Bezirk Pürglitz	Landesfreiplatz	1. April 1886	Bürstenbinderin
24	**Koltwein** Anna		1841	Neugedein	Klattauer Kreis-Blindenstiftung	13. April 1860	Strickerin
25	**Korbel** Jaroslawa		1872	Kotzenitz, Bez. Blowitz	Externistin	18. April 1899	Sesselflechterin u. weibl. Handarb.
26	**Kozák** Aloisia		1887	Horyšed, Bezirk Wolin	Zahlpflegling	11. Sept. 1897	gest. 12/6 1902
27	**Král** Anna		1868	Jetřichowitz, Bezirk Selčan	Anton Apt'sche Blindenstiftung	3. Okt. 1885	gest. 20/6 1902
28	**Kraus** Christine		1857	Groß-Borowitz, Bezirk Neupaka	III. Prof. Dr. Alois Klar'sche Blindenstiftung	15. Juli 1890	Bürstenbinderin
29	**Kruschina** Anna Maria		1885	Schönbrunn, Bezirk Polička	Almerie Fürst. Thurn Taxis'scher I. Freiplatz	21. Feber 1897	weibl. Handarb.

30	**Kruschina** Antonia Sofie		1881	Schönbrunn, Bezirk Polička	Der Böhmischen Herren Stände I. Stiftung	21. Nov. 1896	Bürstenbinderin
31	**Kuhn** Bertha		1878	Nieder-Adersbach, Bez. Braunau	II. Konstantin von Elsenwanger'sche Blindenstiftung	14. Aug. 1893	Blinden-Buchdruckerin
32	**Libnar** Josefine		1880	Rothkosteletz, Bez. Neustadt a. M.	Gegen einmaligen Erlag eines Kapitales	18. Sept. 1897	weibl. Handarb.
33	**Maierhofer** Karol.		1875	Wrdy, Bezirk Časlau	Landesfreiplatz	26. Aug. 1890	Bürstenbinderin
34	**Málek** Maria		1879	Ober-Studenetz, Bezirk Chotěboř	Landesfreiplatz	15. Sept. 1894	Kokosgarnflechterin
35	**Matoušek** Maria		1870	Mitow, Bezirk Blowitz	Landesfreiplatz	16. Mai 1889	Bürstenbinderin
36	**Nespory** Marie		1888	Deutsch-Moliken, Bez. Neuhaus	Landesfreiplatz	15. Sept. 1902	weibl. Handarb.
37	**Papsch** Franziska		1873	Pobitz, Bezirk Luditz	Landesfreiplatz	18. Nov. 1894	weibl. Handarb.
38	**Paul** Margarethe		1882	Littitz, Bezirk Pilsen	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	Strickerin
39	**Pfeifer** Magdalene		1870	Albrechtsried, Bez. Schüttenhofen	Landesfreiplatz	16. Mai 1890	Sesselflechterin
40	**Pikal** Karoline		1863	Prasetín-Hartlikov, Bez. Pilgram	Landesfreiplatz	7. Okt. 1897	Kokosgarnflechterin
41	**Poidinger** Maria		1879	Leoben (Steiermark)	gräfl. Czernin-Morzin'scher Freiplatz	24. Mai 1895	weibl. Handarb.
42	**Posselt** Maria	katholisch	1876	Petersdorf, Bez. Gabel	Karl Dittrich'scher Freiplatz	14. März 1899	Bürstenbinderin
43	**Pospišil** Wilhelm.		1853	Branná, Bezirk Starkenbach	Graf Harrach'sche Blindenstiftung	4. Okt. 1885	dto.
44	**Pražák** Katharina		1862	Sedletz, Bezirk Pilsen	Christian Graf Waldstein'sche Blindenstiftung	10. Juni 1880	dto.
45	**Reinsch** Franziska		1855	Katscher, Bez. Rokitnitz	Königgrätzer Kreis-Bl.-St.	19. Juni 1880	gest. $^{11}/_{12}$ 1902
46	**Ripl** Theresia		1879	Kaltenbach, Bezirk Prachatitz	Landesfreiplatz	18. Sept. 1896	Strickerin
47	**Rýdl** (recte Martinec) Wilhelmine		1873	Groß-Pořič, Bez. Neustadt a. M.	Eduard Arlt'sche Blindenstiftung	11. Nov. 1896	dto.
48	**Smolik** Božena		1882	Sedletz, Bez. Rokycan	Landesfreiplatz	5. Okt. 1897	Bürstenbinderin
49	**Schneider** Johanna Wilhelmine	luth.	1881	Nixdorf, Bezirk Schluckenau	Zahlpflegling	15. Sept. 1901	ausgtr. $^{6}/_{10}$ 1902
50	**Schneider** Theresia	kath	1867	Schrittenz, Bezirk Deutschbrod	Časlauer Kreis-Blindenstiftung	10. Okt. 1893	Sesselflechterin

Post-Nr.	Name des Pfleglings	Religion	Geburtsjahr	Heimatszuständig nach	Ob Stiftling, Zahlpflegling oder unentgeltlich	Zeit des Eintrittes in die Anstalt	Anmerkung
51	**Scholz** Maria		1863	Polič a. M.	I Konstantin von Elsenwanger'sche Blindenstiftung	21. Mai 1890	Strickerin
52	**Sonstrunik** Marie		1885	Slušlic, Bez. Böhm.-Brod	Zahlpflegling	27. Dez. 1900	weibl. Handarb.
53	**Storm** Theresia		1832	Simmer, Bezirk Auscha	Leitmeritzer Kreis-Bl.-St.	11. Nov. 1857	gest. 20/8 1902
54	**Strichirsch** Kath.		1854	Kosolup, Bezirk Tuschkau	Pilsner Kreis-Blindenstiftung	4. Jän. 1876	Strickerin
55	**Švagr** Franziska	katholisch	1877	Wletitz, Bezirk Selčan	Almerie Fürstin Thurn-Taxis'scher II. Freiplatz	23. Dez. 1893	weibl. Handarb.
56	**Tůma** Anna		1838	Strany, Bez. Neweklau	Berauner Kreis-Blindenstiftung	21. April 1876	Strickerin
57	**Ullrich** Johanna		1831	Niederlangenau, Bez. Hohenelbe	Hohenelber Bezirks-Bl.-St.	12. Jän. 1871	dto.
58	**Unruh** Anna		1862	Jungbunzlau	Bischof A. B. Hille'sche Mädchen-Blindenstiftung	15. Juli 1883	weibl. Handarb.
59	**Václavik** Anna		1860	Budětitz, Bez. Schüttenhofen	Karoline Klar geb. Gräfin Wratislaw'sche Blindenstiftung	28. Sept. 1886	Kokosgarnflechterin, weibliche Handarbeiten
60	**Vávra** Theresia		1837	Chotovin, Bezirk Tabor	I. Taborer Kreis-Blindenstiftung	10. März 1856	gestorb. 6/9 1902
61	**Vitek** Agnes		1844	Strážovic, Bez. Planitz	Dr. Anton Bittner'sche Bl.-St.	23. Okt. 1863	Strickerin
62	**Brána** Barbara		1884	Benitz, Bez. Böhm.-Brod	Zahlpflegling	27. Dez. 1900	weibl. Handarb.
63	**Werner** Anna		1846	Mariaschein, Bezirk Karbitz	Anton Haneder'sche Bl.-St.	3. August 1876	Strickerin
64	**Weselý** Katharina		1889	Málkowitz, Bez. Schlan	Unentgeltlich	24. Okt. 1897	ausgtr. 19/9 1902
65	**Zeithammel** Maria		1866	Podluh, Bezirk Hořowitz	Landesfreiplatz	22. Sept. 1894	Bürstenbinderin
66	**Zampach** Maria Magdalena		1877	Chrudim	Chrudimer Bezirks-Bl.-St.	2. Mai 1896	Strickerin

Als Externistinnen werden in Evidenz der Anstalt geführt:

P.-Nr. 67: **Pavlis** Rudolfine d. Z. in Wien — als Nutznießerin der Hermine Ange'schen Blindenstiftung.

„ 68: **Fischer** Antonia aus Prag, für welche Frau Maria Gräfin Boos-Waldeck ein Kostgeld zahlt.

C.

Blinden-Kindergarten.

Im Jahre 1902 wurden folgende blinde Kinder aufgenommen, und zwar:

Wenzel Bartuška, zuständig nach Albrechtitz, Bez. Moldautein; Johann Dvořak, zuständig nach Kunas, Bez. Neuhaus; Wenzel Mařík, zuständig nach Benitz, Bezirk Žižkow, und Antonia Okinka aus Hroznova Lhota in Mähren.

Infolge dessen betrug der Stand der Pfleglinge des Kindergartens mit Schluß des Jahres 1902: 21 blinde Kinder, welche in nachstehender Tabelle verzeichnet sind. Hiebei wird bemerkt, daß die mit *) bezeichneten Kinder als Zahlpfleglinge des Kindergartens im Hradschiner Blinden-Erziehungsinstitute untergebracht sind.

Post-Nr.	Name	Geboren am	Eingetreten am	Religion	Zuständig nach	Anmerkung
1	Wenzel Bartuška	9. Jän. 1896	15. Sept. 1902		Albrechtitz Bez. Moldautein	Zhlpfl.
2	Vincenz Jos. Ant. Bayer	30. Aug. 1894	15. Sept. 1900		Dobrzan, Bez. Mies	Zhlpfl.
3	Johann Čedik *)	21. Mai 1894	7. März 1897		Nalžowitz Bez. Selčan	Unent.
4	Anna Dirn *)	23. Juli 1892	3. März 1897		Netolitz Bez. Netolitz	Zhlpfl.
5	Johann Dvořak	14. Mai 1898	15. Sept. 1902	Katholisch	Kunas Bez. Neuhaus	Unent.
6	Karl Fajtl *)	16. Juni 1891	22. Nov. 1897		Budweis	Zhlpfl.
7	Josef Rudolf Fritsch	13. Mai 1895	11. Okt. 1899		Straschnitz Bez. Leitmeritz	Unent.
8	Marie Habich *)	18. April 1892	20. März 1897		Schnedowitz Bez. Dauba	"
9	Anna Maria Kejla	27. Nov. 1896	15. Sept. 1901		Neustraschitz Bez. Schlan	Unent.
10	Marie Klaubauf *)	11. Juli 1893	15. März 1897		Schönborndorf Bez. Neuhaus	"
11	Theodor Krbec *)	7. Okt. 1893	24. April 1897		Deschtna Bez. Pilgram	"
12	Wenzel Mařík	26. Jän. 1896	15. Sept. 1902		Benitz Bez. Žižkow	Zhlpfl.

Post-Nr.	Name	Geboren am	Eingetreten am	Religion	Zuständig nach	Anmerkung
13	Josef Novák	18. Feb. 1897	13. Juni 1900	Katholisch	Lhota Rondičkova Bez. Beneschau	Unent.
14	Antonia Okinka	7. Dezb. 1896	1. April 1902		Hroznova Lhota Mähren	"
15	Marie Barb. Poledna	25. Nov. 1895	15. Dez. 1899		Pilgram	"
16	Rudolf Randa	10. Jän. 1896	15. Sept. 1901		Třemošna Bez. Pilsen	Zhlpfl.
17	Raimund Rudolf *)	21. Mai 1892	22. März 1897		Kradrob Bez. Teplitz	Unent.
18	Josef Toman *)	1894	15. Sept. 1901		Lukawitz Bez. Klattau	"
19	Theresia Wilfling *)	12. Feb. 1892	16. Mai 1897		Dreihacken Bez. Plan	"
20	Anna Vejnoska	20. Dez. 1894	28. März 1897		Netřebitz Bez. Nimburg	"
21	Josef Zitek	11. Dez. 1895	7. Dez. 1899		Mesholz Bez. Taus	"

Schließlich wird in Evidenz des Blindenkindergartens als Externist das Kind Franz Kříž aus Žižkow geführt, welches sich außerhalb des Institutes in Pflege befindet.

Ausweis I.

über Stiftungsrenten und Freiplätze im Jahre 1902.

Post-Nr.		Betrag K	Betrag h
1	Von der I. böhm. Herrenstände-Bl.-Stiftg. (im Genusse derselben befindet sich Antonie Sofie Kruschina aus Schönbrunn)	600	—
2	Von der II. böhm. Herrenstände-Bl.-Stiftg. (im Genusse derselben befindet sich Aloisia Gleich aus Kotenčie, Bez. Dobříš) .	600	—
3	Von der I. Prager städtischen Bl.-Stiftg. (im Genusse derselben befindet sich Thomas Serchen aus Prag)	660	—
	Transport . .	1860	—

Post-Nr.		Betrag K	h
	Transport . .	1860	—
4	Vom königl. böhm. Landesausschusse gewidmete 20 Landesfreiplätze; im Genusse derselben befinden sich:		
	1. Franz Formanek aus Bohumileč, Bez. Pardubitz K 600.—		
	2. Ferdinand Kunzendörfer aus Rokycan . . . . „ 600.—		
	3. Thomas Lust aus Sonnberg, Bez. Kaplitz . . „ 600.—		
	4. Otto Seibt aus Althabendorf, Bez. Reichenberg „ 600.—		
	5. Adalbert Spiroch aus Prachatitz . . . . . „ 600.—		
	6. Heinrich Svoboda aus Klinec, Bez. Königsaal . „ 600.—		
	7. Anna Fiala aus Outěchovic, Bez. Patzau . . . „ 600.—		
	8. Aloisia Frič aus Schlackenwert, Bez. Karlsbad . „ 600.—		
	9. Elisabeth Hořejši aus Druzec, Bez. Unhoscht . „ 600.—		
	10. Ludmila Kohout aus Běleč, Bez. Pürglitz . . „ 600.—		
	11. Karoline Maierhofer aus Wrdy, Bez. Časlau . „ 600.—		
	12. Marie Málek aus Ober-Studenetz, Bez. Chotěboř „ 600.—		
	13. Marie Matoušek aus Mitov, Bez. Blowitz . . „ 600.—		
	14. Marie Nesporý aus Deutsch-Moliken, Bz. Neuhaus „ 600.—		
	15. Franziska Papsch aus Pobitz, Bez. Luditz . . . „ 600.—		
	16. Magdalena Pfeifer aus Albrechtsried, Bezirk Schüttenhofen . . . . . „ 600.—		
	17. Karoline Pikal aus Prasetin-Hartlikov, Bezirk Pilgram . . . . . „ 600.—		
	18. Theresia Ripl aus Kaltenbach, Bez. Prachatitz . „ 600.—		
	19. Božena Smolík aus Sedletz, Bez. Rokycan . . „ 600.—		
	20. Marie Zeithammel aus Podluh, Bez. Hořowitz . „ 600.—	12000	—
5	Vom Freiplatz des Herrn Heinrich Pfaff in Brňan-Bauschowitz	500	—
6	Vom Freiplatz Tit. Frau Aloisia Gräfin Czernin-Morzin (im Genusse: Marie Poidinger aus Glöckelsberg, Bez. Krumau) .	480	—
7	Vom Freiplatz des Herrn Karl Dittrich in Schönlinde (im Genusse: Marie Posselt aus Petersdorf, Bez. Gabel) für 1903 .	480	—
8	Von den 2. Freiplätzen Ihrer Durchlaucht Almeria Fürstin Thurn und Taxis für 1903, im Genusse des		
	1. Anna Maria Kruschina aus Schönbrunn, Bez. Polička .	480	—
	2. Franziska Švagr aus Wletitz, Bezirk Selčan	480	—
		16280	—

Ausweis II.

über die im Jahre 1902 eingegangenen Kostgelder.

Post-Nr.	Zahlpflegling	Zahler	Kostgeld pro Jahr K	h	Gezahlt im Jahre 1902 K	h
1	Wenzel Topinka aus Zwikowetz	Stillfried'sche Stiftung	210	—	210	—
2	Linhard Wunderlich aus Gottmannsgrün	Der Vater Adam Wunderlich . . . . K 25 Bezirksausschuß Asch „ 50 Gemeinde Gottmannsgrün . . „ 50	125	—	104	—
3	Josef Wenzel Nebeský aus Vítov, Bez. Schlan	Der Vater Josef Nebeský	160	—	80	—
4	Marie Horný aus Mcel	Se. Durchl. Fürst Alex. Thurn-Taxis	96	—	78	—
5	Sofie Jenčík recte Cudlin	Graf Sternberg durch Rentamt Diwischau	73	—	73	—
6	Emil Mannsfeld aus Görsdorf	Der Vater Emil Mannsfeld	96	—	48	—
7	Adalbert Skalák aus Wottitz	Gemeinde Wottitz	120	—	120	—
8	Margarete Paul aus Littitz	Bezirksausschuß Pilsen	150	—	150	—
9	Aloisia Kozák aus Horyšed	Bezirksausschuß Volýn	72	—	69	—
10	Rudolf Zinecker aus Groß-Aupa	Rudolf Zinecker	432	—	540	—
11	Franz Fischer aus Komotau	Fridolin Gelinek aus Komotau	80	—	80	—
12	Josef Eckstein aus Sichrowa	Die Eltern	60	—	60	—
13	Anna Kesner aus Třebešow	Der Vater Josef Kesner	100	—	50	—
14	Anton Wolf aus Peterswald	Die Eltern	40	—	—	—
15	Andreas Felbinger aus Heiligenkreuz	Gemeinde Peterswald	200	—	40	—
16	Marie Bindlechner aus Graz	Gemeinde Heiligenkreuz	60	—	60	—
17	Barbara Brána aus Schwarzkosteletz	Der Vater Gustav Bindlechner	480	—	400	—
18	Marie Soustružník aus Sluschitz	Se. Durchlaucht Fürst Liechtenstein	480	—	240	—
19	Hubert Moudrý aus M.-Trübau	Gemeinde Sluschitz	50	—	50	—
20	Johanna Schneider aus Nixdorf	Er selbst zahlt in monatl. Raten per Tag 50 Heller	182	50	110	—
21	Antonie Fischer aus Prag	Gemeinde Nixdorf	200	—	100	—
22	Wenzel Spěváček aus Ober-Stupno	Frau Gräfin Marie Boos-Waldeck	168	50	168	50
23	Udalrich Nepomucký aus Záboř	Gemeinde Stupno	192	—	184	—
24	Franz Doležal aus Lančin	Der Vater Anton Nepomucký	120	—	60	—
		Se. Durchlaucht Alex. Fürst Thurn-Taxis	400	—	400	—
			4347	—	3474	50

Ausweis III.

über von neu eingetretenen Pfleglingen gezahltes Equipierungspauschale.

	Betrag K	h
Josef Wenzel Nebeský aus Vitov, Bezirk Schlan	60	—

Die Direktion stellt an die P. T. Wohltäter die ergebene Bitte, die Anstalt mit einer kleinen wiederkehrenden **Jahres**spende zu bedenken.

Ausweis IV.

über die im Jahre 1902 eingegangenen Jahresspenden in Barem.*)

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h	Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
					Transport . .	229	—
1	Löbl. Sparkassa, Abertham .	5	—	19	Herr Karl Adler	10	—
2	„ städt. Sparkassa, Auscha	20	—	20	„ Heinrich Adler . . .	2	—
3	„ Sparkassa, Asch . . .	20	—	21	Herren Appelt & Hampel .	2	—
4	„ „ Aussig . .	50	—	22	Herr Ernst Abendroth . . .	10	—
5	Herren Ahrens & Co. . .	10	—	23	„ Wilhelm Agler . . .	3	—
6	Löbl. Zuckerfabrik, Aurinowes	20	—	24	„ Franz W. Anders . .	3	—
7	„ „ „	20	—	25	„ Max Anderle	10	—
8	Herr Friedrich Angermann .	5	—	26	Herren Arnold & Kreß . .	200	—
9	„ Johann Arxmann . . .	2	—	27	Herr Jg. Augstein's Sohn .	2	—
10	„ Heinrich Arnstein . .	1	—	28	„ Ant. Absolon	2	—
11	Herren J. H. Altschul & Sohn	6	—	29	Herren Gebrüder Adler . .	100	—
12	„ Brüder Abeles . . .	5	—	30	„ Arlt & Co.	5	—
13	Herr Albert Arnstein . . .	4	—	31	Herr Hugo Alber	5	—
14	„ Heinrich Ed. Ange . .	3	—	32	„ Dr. Anspach	5	—
15	Ungenannt, Pilsen . . .	16	—	33	„ Karl Anderle	6	—
16	Frau Berta Adler	20	—	34	„ Ph. Aletter	5	—
17	Löbl. österr. Verein für chem. u. met. Produktion, Aussig	20	—	35	Löbl. Sparkassa, Deutsch-Beneschau	2	—
18	Herr Adolf Adler	2	—				
	Transport . .	229	—		Transport . .	601	—

*) Die Domicile wurden absichtlich weggelassen, damit unsere P. T. Wohltäter nicht auch anderweitig um Beiträge angegangen werden.

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	601	—
36	Löbl. Sparkassa, Bodenbach	10	—
37	„ „ Brüx . .	20	—
38	„ „ Böhm.-Kamnitz	10	—
39	Löbl. Bezirksvorschußkassa, Böhm.-Brod	20	—
40	Löbliche Gemeindesparkassa, Böhm.-Brod	20	—
41	Löbl. Sparkassa, Bensen . .	10	—
42	„ „ Bilin . .	10	—
43	Löbl. Direktion der städtischen Sparkassa, Buchau . .	10	—
44	Löbl. Sparkassa, Budweis .	40	—
45	Herr Wilhelm Bayer . . .	24	—
46	Frau Karoline Bosch pro 1900 . . . K 200.—		
47	„ 1901 . . . „ 200.—		
48	„ 1902 . . . „ 200.—	600	—
49	Herr Ferd. Böhm . K 20.—		
50	„ „ „ . „ 20.—	40	—
51	„ Rudolf Borges . . .	5	—
52	Frau Baronin Brand, geb. Baronin Kopal pro 1901	20	—
53	Herr Josef Berger	2	—
54	„ Sigmund Barkus . .	4	—
55	„ Anton Binder	5	—
56	„ Philipp Benedict . .	10	—
57	„ Richard Breit	50	—
58	Seine Excellenz Herr Friedr. Blümel	3	—
59	Herr Johann Brandner . .	2	—
60	„ Johann Becher . . .	10	—
61	Herren Georg Borgfeldt & Co.	2	—
62	Herr Ernst Brode	4	—
63	„ Heinrich Benies . . .	30	—
64	„ J. U. Dr. Broudre .	4	—
65	Herren Blaschka & Co. . .	10	—
66	Herr Dr. Wilh. Bornemann	2	—
67	„ Leopold Bechert . . .	15	—
68	„ Heinrich Brößler in Firma Freitag & Co. . .	5	—
69	Herr Josef Ritter von Bertel	10	—
70	„ Z. Bartha	5	—
71	„ W. Böhm	2	—
72	„ Karl Brem	4	—
73	„ Friedr. Bablich K 10.—		
74	„ „ „ „ 10.—	20	—
	Transport . .	1639	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	1639	—
75	Herr Gustav Becker	10	—
76	„ Adolf Bayer	20	—
77	„ Sigmund Brauner . .	3	—
78	Herren Gebrüder Brode . .	4	—
79	Herr Karl Paul Bergmann	4	—
80	„ Th. Bradaczek	2	—
81	Herren Berger & Munk . .	6	—
82	Herr Jos. H. Bürger . . .	4	—
83	„ Ludwig Breit	2	—
84	„ Josef Buben	2	—
85	Herren Bohland & Fuchs .	10	—
86	Herr Hugo de Balthasar .	10	—
87	„ Johann Böhm . . .	5	—
88	„ A. Baudisch	5	—
89	Löbl. Zuckerfabrik, Brüx . .	20	—
90	Frau Kamilla Bunzl . . .	4	—
91	Herr Arthur Bartelmus . .	2	—
92	Herren H. Brüninghaus Söhne	10	—
93	Löbl. Gewerbeverein, Braunau	6	—
94	„ Brucher Kohlen-Gewerkschaft	10	—
95	Löbliche Landwirtschaftliche Spar- u. Vorschuß-Kassa Bilin	10	—
96	Löbl. Nordböhmische Kohlengewerkschaft in Brüx . .	25	—
97	Herren Brunner & Seiß .	4	—
98	Herr B. Bondy	2	—
99	„ Friedrich Brabeck . .	10	—
100	Se. Hochwürden Herr Josef Bergmann	10	—
101	Herr Willibald Breuer . .	1	—
102	„ E. Baruch	2	—
103	„ Joh. Bachmann . . .	20	—
104	„ Leo Buchen	4	—
105	„ Leo Brachtel	6	—
106	„ Karl Beamt	4	—
107	„ Ludwig Bendl	5	—
108	„ Moritz Bruml . . .	3	—
109	„ Vincenz Bayer . . .	40	—
110	„ Anton Bayer	5	—
111	„ Viktorin Bittner . . .	10	—
112	„ Karl Berthold	3	—
113	„ Gustav Bier	10	—
114	„ R. Franz Bramsch . .	5	—
115	Löbl. Brüxer Emaillirwerke „Austria“	2	—
116	Löbliche Kohlengewerkschaft „Viktoria“	10	—
	Transport . .	1969	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	1969	—
117	Herr Adolph Bohaty . . .	3	—
118	„ Franz Behmel	10	—
119	„ Rudolf Becker	4	—
120	„ Feodor Burgmann . .	20	—
121	„ Fr. W. Baumann K 2.—		
122	„ „ „ „ „ 2.—	4	—
123	Herren Bergmann & Co. .	10	—
124	Herr Oskar Bauer	4	—
125	Herren Karl Boseck & Co.	2	—
126	Herr Wilhelm Brückner . .	10	—
127	Löbliche Kohlengewerkschaft „Grube Habsburg", Brüx	10	—
128	Herr Joh. Baer sen. . . .	2	—
129	Herren Christian Baumgärtel & Söhne	5	—
130	Herren Beyermann & Co. .	5	—
131	Herr Med. Dr. S. Buxbaum	4	—
132	„ Wilhelm Blechschmid .	5	—
133	„ W. Bönisch	5	—
134	„ Dr. K. Blaschek . . .	5	—
135	„ Robert Bayer	2	—
136	„ F. Bendel	3	—
137	„ Theodor Brok . . .	2	—
138	Herren Büßcher & Hoffmann	2	—
139	„ Julius Bleyer & Karl Kohn	4	—
140	Herr Eduard Bandler . . .	2	—
141	Herren Karl Baumann's Erben	5	—
142	Herr Franz Blechschmid . .	5	—
143	Frau Anna Bartel	4	—
144	Herren M. Blochs Söhne .	2	—
145	Löbl. Stettiner Chamottefabrik vorm. A. G. Didier, Bodenbach	20	—
146	Se. Excellenz Herr Jaromir Graf Czernin-Chudenic .	52	50
147	Herr Rudolf Graf Czernin .	100	—
148	Frau Beatrice Czech . . .	2	—
149	Herr Th. Cichorius	10	—
150	Frau Josefine Czermak . .	4	—
151	Herr Josef Graf Clam-Gallas pro 1901	40	—
152	Herr Dr. Josef Cartellieri .	6	—
153	„ „ Johann Czapka .	2	—
154	„ Reginald Czermack . .	10	—
	Transport . .	2354	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2354	50
155	Herr Wilhelm Christel . .	2	—
156	„ Alois Chiba	10	—
157	Löbl. Sparkassa der Stadtgemeinde Dauba	20	—
158	Löbl. Duxer Kohlenverein, Dux	10	—
159	„ Sparkassa der Stadt Dux	5	—
160	Herr Gustav Deutsch . . .	10	—
161	Herren Gebrüder Dudek . .	4	—
162	Frau Louise Donath . . .	4	—
163	Herr Rudolf Dinkelberg K 2.—		
164	„ „ „ „ 2.—	4	—
165	Herren Alfred Deutsch & Co.	5	—
166	Herr Julius Dreßler . . .	5	—
167	Herren Dlabola & Co. . .	10	—
168	Herr Jakob Dittrich . . .	2	—
169	„ Alois Dub	2	—
170	Herren Kaspar Danzer & Co.	10	—
171	Herr C. A. Dittrich Nachfolger	2	—
172	Frau Marie Damm, geb. Liebe Edle von Kreutzner . . .	20	—
173	Herr Wilhelm Dienstein . .	10	—
174	„ Adolf Demuth . . .	10	—
175	Löbl. k. k. priv. Porzellanfabrik Pröscholdt & Co. in Dallwitz	20	—
176	Löbliche Oberbergverwaltung der k. k. priv. Dux-Bodenbacher Eisenbahn, Falkenau a. Eger	20	—
177	Frau Marie Dittrich . . .	20	—
178	Herr Th. Dinklage	10	—
179	Frau Käthen Dinklage . .	5	—
180	Herr Eduard Dittrich . . .	3	—
181	„ Karl Dürschmidt . . .	1	—
182	„ L. Dobrowolski . . .	30	—
183	„ Franz Dittrich pro 1902	10	—
184	Herren Dinklage & Franze	10	—
185	Herr Karl Daut	2	—
186	„ Dr. Dobisch	3	—
187	„ P. Distelbarth	10	—
188	Herren Durst & Krey . . .	5	—
189	Herr Emil Dietrich	20	—
190	„ Ottokar Doubrava . .	5	—
191	Löbl. Erste Aktien-Brauerei, Eger	20	—
	Transport . .	2693	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2693	50
192	Löbl. Bürgermeisteramt Einsiedl bei Marienbad . .	10	—
193	Herr Dr. Ehrlich	2	—
194	Herren Erlebach & Lichtenecker pro 1902	4	—
195	Herr Karl H. Eisenstein . .	2	—
196	Herren A. Ehinger & Clay	6	—
197	Herr Anton Endisch . . .	2	—
198	Herren Eiselt & Neuberth .	10	—
199	Herr Hugo Eisler	6	—
200	„ Friedrich Eisenberger .	4	—
201	„ Dr. Philipp Eckstein .	2	—
202	„ Wenzel Erben	2	—
203	„ Friedrich Elbogen . .	4	—
204	Herren C. Ehrlich & Co. .	2	—
205	„ Elster & Schrötter .	2	—
206	„ Eichmann & Co. .	10	—
207	„ Engelmann & Co. .	2	—
208	Herr Anton Elster	5	—
209	„ Nathan Eisler . . .	2	—
210	„ Wilhelm Etzel	2	—
211	Herren Leopold & Wilhelm Eisenmann	6	—
212	Frau Therese Eberhart . .	4	—
213	Löbl. Bodener Gewerkschaft, Eger	10	—
214	Herr E. Ebenhöch	2	—
215	Herren Engels & Co. . . .	20	—
216	Löbl. Egerer Eskompte-Gesellschaft	50	—
217	Herren Adolf Epstein, Josef Mendl & Grube	4	—
218	Herr Dr. Julius Epstein .	2	—
219	„ Josef Erlebach . . .	10	—
220	Herren Esser & Scheider .	20	—
221	Herr Adolf Elger	2	—
222	Löbl. Verein „Einigkeit" .	10	—
223	Herr Otto Ehinger sen. . .	3	—
224	„ Hermann Eckstein . .	2	—
225	„ Theodor Engel . . .	5	—
226	„ Leopold Eisenschiml .	2	—
227	Herren Brüder Elstner . .	2	—
228	Herr Dr. Ad. Elbogen . .	10	—
229	„ Ferdinand J. Elger .	10	—
230	„ Emil Epstein	5	—
231	„ E. J. Ettel	10	—
232	„ Adolf Eisner	4	—
	Transport . .	2965	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2965	50
233	Löbl. Sparkassa, Friedland .	20	—
234	„ Spar- und Vorschußverein, Falkenau	40	—
235	Löbl. Falkenauer-Egerer Bergbau-Gesellschaft, Eger . .	10	—
236	Herr Theodor Fuchs . . .	6	—
237	Herren Fischl & Rosenbaum	5	—
238	Herren Frohreich & Co. . .	2	—
239	Herr Dr. Rudolf Fischer .	10	—
240	„ „ Ernst Fischer . .	6	—
241	Herren Feig & Siebenänger	6	—
242	„ Gebrüder Friese . .	15	—
243	Herr Karl Faltis von Jamny	10	—
244	Löbl. Fränkel's Holzstoff- u. Papierfabrik	5	—
245	Herr Franz Fuchs	3	—
246	„ M. Förster	10	—
247	„ Carol Franze	10	—
248	Se. Hochwürden Herr Franz Frisch	2	—
249	Herr Heinrich Federle . . .	3	—
250	„ Friedrich Fomann . .	4	—
251	„ Michael Fleißner . .	2	—
252	Herren Gebrüder Fischbach .	2	—
253	Herr Ed. Fanta	10	—
254	„ Johann Feix	2	—
255	„ Josef Fischer	5	—
256	„ Ernst Feix	10	—
257	Herren Josef Fischer & Sohn	5	—
258	Herr Wilhelm Fuchs . . .	10	—
259	Herren Fuchs, Meindl & Horn	10	—
260	Herr L. Fleischer	5	—
261	„ Rudolf Fellinghauer .	2	—
262	„ Sigmund Fleischer . .	20	—
263	Herren Fischer & Mieg . .	10	—
264	Herr Johann Fabich . . .	2	—
265	„ Anton Frietsche . . .	4	—
266	„ Wilh. Fritsch	2	—
267	Frau Emma Fischer . . .	6	—
268	Herren M. Fischl Söhne .	10	—
269	Herr J. U. Dr. Karl Frengl	2	—
270	„ Bernard Fürth . . .	25	20
271	Frau Walburga Friedrich .	4	—
272	Herr Max Fleischmann's Witwe	5	—
273	Herren S. Fischmann Söhne K 4.—		
274	„ 4.—	8	—
	Transport . .	3293	70

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	3293	70
275	Herr Dr. Friedrich Fritsch .	5	—
276	„ Hermann E. Feyl . .	5	—
277	„ G. A. Fröhlich's Sohn	4	—
278	Herren H. Freitag & Co. .	3	—
279	Herr Ant. Feruz	4	—
280	„ Arthur Fischel	5	—
281	„ Dr. Ed. Freund . . .	2	—
282	„ Robert Fritsche . . .	5	—
283	„ Joh. Andr. Frank . .	10	—
284	Frau Elsa Friedländer . .	10	—
285	Herr Hans Feller	4	—
286	„ W. Friedrich	2	—
287	„ Ludwig Friedler . . .	2	—
288	„ Arthur Fischer . . .	2	—
289	Herren Rud. & Rob. Fischer	10	—
290	Herr Josef Fleck	2	—
291	„ Alfred Falk	3	—
292	Frau Josefine Franze . . .	6	—
293	Herr Dr. Josef Fuchs . . .	4	—
294	Herren Funk & Münzberger	5	—
295	Herr Josef Friedler . . .	1	—
296	Hochwohlgeb. Herr H. von Fiscali	6	—
297	Frau Anna Falcke	10	—
298	Herr F. X. Forster	5	—
299	Herren Bernard & Adolf Freund	4	—
300	Frau Filomena Fiedler . .	2	—
301	Herr Otto Fiedler	10	—
302	„ F. Fürst	2	—
303	Herren David Fanto & Co.	5	—
304	Herr Edmund Feldmann .	5	—
305	„ Franz	1	—
306	„ Karl Friedrich sen. .	10	—
307	„ Wend. Fähnrich . . .	1	—
308	Löbl. Bürgermeisteramt, Gastorf	2	—
309	Löbl. Sparkassa, Grulich . .	10	—
310	„ Grottauer Sparkassa .	10	—
311	„ Brauereidirektion, Gablonz	10	—
312	Löbliche Gemeindesparkassa, Gabel	20	—
313	Löbl. Sparkassa, Gratzen . .	10	—
314	„ Spar- und Vorschuß-verein, Gablonz pr. 1901	20	—
	Transport . .	3530	70

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	3530	70
315	Löbl. Sparkassa der Stadt Görkau	20	—
316	Herr M. U. Dr. Alois Grimm pro 1901 . . . . K 5.—		
317	„ 1902 . . . . „ 5.—	10	—
318	Herr Dr. Guido Goldschmied	50	—
319	Herren Martin & Theodor Grohmann	10	—
320	Frau Anna Grund	5	—
321	Herr Dr. Sigmund Glaser	5	—
322	„ Ludwig Glaser . . .	3	—
323	„ Eduard Göschka . . .	4	—
324	„ Karl Geppert	2	—
325	„ J. Ginzkey	10	—
326	„ Gottlieb Grünwald .	2	—
327	„ J. U. Dr. Ludwig Grasse	2	—
328	Herren Grohmann & Tropschuh	5	—
329	Herr Isidor Gans	2	—
330	„ Julius Glitzner . . .	2	—
331	Herren F. Goth & Langer	2	—
332	Herr Josef Gahler in Firma Gahler & Hülner . . .	10	—
333	Herr Gustav Groß	4	—
334	„ Wilhelm Gentner . .	10	—
335	„ Dr. Geldner	10	—
336	Herren M. Grundmann & Sohn	4	—
337	Herr Theodor Graf	2	—
338	„ S. Ganz	2	—
339	„ Leopold Gellert . . .	10	—
340	„ Sigmund Gutwillig .	10	—
341	Frau Regine Gutwillig . .	2	—
342	Herr D. Glaser	4	—
343	Herren Joachim Goldberg & Söhne	10	—
344	Herr Th. Glücklich	2	—
345	Herren Goldschmidt & Co. .	6	—
346	Frau Therese Glücklich . .	2	—
347	Herr Dr. Julius Goldmann	6	—
348	Frau Marie Görtz	2	—
349	Herr Johann Grohmann . .	5	—
350	Löbl. Sparkassa, Georgswalde	5	—
351	Herr Franz Göldner . . .	2	—
352	„ Dr. Edgar Gans . .	4	—
353	„ A. Grötschel	5	—
354	„ J. U. Dr. Josef Giebisch	6	—
355	„ Emil Groß	5	—
	Transport . .	3792	70

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	3792	70
356	Herr G. A. Geling	3	—
357	„ Karl Goldberg . . .	2	—
358	„ C. E. Greisenhagen K 2.—		
359	„ 2.—	4	—
360	„ Andreas Günther . .	6	—
361	„ Johannes Geipel . .	4	—
362	Frau Anna von Geitler . .	4	—
363	Herr Jakob Goldmann . .	6	—
364	„ Emil Großmann . . .	2	—
365	„ Dr. R. Gluth	5	—
366	„ Karl Georgi	3	—
367	Herren Brüder Goldmann .	4	—
368	Herr Wilhelm Gerber . . .	2	—
369	„ Ferd. Gramer	2	—
370	„ Gustav Günzl	10	—
371	„ L. B. Gebert	2	—
372	„ Ernst Geyer	1	—
373	„ Robert Göldner . . .	2	—
374	Frau Therese Glaser . . .	4	—
375	Herr Josef Gold	5	—
376	„ P. J. Gottlieb . . .	5	—
377	„ Wilhelm Geiser . . .	2	—
378	„ Karl Gasch	5	—
379	„ A. Grötschel	5	—
380	„ Eduard Günther . .	5	—
381	„ Karl Grabler	5	—
382	„ Josef Garbe	4	—
383	„ Karl Gärtner	5	—
384	Frau KarolineBaronin Henniger	2	—
385	Herr Ludwig Holub . . .	20	—
386	„ Karl Heller	5	—
387	„ Em. Hüttmann . . .	2	—
388	„ Alfred Hitschel . . .	6	—
389	„ Anton Herzog	2	—
390	„ Dr. Moritz Herrle . .	2	—
391	„ Anton Hübl	2	—
392	„ Adalbert Heller . . .	2	—
393	„ Richard Haasis . . .	10	—
394	„ H. F. J. Havliček . .	2	—
395	„ Joh. Hofmann in Firma Ant. Hoffmann & Co. . .	5	—
396	Herren Franz Hegenbarth Söhne	10	—
397	Herren A. Heide & Söhne .	5	—
398	Herr Florian Holfeld . . .	2	—
	Transport . .	3976	70

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	3976	70
399	Herr Wend. Hönig	5	—
400	„ F. A. Hiebsch	5	—
401	Herren Joh. Hille & Sohn	20	—
402	Frau Bertha Hesse	20	—
403	Herren Josef Horn & Co. .	10	—
404	Herr Karl Haberzettl . . .	10	—
405	„ J. U. Dr. Rudolf Hübl	2	—
406	„ Karl Hoffmann . . .	2	—
407	„ Ferdinand Heinzel . .	5	—
408	„ Josef Hanak	3	—
409	„ Franz Ad. Hanke . .	5	—
410	„ J. U. Dr. Josef Heller	2	—
411	„ Ferdinand Heitler . .	2	—
412	„ C. Hönig	2	10
413	„ Karl Hanisch	2	—
414	Herren Karl & Alexand. Hosch	4	—
415	Herr J. Hirsch	2	—
416	Herren Balduin Hellers Söhne	4	—
417	Herr Dr. W. Hölzel . . .	4	—
418	„ Jul. Hölzel	2	—
419	„ Em. Hartl	5	—
420	Frau Anna Herbst	10	—
421	Herr Wilhelm Hoch . . .	4	—
422	„ Ant. Horn	2	—
423	„ Isidor Herrmann . .	2	—
424	„ C. Josef Hübner . .	2	—
425	„ Johann Hille	10	—
426	„ Wilhelm Habel . . .	5	—
427	„ C. Höhl	6	—
428	„ Franz Herzum . . .	2	—
429	„ Georg Hammerschlag .	2	—
430	Herren Hille & Müller . .	10	—
431	Herr Dr. Franz Hasenöhrl .	2	—
432	„ Joh. Hampel	5	—
433	Herren Haller & Berthold .	2	—
434	Herr Wenzel Huber	2	—
435	„ Johann Hanl	10	—
436	Frau Babette Hammerschmid	1	—
437	Herr Ernst Hönig	4	—
438	Frau Agnes Heisler . . .	3	—
439	Herr Wilhelm Hecke . . .	4	—
440	Herren S. Heller & Sohn .	4	—
441	„ Hilf & Burghardt .	4	—
442	Herr Adolf Heimdörfer .	1	—
443	Se. Hochwürden Herr Josef Hofmann	10	—
444	Herr Josef Hanzlik	10	—
445	„ Friedrich Hühn . . .	2	—
	Transport . .	4211	80

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	4211	80
446	Herr Josef Hammerschmid .	4	—
447	„ Anton Hinke jun. . .	2	—
448	„ Robert Hage	4	—
449	Frau Mathilde Hruby . .	20	—
450	Herr Siegmund Hittmann .	4	—
451	„ Karl Hanisch	10	—
452	„ Ludwig Hlasiwetz pr. 1901	2	—
453	„ Vincenz Hausmann .	2	—
454	„ Emilian Herbig K 10.—		
455	„ „ „ „ 10.—	20	—
456	„ Robert Holfeld . . .	4	—
457	„ Franz Höller	2	—
458	„ M. U. Dr. C. Heidler von Heilborn	6	—
459	Herr Siegmund Hiebel . .	2	—
460	„ Josef Hampel	5	—
461	„ Siegfried Heller . . .	10	—
462	„ Adolf Hampel	10	—
463	„ Franz Hendrich . . .	10	—
464	„ Bernard Herrmann .	2	—
465	„ Anton Hetzer	10	—
466	Herren J. & W. Hauser .	10	—
467	Herr Dr. Franz Hanisch . .	10	—
468	„ Franz Herschel . . .	10	—
469	„ Josef Heger	10	—
470	„ Robert Hankes Nachf.	20	—
471	„ Georg Heuser	5	—
472	„ Heinrich Holfeld . . .	4	—
473	„ Wilhelm Hopfengärtner	10	—
474	„ Ch. A. Hantsch . . .	2	—
475	„ Eduard Held	2	—
476	„ Adalbert J. Huth . .	4	—
477	„ Josef Höring sen. . .	2	—
478	„ Ph. Hönig	4	—
479	Hochw. Herr Eugen von Hoffmann	6	—
480	Herr Eduard Höckel	2	—
481	Frau Justine Huhle . . .	5	—
482	Herr Franz Xaver Hanke .	2	—
483	„ Franz Anton Holfeld .	5	—
484	„ Jos. Hocke	2	—
485	Herren W. Hübscher & Co.	5	—
486	Herr Karl Hille	2	—
487	Herren Hahn & Co. . . .	10	—
488	Herr Heinrich Haensel . . .	2	—
489	„ Max Helling	5	—
490	„ R. Hellmann	5	—
	Transport . .	4484	80

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	4484	80
491	Frau Karoline Hainssurth .	2	—
492	Herren H. & S. Hitschel .	5	—
493	Herr Franz Habel	2	—
494	„ Adolf Horn	10	—
495	„ R. Heinzen	10	—
496	Seine Hochwürden Herr P. Alois Hanel	5	—
497	Löbl. Zwirnfabrik, Herrnskretschen	5	—
498	Herr Josef Hagenauer . .	5	—
499	„ Karl Herzig	4	—
500	„ Karl Hofrichter . . .	2	—
501	Herren Herminghaus & Co.	10	—
502	„ Hartwig & Vogel .	10	—
503	Herr Erwin Heutsch . . .	2	—
504	„ E. W. Horn	1	—
505	Löbl. Gemeindeamt, Josefsthal	10	—
506	Löbl. Sparkassa, Joachimsthal pro 1901 . . . K 10.—		
507	„ 1902 . . . „ 10.—	20	—
508	Herr Philipp Jaksch . . .	4	—
509	„ M. U. Dr. Wenzel John	3	—
510	„ Josef Jeikal	10	—
511	„ Franz J. Illner . . .	4	—
512	„ W. Jännchen jun. . .	5	—
513	Herren Otto Jäger & Co. .	5	—
514	Herr Oswald Jaekel . . .	5	—
515	„ Gustav Jäger . . .	5	—
516	„ Dr. Paul Jordan . .	50	—
517	„ Wilhelm Jahr	20	—
518	„ W. Jerie	20	—
519	„ Eduard Janota . . .	10	—
520	Herren Joß & Löwenstein .	40	—
521	Herr Johann Jungbauer .	3	—
522	„ Ludwig Jordan . . .	50	—
523	„ H. Jungmichls Sohn	10	—
524	„ S. Jellinek	4	—
525	„ Jakob H. Jeiteles Sohn	6	—
526	„ Valentin Jaeggle . .	2	—
527	Löbl. k. k. Militär-Invalidenhaus-Kommando	10	—
528	Herr Zdenko Ritter v. Jaksch	10	—
529	„ Josef Jaekel	3	—
530	Herren Jordan & Keilig . .	5	—
531	Herr Franz Jos. Jakob . .	5	—
532	„ Karl John	5	—
	Transport . .	4881	80

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	4881	80
533	P. T. Caroli-Johanni-Gewerkschaft, Janessen bei Meierhösen bei Karlsbad	5	—
534	Herren Gebrüder Just . .	2	—
535	Herr Karl Jahn	20	—
536	Löbl. Sparkassa, Kratzau . .	5	—
537	„ „ Karbitz . .	10	—
538	„ „ Komotau .	30	—
539	„ städtische Sparkassa, Klostergrab	5	—
540	Löbl. Sparkassa, Karlsbad .	30	—
541	„ Sparkassa-Direktion, Kaaden	20	—
542	Löbl. Deutsch-Oesterreichischen Mannesmannröhren-Werke, Komotau . . . K 20.— „ 10.—	30	—
543			
544	Löbl. Bürg. Bräuhaus, Komotau	20	—
545	Löbl. Sparkassa, Kalsching .	50	—
546	„ Teplitzer Chamotte-warenfabrik	5	—
547	Herren C. K. Kerl & Co. .	10	—
548	Herr Ignaz Kallberg . . .	5	—
549	„ Adalbert Kurzwernhard	2	—
550	Frau Jenny Kuthan . . .	10	—
551	Herr Josef Kumpf	3	—
552	„ Friedrich Kühnel . . .	2	—
553	„ Johann Knispel K 2.—		
554	„ „ „ „ 4.—	6	—
555	„ Wilhelm Knobloch . .	2	—
556	Frau Isabella Kugler . . .	4	—
557	Herren Franz Köhler & Söhne	4	—
558	Herr Karl Kreibich	4	
559	„ Wilhelm Kuhn . . .	10	—
560	Herren Kühne & Söhne . .	10	—
561	Herr Ant. C. Kunze . . .	2	—
562	„ Karl Kraetschmer . .	2	—
563	„ A. Kirchhoff	10	—
564	„ K. Köhler	3	—
565	Herren C. L. Kroh Erben .	6	—
566	Herr Wilhelm Kraus . . .	3	—
567	Herren Joh. Kindermann & Sohn	4	—
568	Herr Johann Krause . . .	2	—
	Transport . .	5217	80

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	5217	80
569	Se. Hochgeboren Herr Rudolf Graf Kolovrat	20	—
570	Herr J. Ernst Kolb . . .	10	—
571	Seine Durchlaucht Herr Ferdinand Fürst Kinsky .	25	20
572	Se. Hochwürden Herr J. P. Klein	5	—
573	Herr Friedrich Klein . . .	20	—
574	Herren Kind & Herglotz . .	10	—
575	Herr Franz Klein . K 6.—		
576	„ „ „ . „ 6.—	12	—
577	„ A. Kempe	10	—
578	„ Jos. Kahler	4	—
579	Herren Kohn & Neumann .	2	—
580	Herr Ludwig Kröbl	5	—
581	„ Karl Kirchhof	5	—
582	Frau Eleonore Kardasch . .	6	—
583	Herr Hans Konrad	1	—
584	„ Adolf Kohner	2	—
585	„ C. Klemt	2	—
586	„ Ignaz Koblitz	2	—
587	„ Emil Kögler	10	—
588	„ J. F. Kühnel	4	—
589	Herren Klinger & Popper .	6	—
590	Herr Alvin Köhler	5	—
591	„ Dr. Alois Kluge . .	10	—
592	„ Dr. Anton Klepetař .	2	—
593	„ Heinrich Klinger . . .	10	—
594	„ J. C. Künzel	10	—
595	„ Gustav Siegfried Kohn	4	—
596	Herren Jos. Kohorn & Bruder	2	—
597	Herr Johann Kransky . . .	2	—
598	„ Josef Kluge	20	—
599	„ Karl Kahrer sen. . .	6	—
600	Herren Brüder Kanneberger	10	—
601	Herr Wilhelm Kleinpeter .	4	—
602	„ Wilibald Klose . . .	4	—
603	„ Ferd. A. Klinger . .	4	—
604	„ Hans Kreisl	100	—
605	„ F. X. Klausnitzer . .	5	—
606	Frau Hermine Kreibich . .	4	—
607	„ Jenny Kantetzky . . .	20	—
608	Herr Leopold Kohn	2	—
609	„ Dr. Adolf Kohn K 4.—		
610	„ „ „ „ „ 2.—	6	—
611	„ Johann Koch	10	—
612	Frau Babette Klaubert . .	10	—
	Transport . .	5629	—

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	5629	—
613	Herr M. U. Dr. Gustav Körsch	25	—
614	Herren F. Knappe & Sohn	5	—
615	Herr Raimund Kammel . .	2	—
616	Löbliche Bierbrauerei Anton Weber, Fischern b. Karlsbad	10	—
617	Frau Karoline Krenzig . .	10	—
618	Herren Keller & Co. . . .	20	—
619	Löbl. Cellulose- und Papierfabrik „Moldaumühl", Kienberg i. B.	20	—
620	Herr Friedrich Klingmüller	2	—
621	„ F. Kühlmann	26	—
622	„ G. Kröbl	5	—
623	Frau Emilie Kohl	4	—
624	Herr Dominik Kreuzinger .	4	—
625	„ Franz Klemm	4	—
626	Herren J. Köhler & Co. .	10	—
627	Se. Excellenz Herr Wenzel Koz, Freiherr von Dobrž	10	—
628	Herr Herm. Kiesler	2	—
629	„ Leo Küche	10	—
630	„ Josef Kellner . K 2.—		
631	„ „ „ „ 2.—	4	—
632	„ Dr. Ludwig Klekler .	4	—
633	„ A. Klopfstock	4	—
634	„ Dr. Friedrich Köppner	4	—
635	Herren Kohn & Beer . . .	4	—
636	Löbl. Kuttowitzer Kohlen-Gewerkschaft	20	—
637	Herr A. D. Kern	4	—
638	„ Julius Kohn	5	—
639	„ Karl Kreibich	10	—
640	Seine Hochwürden Herr P. G. Kahler	2	—
641	Herr Adolf Josef Krause .	10	—
642	„ Albert Karrer	2	—
643	„ M. U. Dr. S. Kohn .	4	—
644	„ Dr. Adolf Klepsch . .	4	—
645	„ Dr. Josef Kolb . . .	2	—
646	„ Adolf Knobloch . . .	6	—
647	„ Anton Kasper	2	—
648	„ Josef Kasper	2	—
649	Herren W. S. Klein . . .	3	—
650	Herr Moriz Klein	3	—
651	„ Franz Kleinschnitz . .	10	—
652	„ Ferdinand Kulka . . .	4	—
653	„ Adolf Kellermann . .	4	—
654	„ J. Klotz	20	—
	Transport . .	5935	—

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	5935	—
655	Herren J. Khodl & Co. . .	2	—
656	Herr Ernst Konrad	2	—
657	„ Ph. H. Kirchenberger .	5	—
658	„ Bernard Kohns Sohn	4	—
659	„ Josef Kreibich	10	—
660	„ Konstantin Kopp . . .	2	—
661	„ J. M. Köhlers Sohn	2	—
662	„ Julius Kühnel . . .	2	—
663	„ K. Köhler	4	—
664	„ Dr. Karl Koenig . .	1	—
665	„ M. U. Dr. Jos. Kubasta	5	—
666	„ B. Kraus	5	—
667	Herren Klepsch & Söhne .	2	—
668	Herr Ferdinand Kunst . .	4	—
669	Herren Kramer & Löbl . .	5	—
670	Löbl. Stadt Krumauer Bauregie	5	—
671	Löbl. Böhm. Kork-Industrie, Kaaden	2	—
672	Herren Ant. Klimt & Co. .	5	—
673	Herr Heinrich Karrer . . .	4	—
674	„ Daniel Kind	2	—
675	Herren Brüder Kraus . .	2	—
676	Herr Emil Kauffmann . .	2	—
677	Frau Rosa Koch	8	—
678	Herren Gebrüder Kohn . .	3	—
679	Herr Dr. Felix Knoll . . .	5	—
680	„ J. U. Dr. Anton Kittel	10	—
681	„ Georg Kerschbaum . .	2	—
682	„ Josef Keil	6	—
683	Herren H. Kobbe & Sohn .	2	—
684	Löbl. Lobositzer Sparkassa .	25	20
685	„ Direktion der Sparkassa, Lichtenstadt . . .	10	—
686	Löbl. Sparkassa, Liebenau .	20	—
687	„ „ Leskau . .	5	—
688	Se. Durchlaucht Johann II., reg. Fürst von und zu Liechtenstein	120	—
689	Frau Henriette Gräfin Baillet de Latour	10	—
690	Frau Helene Gräfin Baillet de Latour . . . K 20.—		
691	„ 10.—	30	—
692	Herr A. Langschur	2	—
693	Herren Jakob Löbl Söhne	2	—
	Transport . .	6272	20

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	6272	20
694	Herren Lenzendorf & Waengler	20	—
695	Herr F. A. Lange	80	—
696	Se. Durchlaucht Herr Karl Fürst zu Löwenstein . . .	20	—
697	Herr J. Lüthi	15	—
698	Frau Katharina Latta . . .	10	—
699	Se. Durchlaucht Herr Ferdinand Prinz von Lobkowitz	10	—
700	Herr Franz Leupelt	4	—
701	„ Fritz Lemmes	10	—
702	„ Anton Loos	2	—
703	„ Dr. Viktor Lenk . . .	10	—
704	Herren Löwinger & Glas .	5	—
705	Herr Georg Löw	2	—
706	„ Jg. Lumpe Neffe . .	5	—
707	„ Gustav Liebisch . . .	2	—
708	„ J. B. Limburger jun.	4	—
709	Herren Heinrich Lang & Sohn	3	—
710	Frau Ida Lumbe von Mallonitz	6	—
711	Se. Excellenz Herr Johann Graf Ledebur-Wicheln . .	20	—
712	Frau Johanna Langer, geb. Edle von Schroll . . .	20	—
713	Löbl. Löwit'sche Liqueurfabrik	2	—
714	Herr Karl Ludwig	4	—
715	„ August Leonardi . . .	4	—
716	„ Fritz Laschansky . . .	2	—
717	Herren Franz Liebisch Söhne	5	—
718	Frau Rosa Lüstner	4	—
719	Löbl. Lobositzer Aktien-Gesellschaft zur Erzeugung veget. Oele	10	—
720	Herr Friedrich Löwy . . .	4	—
721	Herren Josef & Maria Lenner	2	—
722	„ Aug. Liebisch Söhne	10	—
723	Herr Dr. Anton Lein . . .	5	—
724	„ S. Laufer	2	—
725	„ Ferdinand Lorenz . .	24	—
726	Frau Klara Lesk	5	—
727	Herr Paul Löwy	4	—
728	„ Wilhelm Liebstein . .	6	—
729	„ Wenzel Lösel	4	—
730	Löbl. Leitmeritzer Aktien-Gesellschaft für Kalk u. Ziegelbrennerei	5	—
731	Herr Adolf Lederer	2	—
732	„ Rudolf Liebisch . . .	4	—
	Transport . .	6628	20

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	6628	20
733	Frau Konstanze Lequens . .	10	—
734	Herr Franz Leitenberger K 2.—		
735	„ „ „ „ 2.—	4	—
736	„ Emil Lanzendörfer . .	10	—
737	„ Anton Leger	4	—
738	Löbl. Leitmeritzer Zeitung .	2	—
739	Herr Leopold Letzel	10	—
740	„ J. U. Dr. Paul Lederer	6	—
741	Herren Löwy & Winterberg	4	—
742	Herr Franz Luke	5	—
743	Frau Mathilde Liebisch . .	10	—
744	Herr Dr. Leo Lederer . . .	2	—
745	„ Dr. Adolph Landsmann	4	—
746	Frau Emilie Lößl	4	—
747	Fräulein Paula Lorenz . .	2	—
748	Herr Kamill Lendecke . . .	6	—
749	„ R. Langs	20	—
750	Löbl. Filiale d. österr. Länderbank . . . . . K 20.—		
751	„ 10.—	30	—
752	Frau Mathilde Ladek . . .	10	—
753	Herr Alfred Langer	2	—
754	Herren Oskar Löwy & Co. .	2	—
755	Herr Dr. Karl Lechner . .	4	—
756	„ Gottl. Lorenz	10	—
757	„ Ch. Linser	20	—
758	„ Franz Löwy	5	—
759	„ A. E. Löbl	5	—
760	„ M. Lüdersdorf . . .	10	—
761	„ Emanuel Leiner . . .	10	—
762	Herren Lanz & Co. und Simonis & Lanz	5	—
763	Löbl. Erste Genossenschaft für Handel u. Industrie, Leitmeritz	20	—
764	Herr W. Lampel	4	—
765	„ Franz Liebisch	4	—
766	Herren Löwenberger & Pfeifer	4	—
767	Herr Dr. Bernard Löwy . .	3	—
768	Herren A. Lawetzky & Moucha	2	—
769	Herr Dr. Vincenz Lienert .	2	—
770	Herren S. Löwenstein & Co.	6	—
771	„ Geschwister Lebenhart	3	—
772	„ M. & J. Lederer .	4	—
773	Herr Albert Löwy	4	—
774	Herren Isak Manthner & Sohn	10	—
	Transport . .	6910	20

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	6910	20
775	Herren Gebrüder Mahla . .	20	—
776	Herr Josef Mendl	6	—
777	„ C. Mayer	5	—
778	„ Max Mendl	10	—
779	„ J. U. Dr. Karl Mendl	4	—
780	„ A. Model	2	—
781	„ Robert Mitscherlich . .	10	—
782	„ Wenzel Mießler . . .	2	—
783	„ J. Müller	2	—
784	„ Hermann Markert . .	10	—
785	Herren Michel & Mayer .	2	—
786	„ Münzel & Palme .	10	—
787	Herr Adolf Merckle	5	—
788	Frau Thereſe Meißner . .	4	—
789	Herr K. J. Müller	2	—
790	„ F. Mohaupt	2	—
791	„ Wenzel Mahal . . .	10	—
792	„ Robert Marſchner . .	5	—
793	Frau Franziska Mosig . .	5	—
794	Herr Eduard Morawetz . .	2	—
795	„ Dr. Emanuel Milner	5	—
796	„ Franz Metall	4	—
797	„ K. C. Menzel	4	—
798	„ Dr. Josef Meyer . .	5	—
799	Herren J. Minniberger & Sohn	10	—
800	Herr Stefan Michel . . .	2	—
801	„ Heinrich Meier . . .	5	—
802	Herren Julius Mühlhaus & Co.	3	—
803	Herren A. Meinls Erben .	5	—
804	Herr Richard Mendl . . .	5	—
805	Herren Joh. Müllers Söhne	10	—
806	Herr O. Migula	10	—
807	„ Herm. Müller K 20.—		
808	„ „ „ „ 20.—	40	—
809	Herren Melzer & Kohn . .	3	—
810	Herr C. Josef Meißner . .	4	—
811	„ Eduard Marſchner . .	2	—
812	„ Eduard Münzel . . .	2	—
813	Herren May & Holfeld . .	3	—
814	Löbliches Bürgermeisteramt Michelob pr. 1901 K 20.—		
815	„ „ 1902 „ 20.—	40	—
816	Herr Robert Müller . . .	4	—
817	Frau Marie Mayrl	2	—
818	Herr Siegmund Maier . .	2	—
819	„ Karl Meyer	4	—
	Transport . .	7202	20

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	7202	20
820	Herr Josef Meißner jun. .	2	—
821	„ Josef Meißner . . .	2	—
822	Löbl. Verein „Munificentia", Karlsbad	20	—
823	Herr Emil Matzke	4	—
824	Frau Anna Marcellin 35 M	40	95
825	Herr W. A. Menzel . . .	5	—
826	„ Joh. Moll	3	—
827	„ Gustav Münzberg . .	2	—
828	„ Dr. Maximilian Moser	2	—
829	„ Johann Maydl . . .	5	—
830	„ C. Mannsfeld	5	—
831	„ Dr. Wilhelm Medinger	10	—
832	Frau Emilie Mendl . . .	10	—
833	Herr C. Mehlhardt	10	—
834	„ Hans Mayer	5	—
835	Herren J. S. Maier & Co.	10	—
836	Herr M. Mühlsteins Witwe	1	50
837	Frau Henriette Moeller . .	2	—
838	Herr Rudolf Mayer . . .	10	—
839	Herr Wilhelm Menzel . . .	3	—
840	„ Friedrich Möller . . .	4	—
841	Frau Ludowika Meltzer . .	4	—
842	Herr Karl Müller	2	—
843	Herren Ph. Morawetz Söhne	10	—
844	Löbl. Bergdirektion d. Austria-Schächte in Mariaschein .	10	—
845	Herr Heinrich Michalek . .	5	—
846	„ Josef Münzel	3	—
847	Herren F. Mohr & Sohn .	5	—
848	Frau Ludmilla Mahner . .	4	—
849	Herr Albert Müller	2	—
850	Löbl. Sparkassa, Neudek . .	5	—
851	„ Gemeindevorschußkassa, Nimburg	24	—
852	Löbl. Sparkassa, Niemes . .	4	—
853	„ Gemeindesparkassa, Nixdorf	10	—
854	Löbl. Aktiengesellsch. f. Glas-Industrie vormals Friedr. Siemens in Neusattl bei Elbogen	5	—
855			
856	Frau Amelie Baronin Nadherny-Klein	20	—
857	Herr J. Neuber	4	—
858	Se. Hochwürd. Herr Stefan Neumann	3	—
	Transport . .	7478	65

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	7478	65
859	Herr Dr. Neubauer	3	—
860	„ Gustav Novak	5	—
861	„ Bernhard Nassé . .	4	—
862	Herren C. Neumann & Söhne	5	—
863	Herr Gustav Nießner . . .	6	—
864	„ Karl Nožiczka	2	—
865	„ Ottomar Freiherr Nadherny von Borutin . . .	20	—
866	Herr Emil Rittner	2	—
867	„ Josef Niclatsch . . .	5	—
868	Frau Pauli Neumann . . .	2	—
869	Herr Karl Neumann K 20.—		
870	„ „ „ „ 20.—	40	—
871	Frau Therese Nademlensky .	4	—
872	Herr S. S. Neumann . .	20	—
873	„ Moritz Nettel	2	—
874	Löbl. Nachoder Baumwollspinnerei, Benedikt Mauthner, Nachod	10	—
875	Herren A. F. Nettl	10	—
876	Herr Dr. Rudolf Neumann .	20	—
877	Herren Neumann & Comp. .	2	—
878	„ Brüder Naschauer .	5	—
879	Herr Julius Nothdurft . .	2	—
880	„ Dr. Richard Neukirchner	10	—
881	„ Ferdinand Nemetschke .	3	—
882	Frau Julie Nießner . . .	10	—
883	Herren Brüder Nastopil . .	5	—
884	Löblicher Spar- u. Vorschußverein, Oberleutensdorf .	10	—
885	Herr Wilhelm Ott	20	—
886	Herren Oesterreicher & Co. .	8	—
887	„ M. & J. Oesterreicher	10	—
888	Frau Juliane Oertl . . .	4	—
889	Herr Josef Ohme	2	—
890	„ Kaspar Ott	3	—
891	„ Eduard Oertl	4	—
892	„ Alexander Otto . . .	2	—
893	„ Ernst Oechsle	2	—
894	„ Joh. Oertel	2	—
895	„ Dr. Josef Ochs . . .	4	—
896	Herren C. Opitz & Sohn .	10	—
897	Herr J. Ortweiler	5	—
898	„ Ignaz Ornstein K 2.—		
899	„ „ „ „ 2.—	4	—
900	„ M. J. Oberländer . .	10	—
	Transport . .	7775	65

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	7775	65
901	Herr J.U.Dr. Jos. Oestreicher	5	—
902	Herren Olbrich & Sohn . .	10	—
903	Herr Tom. Ohme	10	—
904	Herr L. Pompe	20	—
905	„ Anton Pfeiffer	4	—
906	Löbl. Bürgermeisteramt, Postelberg pr. 1901	20	—
907	Herr Wenzel Popelka . . .	2	—
908	„ Dr. Gottlieb Popper .	2	—
909	Frau Amalie Pohl	2	—
910	„ Maria Pohl	4	—
911	Löbl. Sparkasse der Stadt Postelberg	10	—
912	Herr Adolf Pächter	10	—
913	Hochwohlgeb. Herr Karl von Pohnert	20	—
914	Herr F. Pachmann pro 1901	2	—
915	Frau Anna Patzelt	10	—
916	Herr Herm. Pieschel . . .	4	—
917	„ W. Püschl	2	—
918	„ Karl Pietzner K 2.—		
919	„ „ „ „ 3.—	5	—
920	Löbl. Sparkasse, Preßnitz .	6	—
921	Herr C. J. Pittroff	3	—
922	„ Emanuel Pfeifer . . .	2	—
923	„ Albert Propfe	2	—
924	Herren Josef Pfannschmidt Söhne	6	—
925	Herr F. W. Pilz	5	—
926	„ Franz Pawel	6	—
927	Herren M. Pam & Co. . .	5	—
928	Herr J. C. Printzen . . .	5	—
929	„ Josef Pietschmann . .	4	—
930	„ A. Prellog	5	—
931	„ Anton Pohl	5	—
932	„ Elias Palme	5	—
933	Löbl. Gemeindeamt, Preschen	4	—
934	Herr Karl Pilz	2	—
935	„ Eduard Propper . . .	10	—
936	Herren Geschwister Pelzer .	20	—
937	Herr Berthold Perutz . . .	20	—
938	„ Jakob Petters	8	—
939	„ Eduard Pietsch . . .	2	—
940	„ M. Popper	1	—
941	„ Edmund Peter . . .	10	—
942	Löbl. Pflanzers Brauerei .	5	—
	Transport . .	8058	65

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	8058	65
943	Frau Katharina Pupp . . .	10	—
944	Herr Adolf Popper jun. . .	2	—
945	„ Eugen Pluhař . . .	6	—
946	„ Eduard Pochmann . .	2	—
947	Frau Klara Porsche	4	—
948	Herr Josef Preisler	2	—
949	„ Friedrich Prost . . .	10	—
950	„ Ch. B. Petzold . . .	5	—
951	„ Josef Partosch	5	—
952	„ M. Pfeifer	3	—
953	„ Josef Petrovsky . . .	5	—
954	„ Simon Paulus . . .	3	—
955	„ Wilhelm Pohl	4	—
956	„ Efraim Popper . . .	10	—
957	Herren Pfeiffer & Löwenstein	10	—
958	Herr Wilhelm Pietschmann .	10	—
959	„ F. Prochazka	2	—
960	„ J. Popper	5	—
961	Frau Francesco Parisi . .	10	—
962	Herr Josef Pietschmann jun.	3	—
963	„ F. X. Petters	4	—
964	„ E. G. Pick	10	—
965	Herr Dr. Haus und Frau Pleschner	10	—
966	Herr Josef Pick	5	—
967	„ Karl Pollak	4	—
968	„ C. W. Plasche	10	—
969	„ H. Palme	2	—
970	Herren Joh. Priebsch Erben .	40	—
971	Herr Wenzel Pinsker . . .	5	—
972	Frau Johanna Palme . . .	2	—
973	„ Berta Palme-König .	10	—
974	Herren Brüder Porges . .	20	—
975	Herr Rudolf Pollak	10	—
976	„ Paul Paepcke sen. . .	10	—
977	Herren J. N. Ploß & Sohn .	10	—
978	Herr Wilh. Profeld	10	—
979	„ Julius Popper . . .	1	—
980	„ Franz Preidl	2	—
981	„ Hugo Patzelt	6	—
982	„ Josef Pfefferkorn . . .	5	—
983	„ Josef Pfeifer	2	—
984	„ Josef Plischke	2	—
985	„ Anton Plzak	20	—
986	„ J. Pour	4	—
987	„ Josef Pilz	1	—
988	„ Josef Preisler	3	—
989	„ Ludwig Padua . . .	5	—
	Transport . .	8382	65

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	8382	65
990	Herren Wolf Picks Söhne .	4	—
991	Herr O. Pollak	4	—
992	„ M. Pollak	10	—
993	Löbl. Gemeindevorschußkassa, Raudnitz	10	—
994	Löbl. Sparkassa, Reichenberg	20	—
995	„ „ Rumburg .	10	—
996	„ Bezirkssparkassa, Reichenberg	10	—
997	Frau Anna Roubitschek . .	4	—
998	Hochwürden Herr Joh. P. Runt	20	—
999	Frau Therese Richter . . .	1	—
1000	Herr Rudolf Reiß	2	—
1001	„ Karl Richter	10	—
1002	„ Dr. Richard Rosenfeld	10	—
1003	„ Franz Reinisch . . .	2	—
1004	Löbl. Friedländer Bezirkssparkasse, Raspenau . . .	10	—
1005	Herr Richard Rau	5	—
1006	„ Johann Radimsky . .	3	—
1007	„ Wilhelm Riecken . . .	20	—
1008	„ Anton Rosenberg . .	5	—
1009	Herren Rößner & Schöppe .	5	—
1010	Herr Siegmund Rein . . .	2	—
1011	Frau Bozena Ritter . . .	4	—
1012	Herr Julius Rehn pro 1901	10	—
1013	„ Siegmund Rindskopf .	3	—
1014	Frau Rziha	4	—
1015	Herr Adolf Rösler	10	—
1016	„ Friedrich Moritz Reichl	2	—
1017	„ F. X. Reitl	4	—
1018	Frau Theresia Rautenstrauch	10	—
1019	Herr Aug. Röders	200	—
1020	Herren Gebrüd. Redlhammer	10	—
1021	Herr E. Rebenfeld	5	—
1022	„ W. Reinhart	2	—
1023	„ Dr. Ritschel	4	—
1024	Herren Richter & Co. . . .	4	—
1025	„ Recht & Böhm . .	2	—
1026	„ Rob. Riegert & Söhne	2	—
1027	Herr August Reitzner . . .	2	—
1028	„ H. Rachse	3	—
1029	„ Jos. Riedel	25	—
1030	„ Karl Richter	10	—
1031	„ Klemens Raisch . . .	10	—
1032	Herren Rampfel & Endler .	4	—
	Transport . .	8859	65

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	8859	65
1033	Herren Brüder Richter . .	10	—
1034	Frau Sidney Riethof . . .	10	—
1035	Herr Adolf Rückl	5	—
1036	„ F. Richter	4	—
1037	„ Franz Römisch . . .	2	—
1038	Herren Richter, Fenkl & Hahn	10	—
1039	Herr J. Rus	5	—
1040	„ Franz Rumler	2	—
1041	„ F. A. Rotter	6	—
1042	Herren Brüder Roesler . .	5	—
1043	Herr W. Reimann	5	—
1044	„ Dr. Gustav Rößler . .	5	—
1045	„ Wenzel Rieß	2	—
1046	„ Karl Rudolph	4	—
1047	„ Florian Ritschel . . .	2	—
1048	„ Dr. Alfred Reitler . .	2	—
1049	Israelitische Kultusgemeinde, Reichenberg	5	—
1050	Herr Anton Richter	2	—
1051	Frau Henriette Rudolff . .	2	—
1052	Herr Dr. Emil Rößel . . .	3	—
1053	„ Josef Reichel	4	—
1054	„ Max Rubesch	5	—
1055	Frau Emma Richter . . .	10	—
1056	Herren S. Reich & Co. . .	5	—
1057	Löbl. Israelitischer Humanitäts-Verein „Philantropia," Reichenberg	10	—
1058	Frau Karoline Reuelt . . .	4	—
1059	Herr Robert Rößler . . .	2	—
1060	Löbl. Stadtamt, Rumburg .	10	—
1061	„ Tischgesellschaft „Latonia," Reichenberg . . .	10	—
1062	Herr Albert Ritter	10	—
1063	„ L. Rechenberg	2	—
1064	„ Robert Rampfel . . .	4	—
1065	„ Johann Rösel	2	—
1066	„ Franz Richter	2	—
1067	Frau Emilie Rölz . K 5.—		
1068	„ „ „ . „ 5.—	10	—
1069	Herr Ferdinand Rößler . .	2	—
1070	Frau Louise Rindt	2	—
1071	Herr Max Richter	3	—
1072	„ Franz Runge	2	—
1073	Frau Emma Rzehorz . . .	10	—
1074	Herren Ant. Richters Söhne .	20	—
1075	Herr Leopold Riedel . . .	5	—
	Transport . .	9084	65

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	9084	65
1076	Herr Friedrich Richter . . .	10	—
1077	„ Jos. Theodor Rochlitz .	5	—
1078	„ Maximilian Rost . .	5	—
1079	„ Josef Richter	10	—
1080	„ Anton Rößler	5	—
1081	„ F. Robitschek	2	—
1082	„ J. U. Dr. Karl Renger .	2	—
1083	„ Josef A. Richter . . .	2	—
1084	„ Ignaz Ressel	2	—
1085	Herren Rießner, Kessler & Stellmacher	10	—
1086	Herr Karl Riedel	4	—
1087	„ Guido Rütgers . . .	10	—
1088	Hochwohlgeb. Herr Friedrich Riedl von Riedenstein . .	20	—
1089	Herr F. J. Roskowetz . . .	5	—
1090	„ G. Ringel	5	—
1091	„ Emanuel Richter . . .	10	—
1092	„ H. F. Richter	2	—
1093	„ Leopold Rosenbaum .	4	—
1094	Se. Hochwürden Herr P. Meinrad Siegel	80	—
1095	Se. Eminenz Herr Leo Freih. Skrbensky v. Hříště, Kardinal, Fürst-Erzbischof v. Prag	25	20
1096	Herren Spitzer u. Freud K 10.—		
1097	„ „ „ „ „ 10.—	20	—
1098	Löbl. Landwirtschaft. Bezirks-Vorschuß-Kassa in Saaz .	40	—
1099	Herr J. Siebenhüner K 2.—		
1100	„ „ „ „ 2.—	4	—
1101	Frau Anna Sander pr. 1901	5	—
1102	Löbl. Sparkassa in Saaz . .	20	—
1103	Herr Dr. Sommer	4	—
1104	Herren G. Sacher Söhne .	4	—
1105	Herr Anton Seiche	2	—
1106	Herren S. Spitz Söhne . .	6	—
1107	Herr Heinrich Spitz	2	—
1108	„ F. J. Seidel	5	—
1109	„ E. Spitzer	2	—
1110	„ Joh. Setzer	10	—
1111	Herren Karl Simon Söhne .	10	—
1112	Herr Josef Sommer . . .	2	—
	Transport . .	9438	85

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	9438	85
1113	Löbl. Verein „Kette," Saaz K 10.—		
1114	„ „ „ „ 10.—	20	—
1115	Herr Sigismund Sander .	4	—
1116	„ G. Selikowsky . . .	5	—
1117	Herren Brüder Siegmund .	5	—
1118	Herr Heinrich Süß	1	—
1119	Löbl. Hopfensignierhalle des Verbandes d. Saazer Hopfenprodukten-Gründung .	10	—
1120	Herr Josef Sabathil . . .	2	—
1121	„ A. Selisko	3	—
1122	„ Wilhelm Siegmund .	3	—
1123	„ Franz Edler von Siegmund	4	—
1124	Herr Dr. Klemens Salzer .	5	—
1125	„ Rudolf Siegert . . .	3	—
1126	„ Rudolf Sperling . .	4	—
1127	Herren B. Spiegler & Söhne	5	—
1128	Frau Anna Siegler	10	—
1129	Herr Anton Saic	2	—
1130	„ Emanuel Simm . . .	2	—
1131	Löbl. Deutsches Kasino, Saaz	5	—
1132	Herr Simon Semler . . .	5	—
1133	„ A. Saitz	5	—
1134	Löbl. Gremium für Hopfen- u. Produktenhandel, Saaz .	10	—
1135	Löblicher Deutscher Gewerbe-Verein, Saaz	4	—
1136	Herren Gebrüder Salzer . .	2	—
1137	Löbl. Billard-Partie, Hotel Proft, Saaz	40	—
1138	Herren Springer & Co. . .	20	—
1139	Herr Josef Streta	2	—
1140	„ Jg. Samisch	2	—
1141	„ J. U. Dr. Gustav Adolf Singer	2	—
1142	Herr Adolf Seemann . . .	2	—
1143	Frau Laura Spiegel . . .	10	—
1144	Herr Albert Seitz	5	—
1145	„ Dr. Albert Sander . .	5	—
1146	„ Wilh. Svoboda . . .	4	—
1147	„ Dr. Theodor Saxel .	4	—
1148	„ Johann Srb	4	—
1149	Löbl. Zündhütchen- u. Patronenfabrik vorm. Sellier & Bellot	10	—
1150	Herr Johann Seidl	5	—
	Transport . .	9672	85

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	9672	85
1151	Israelitische Kultusgemeinde, Saaz	10	—
1152	Herren Brüder Soyka . . .	4	—
1153	Herr Dr. Josef Spitz . . .	3	—
1154	„ J. N. Spinner . . .	1	—
1155	„ H. G. Skolaude . . .	4	—
1156	„ Dr. Karl Salzer . . .	10	—
1157	„ Josef Spiegel	4	—
1158	„ Heinrich Seligmann	5	—
1159	„ Franz Sieber	2	—
1160	„ J. Spitz	20	—
1161	Herren Karl Seidel & Co. .	20	—
1162	Herr Johann Simon . . .	5	—
1163	Herren Ignaz Spiro & Söhne	20	—
1164	Se. Excellenz Herr Dr. Emanuel Schöbl, Bischof von Leitmeritz	24	—
1165	Herr J. U. Dr. Johann Scherer	20	—
1166	Frau Auguste Schäffner . .	100	—
1167	Herren Schomburg & Stegemann	5	—
1168	Herr Josef Schäfer	5	—
1169	Löbl. Sparkasse, Schluckenau	50	—
1170	Herr Franz Schram . . .	6	—
1171	„ Heinrich Schuldes . .	5	—
1172	Frau Eleonore Schaller . .	20	—
1173	Löbl. Sparkassa, Schönlinde	20	—
1174	Herr Hermann Scholz . . .	4	—
1175	„ Viktor Schick	3	—
1176	„ Ernst Schmitz	5	—
1177	„ Heinrich Schiller . . .	2	—
1178	Herren K. Schlegel Söhne .	2	—
1179	Herr Stefan Schindler . .	2	—
1180	„ Franz Schwarz . . .	4	—
1181	„ L. Schönbauer . . .	4	—
1182	„ Franz Schier	2	—
1183	„ Wilh. Schimmer . . .	5	—
1184	„ D. H. Schmidt . . .	5	—
1185	„ Richard von Schoeller	40	—
1186	Herren Julius Schmidls Sohn & Co.	2	—
1187	Herren Anton Schicketanz Söhne	2	—
1188	Herr J. Schwarzkopf . . .	6	—
1189	„ Franz Schiffner . . .	3	—
1190	Herren J. Schnabel & Sohn	5	—
	Transport . .	10131	85

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	10131	85
1191	Löbl. Bruderlade der Schatzlarer Kohlenwerke, Schatzlar	40	—
1192	Herr Johann Schmidt . .	5	—
1193	„ Ferdinand Schütze . .	2	—
1194	„ Leopold Schauer . . .	5	—
1195	Herren Schell & Neffe . .	5	—
1196	Herr A. Schmidt	6	—
1197	„ Jul. Wenzel Schneider	10	—
1198	„ H. O. Schneider . .	20	—
1199	Löbl. Adolf Schneider'sche Bergdirektion in Katzendorf	20	—
1200	Herr W. Schinko	4	—
1201	„ V. Schwartz	2	—
1202	Herren J. Schnitzer & Söhne	4	—
1203	Herr Dr. Anton Schneider K 5.—		
1204	„ 5.—	10	—
1205	„ Ignaz Schien	4	—
1206	„ Josef Schrödl	5	—
1207	Herren Otto & Emil Schlein	6	—
1208	Herr Adolf Schmiedt . . .	10	—
1209	„ Franz Schrenk . . .	5	—
1210	„ August Schorisch . .	5	—
1211	„ Josef Schultes . . .	6	—
1212	„ Dr. Schwarzkopf . . .	2	—
1213	„ B. Schließer	4	—
1214	„ Heinrich Schirmer . .	2	—
1215	„ Dr. Siegfried Schulhof	4	—
1216	Herren Brüder Schmidt . .	4	—
1217	Löbl. Spar- u. Vorschußkassa, Schlackenwerth pro 1901	20	—
1218	Herren Damian Schmitts Söhne	2	—
1219	Herr Josef Schür	3	—
1220	„ Jos. Ed. Schmid . .	5	—
1221	„ Adolf Schön	4	—
1222	Herren Schimel & Co. . .	10	—
1223	Herr Karl Scheibler . . .	1	—
1224	Herren Schwarz & Beck . .	5	—
1225	Herr Gustav Adolf Schütze .	2	—
1226	Herren Schoeller & Co., Friedrichshütte, Rokitzan .	10	—
1227	Herr Konrad Schnobel . .	3	—
1228	„ Karl Schön	2	—
1229	Herren Schindler & Co. .	3	—
1230	Herr Josef Schwanzara . .	4	—
1231	„ Ludwig Schurwon . .	4	—
1232	„ Ludwig Schäffler . .	10	—
	Transport . .	10409	85

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	10409	85
1233	Herr Josef Schneider . . .	4	—
1234	„ Dr. F. Schwabacher .	10	—
1235	„ Viktor Schleim . . .	2	—
1236	Herren Benjamin Schwarz & Söhne	6	—
1237	Herr Christof Schmidt sen.	10	—
1238	„ Alexander Schumann .	10	—
1239	Frau Therese Schmidt . .	3	—
1240	Herr Karl Schappel . . .	10	—
1241	Herren Schlesinger & Co. .	2	—
1242	Herr Gottlieb Schnabel . .	10	—
1243	„ Heinrich Schieß . . .	5	—
1244	„ Wilhelm Schönfeld . .	4	—
1245	„ Wilhelm Schlindenbuch	2	—
1246	Se. Durchlaucht Herr Karl Fürst zu Schwarzenberg .	24	—
1247	Löbl. Maschinenbau-Aktiengesellschaft vorm. Breitfeld, Daněk & Co., früher Bolzano, Tedesco & Co., Schlan	10	—
1248	Herr F. W. Schocke in Firma Aug. Römer	10	—
1249	Herr Dr. Josef Šmirous .	4	—
1250	„ Julius Schindler . .	1	—
1251	„ Arnold Schnitzer . . .	5	—
1252	„ J. L. Schmoll . . .	4	—
1253	„ Josef Schneider . . .	2	—
1254	„ Alois Schneider . . .	4	—
1255	„ Franz Schicht	5	—
1256	„ Richard Schulz . . .	5	—
1257	Herren Schindler & Co. .	10	—
1258	„ Schlesinger, Funck & Co.	5	—
1259	Frau Emma Schindler . .	10	—
1260	Herr Prof. Johann Schindler	2	—
1261	„ Karl Schick	4	—
1262	„ Vincenz Schmidt . .	2	—
1263	„ Heinrich Schulz . . .	10	—
1264	„ Ernst Schwarz . . .	3	—
1265	„ F. Schmidts Witwe .	5	—
1266	„ Jg. Schröters Sohn .	10	—
1267	„ Martin Schmalwieser .	1	—
1268	Löbl. Gemeinde-Sparkassa, Steinschönau	10	—
1269	Herren H. Stiasny Söhne .	10	—
1270	Herr Hermann Steiner . .	10	—
1271	„ J. U. Dr. Theod. Strasser	4	—
1272	„ Ed. Strache	6	—
	Transport . .	10663	85

Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	10663	85
1273	Herr Stefan Stracke . . .	2	—
1274	Herren Aug. Stumpes Söhne	10	—
1275	„ Stelzig, Kittel & Co.	10	—
1276	Herr Ignaz Stein pro 1901	4	—
1277	„ Lazar Stern	5	—
1278	„ Julius Stern	2	—
1279	„ Johann Stolle . . .	4	—
1280	„ Karl Stein	2	—
1281	„ Wilhelm Stiepel . .	10	—
1282	Frau Rosine Steinhauser .	10	—
1283	Herr G. Stingl . . K 2.—		
1284	„ „ „ . . „ 2.—	4	—
1285	„ Fr. Stübchen-Kirchner	2	—
1286	„ Josef Stephan . . .	10	—
1287	Herren Stolle & Kopke . .	4	—
1288	Herr M. U. Dr. Jakob Stein	4	—
1289	„ Hugo Stöhr	20	—
1290	„ Alois Strauß	5	—
1291	Herren Ernst Steinwald & Co.	4	—
1292	Herr Leopold Steiniger . .	3	—
1293	Frau Ottilie Stelzer K 4.—		
1294	pro 1903 „ 4.—	8	—
1295	Herr Dr. Ludwig Steininger	2	—
1296	„ Julius Steinkopf . .	5	—
1297	„ Dr. Julius Strauß .	4	—
1298	„ Theodor Stern . . .	2	—
1299	Frau Eleonore Stelzig . .	6	—
1300	Herr Dr. Ludwig Stein . .	2	—
1301	„ Anton Stolle	5	—
1302	„ Adolf Stanka	2	—
1303	„ Otto Stadler	20	—
1304	„ Fr. Stephan	1	—
1305	„ Martin Stengel . . .	2	—
1306	„ Franz Stadler	5	—
1307	Herren Brüder Stiaßny . .	5	—
1308	Frau Leopoldine Gräfin Thun-Hohenstein	10	—
1309	Löbl. Tetschner Sparkassa .	20	—
1310	Herr Heinrich Thume . . .	5	—
1311	„ Julius Thiele	5	—
1312	Frau Anna Tietze	5	—
1313	Herr Dr. Robert Tyll . .	2	—
1314	„ Valentin Thiel . . .	6	—
1315	„ Ant. Tschauder . . .	2	—
1316	„ H. C. Thiele	5	—
1317	„ F. A. Tielsch	3	—
	Transport . .	10910	85

Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	10910	85
1318	Herr Moritz Tellers Nachf.	4	—
1319	Herren Gebrüder Thomas .	2	—
1320	Löbl. Sparkassa, Theresienstadt	10	—
1321	Herr Karl Ther	10	—
1322	„ Dr. Tschan	2	—
1323	„ Franz Thoms	2	—
1324	„ W. Taud	2	50
1325	„ Leo Theumer	10	—
1326	„ Edmund Tietze . . .	10	—
1327	„ Sigmund Theiner . .	5	—
1328	„ K. Trzebitzky	3	—
1329	„ Ludwig Thiel	2	—
1330	Frau Rosa Thume	5	—
1331	Löbliche Tischgesellschaft der Schafköpfe für humanitäre Bestrebungen, Trautenau	15	—
1332	Herr Heinrich Taussik . . .	2	—
1333	„ Emil Teuber	4	—
1334	Löbl. Britannia-Gewerkschaft, Teplitz	20	—
1335	Herr Anton Thum	5	—
1336	„ Eduard Topsch . . .	2	—
1337	„ Gustav Tetzner . . .	2	—
1338	Hochgeb. Herr Dr. Graf Taaffe	20	—
1339	Herren Tschernich & Co. .	10	—
1340	Löbl. Sparkassa, Teplitz . .	30	—
1341	„ Metallwarenfabrik „Krautmühle" in Tyssa bei Bodenbach	2	—
1342	Herr Wenzel Thiele . . .	6	—
1343	Herren Teubner & Mättig .	2	—
1344	Löbl. Gemeindeamt Tschernoschin	2	—
1345	Herr Felix Tempele . . .	2	—
1346	Löbl. Montan- u. Industrialwerke, vorm. Joh. Dav. Starck in Unterreichenau .	40	—
1347	Herr Joh. Ullrichs Sohn .	10	—
1348	Frauen Maria u. Katharina Urban	80	—
1349	Herr J. U. Dr. Karl Unterweger	5	—
1350	Herren Jos. Umlauft & Co.	10	—
1351	„ Karl Utschig Söhne	10	—
1352	Herr Eduard Uhmann . . .	2	—
1353	„ J. H. Ulbrich	2	—
	Transport . .	11261	35

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	11261	35
1354	Herr Franz Ulbrich	4	—
1355	„ Med. Dr. Ulbrich . .	5	—
1356	„ Heinr. Uhmann . . .	2	—
1357	Herren F. Valentin & Salme	2	—
1358	„ Vonwiller & Co. .	10	—
1359	Frau Emilie Vetter . . .	4	—
1360	„ Anna Vatter	4	—
1361	Herr Fr. Joh. Vieth . . .	4	—
1362	Herren K. & F. Volbrecht .	3	—
1363	Herr J. H. Vatter . K 5.—		
1364	„ „ „ . „ 5.—	10	—
1365	Herren J. Vogel & Rösler	5	—
1366	Herr Karl Voelkelt	5	—
1367	Löbl. Sparkassa, Wernstadt .	10	—
1368	Herr Fritz Wanka	2	—
1369	„ J. Wascha . . K 3.—		
1370	„ „ „ . . „ 3.—	6	—
1371	Löbl. Sparkassa, Wallern .	10	—
1372	Herr W. Winter	10	—
1373	„ Dr. Gustav Weiß . .	6	—
1374	Herren Josef Walzel & Söhne	10	—
1375	„ Brüder Weiß . . .	2	—
1376	„ C. & W. Weiß . .	5	—
1377	Herr Hugo Wihard	5	—
1378	„ Franz Wurdinger . .	5	—
1379	„ Josef Wolf	4	—
1380	„ Anton Weiß	6	—
1381	„ Heinrich A. Worm . .	4	—
1382	„ Franz Wagner . . .	10	—
1383	Frau Anna Willner . . .	6	—
1384	Herr J. G. Wiedermann .	2	—
1385	„ Robert Weber	15	—
1386	„ Franz Wachtl	10	—
1387	„ M. Weiner	4	—
1388	„ Georg Graf Waldstein	20	—
1389	„ Franz Werner	24	—
1390	„ Albert Wetzler	10	—
1391	„ Karl Walther	10	—
1392	Herren Brüder Wiener .	2	—
1393	„ Dom. Waldert & Sohn	2	—
1394	Herr Dr. Ad. Wunschheim .	2	—
1395	Herren Brüder Wetzler . .	4	—
1396	Herr Ant. Wurdinger . . .	10	—
1397	Herren Franz Wöhle & Söhne	10	—
	Transport . .	11545	35

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	14545	35
1398	Herr Heinrich Wenzel . . .	10	—
1399	„ Karl Wögerer	10	—
1400	„ A. Weiner	2	—
1401	„ Josef Waldert	10	—
1402	Frau Magdalene Wolf . .	8	—
1403	Herr C. Wolfrum	10	—
1404	„ Franz Wachert . . .	2	—
1405	„ Dr. Max Weiß . . .	2	—
1406	Herren Gebrüder Walzel .	10	—
1407	Herr Stefan Wenzel . . .	4	—
1408	Herren J. Wolf & Sohn .	4	—
1409	Herr Franz Winterling . .	5	—
1410	Frau Franziska Walter . .	5	—
1411	Herr Dr. Ambros Wolfram	10	—
1412	„ Josef Wiethe	10	—
1413	Frau Louise Weinmann . .	20	—
1414	„ L. Wolfrum	20	—
1415	Herr Adalbert Wildner . .	10	—
1416	Frau Hermine Wolfrum . .	40	—
1417	Se. Excellenz Herr Ernst Graf Waldstein-Wartenberg pro 1901	25	20
1418	Ihre Excellenz Frau Marie Gräfin Waldstein-Wartenberg, geborene Fürstin Schwarzenberg pro 1901	25	20
1419	Frau Ludovika Baronin Wucherer von Huldenfeld	20	—
1420	Herr J. A. Widtmann . .	25	—
1421	„ Karl Wondratschek . .	5	—
1422	„ Julius Weißl	10	—
1423	„ Richard Waldek . . .	10	—
1424	„ Dr. Franz Wildner .	5	—
1425	„ Dr. Ritter von Wotawa	2	—
1426	„ Eduard Wehle . . .	3	—
1427	„ Karl Watzek	3	—
1428	Frau Marie Wünsche . . .	4	—
1429	Herr Dr. Tobias Weil . .	2	—
1430	„ F. Waldek	2	—
1431	„ Ernst Wahliß	20	—
1432	„ Josef Wagner	4	—
1433	„ Karl J. Wähner . . .	5	—
1434	Frau Anna Weidlich . . .	1	—
1435	Herren H. Witte & Sohn .	5	—
1436	Herr Josef Wilhelm . . .	4	—
1437	Frau K. von Wunschheim .	10	—
1438	Herr H. Wowes	10	—
1439	„ G. Weiner	2	—
	Transport . .	11939	75

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport .	11939	75
1440	Herren Weißenstein & Winternitz	3	—
1441	Herren M. Würzl Söhne .	1	—
1442	Frau Rosa Walenda . . .	2	—
1443	Herr Josef Wondrak . . .	2	—
1444	„ Wilh. Weishaupt . .	5	—
1445	„ Dr. J. Wollner . . .	2	—
1446	„ Dr. Richard Wolf . .	2	—
1447	„ E. Winternitz	5	—
1448	„ Josef Witek	4	—
1449	„ Dr. J. Weiß	4	—
1450	Fräulein Emilie Zentner .	2	—
1451	Frau Philippine Zappert .	3	—
1452	Herr Dr. Siegmund Zetner	3	—
1453	„ Dr. Zopf	6	—
1454	„ Dr. Wilhelm Zentner .	3	—
1455	„ Otto Zucker	3	—
1456	„ Adolf Zücker in Firma Georg Elster	5	—
1457	Herr Fritz Zentner	6	—
1458	„ Anton Zebisch pro 1901 . . . . K 2.—		
1459	„ 1902 . . . . „ 2.—	4	—
1460	Herr Barnabas Zenker . .	2	—
1461	„ F. Zimmermann . . .	10	—
1462	Herren And. Zieglers Sohn & Co.	20	—
1463	Herr Anton Zimmermann .	2	—
1464	Herren W. Zimmerhackl & Co.	10	—
1465	Herr Zuckermann & Kohn .	2	—
1466	„ F. Freiherr von Zeßner	30	—
1467	„ Eugen Zöh	10	—
1468	„ Adolf Zasche	10	—
1469	„ Wilhelm Zentner . .	10	—
1470	„ Georg Zischka	4	—
1471	Frau Zdenka Gräfin Zierotin	10	—
1472	Herr Johann Zabel	2	—
1473	„ Ludwig Zentner . . .	5	—
1474	„ Friedrich Zembsch .	2	—
1475	Herren T. S. Zahns Söhne	10	—
1476	Herr Franz Zentner . . .	2	—
1477	„ Wilhelm Zidek . . .	3	—
1478	Herren Christof Zuleger & Sohn	4	—
1479	Herr A. Zillich	2	—
	Transport . .	12154	75

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	12154	75
	Die löblichen Bezirksvertretungen:		
1480	Asch	20	—
1481	Bensen	24	—
1482	Bilin	24	—
1483	Böhm.-Leipa	25	20
1484	Böhm.-Kamnitz	10	—
1485	Braunau	25	—
1486	Březnitz pro 1901 K 24.—		
1487	„ „ 1902 „ 24.—	48	—
1488	Buchau „ 1901 K 20.—		
1489	„ „ 1902 „ 20.—	40	—
1490	Brüx-Katharinaberg	24	—
1491	Bechyn	10	—
1492	Chlumetz a. Cidlina	24	—
1493	Dux	50	—
1494	Eger	24	—
1495	Eule	24	—
1496	Elbogen	10	—
1497	Friedland	24	—
1498	Gablonz	24	—
1499	Grulich	10	—
1500	Haida	24	—
1501	Humpolec	20	—
1502	Hochstadt a. d. Iser . . .	10	—
1503	Hohenfurt	20	—
1504	Kaaden-Duppau pro 1901 .	24	—
1505	Kalsching . . . . K 10.—		
1506	„ . . . . „ 10.—	20	—
1507	Kaplitz	20	—
1508	Karbitz	10	—
1509	Karlsbad	24	—
1510	Karolinenthal pro 1901 . . . K 20.—		
1511	„ 1902 . . . „ 20.—	40	—
1512	Komotau-Sebastiansberg . .	24	—
1513	Unter-Kralowitz	24	—
1514	Krumau	24	—
1515	Königinhof	20	—
1516	Kralowitz	20	—
1517	Kladno	20	—
1518	Kladrau (Bürgermeisteramt)	2	—
1519	Landskron	24	—
1520	Libochowitz	4	—
1521	Luditz	24	—
	Transport . .	12992	95

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	12992	95
1522	Lobositz	20	—
1523	Lomnitz b. Jičin	10	—
1524	Laun	20	—
1525	Leitmeritz	20	—
1526	Mies	24	—
1527	Moldauthein	24	—
1528	Neudeck	24	—
1529	Oberplan pro 1902 K 10.—		
1530	„ „ 1903 „ 10.—	20	—
1531	Pfraumberg	10	—
1532	Pilsen	50	—
1533	Plan	50	—
1534	Polička	24	—
1535	Patzau	8	—
1536	Prachatitz	24	—
1537	Petschau	10	—
1538	Preßnitz-Weipert	20	—
1539	Postelberg	20	—
1540	Platten	10	—
1541	Reichenberg	30	—
1542	Rokitzan pro 1901 K 24.—		
1543	„ „ 1902 „ 24.—	48	—
1544	Rumburg	10	—
1545	Rokytnitz	5	—
1546	Rochlitz	10	—
1547	Seltschan	10	—
1548	Senftenberg	10	—
1549	Smichow pro 1901 K 24.—		
1550	„ „ 1902 „ 24.—		
1551	„ „ 1902 „ 60.—*)	108	—
1552	Saaz pro 1899, 1900, 1901 . . . . . K 60.—		
1553	1902 . . . . . „ 20.—	80	—
1554	Schluckenau	10	—
1555	Schatzlar	10	—
1556	Staab	24	—
1557	Stecken	10	—
1558	Tannwald	20	—
1559	Teplitz-Schönau pro 1901 .	40	—
1560	Tetschen	24	—
1561	Tuschkau pro 1901 K 10.—		
1562	„ „ 1902 „ 10.—		
1563	„ „ 1903 „ 10.—	30	—
1564	Tábor	20	—
1565	Warnsdorf	20	—
1566	Wegstädtl	10	—
1567	Weseritz	20	—
1568	Winterberg	20	—
	Transport . .	13949	95

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	13949	95
	Die löblichen Stadt- und Gemeinde-Vertretungen:		
1569	Asch	25	20
1570	Aussig a. d. Elbe	40	—
1571	Arnau (Bürgermeisteramt) .	2	—
1572	Birkenberg	10	—
1573	Böhm.-Leipa	26	—
1574	Braunau	20	—
1575	Budweis pro 1901	30	—
1576	Brüx	50	—
1577	Bodenbach	20	—
1578	Eger	25	20
1579	Friedland	25	20
1580	Falkenau a. d. Eger . .	25	—
1581	Franzensbad	10	—
1582	Gablonz a. d. N.	50	—
1583	Grottau	10	—
1584	Sct. Georgenthal	4	—
1585	Görkau	10	—
1586	Kaaden	10	—
1587	Kruman	25	20
1588	Landskron	10	—
1589	Neudorf (Gemeindeamt) . .	6	—
1590	Nixdorf	10	—
1591	Niedergeorgenthal (Bürgermeisteramt)	20	—
1592	Ossegg (Bürgermeisteramt) .	20	—
1593	Oberleutensdorf (Bürgermeisteramt)	10	—
1594	Pilgram	25	20
1595	Plan	20	—
1596	Prachatitz	20	—
1597	Rochlitz a. d. Iser (Gemeindeamt)	10	—
1598	Reichenberg	50	—
1599	Schlan	20	—
1600	Schlackenwerth	20	—
1601	Teplitz-Schönau	24	—
1602	Tetschen	20	—
1603	Trautenau	30	—
1604	Theresienstadt (Rentamt) . .	50	—
1605	Theussing (Bürgermeisteramt)	10	—
1606	Weipert (Bürgermeisteramt) .	10	—
1607	Kgl. Weinberge	20	—
	Summa . . .	14772	95

*) bereits am 24./1. 1903 zurückgezahlt.

Ausweis V.

über einmalige Spenden im Jahre 1902.

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	4280	—
1	Frau Rosa Antony	2	—
2	Herr J. B. Axmann . . .	2	—
3	„ Adolf Adler	2	—
4	Frau Mathilde Arnstein . .	2	—
5	Herr Johann Bartel . . .	3	—
6	„ Karl Breslauer . . .	2	—
7	Frl. Fritzi Brunner	2	—
8	Löbl. Bürgerliches Bräuhaus, B.-Leipa	2	—
9	Löbl. Bürgerliches Bräuhaus, Pilsen	20	—
10	Löbl. Gewerkschaft Britannia, Teplitz	20	—
11	Herr F. W. Buchheim . . .	2	—
12	„ Bohaty, Spende für Herrn Ferdinand Kühnel .	18	—
13	Subvention der löbl. Direktion der böhm. Sparkasse .	4000	—
14	Herr Direktor Wagner, Bier für Pfleglinge	8	60
15	Herr Dr. Bastyř statt eines Kranzes für d. verstorb. Herrn Schleißner	10	—
16	Löbl. böhm. Sparkasse, Beitrag zur Weihnachtsbesch. .	120	—
17	Herr Barthelme	—	40
18	Frl. Eleonore Červinka . .	10	—
19	Löbl. Excell. Gräfl. Czerninsche Zuckerfab., Schönhof .	10	—
20	Löbliche Czakowitzer Zuckerfabrik	10	—
21	Löbliches Bürgermeisteramt Chodau	20	—
22	Herr Emil Dietrich	10	—
23	„ Heinrich Duschenes . .	2	—
24	„ Franz Drdla	2	—
	Transport . .	4280	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	4280	—
25	Löbl. Zuckerfabrik in Dux .	20	—
26	Frau Fanny Damm . . .	20	—
27	„ Therese Dittrich . . .	20	—
28	Herr Ludwig Denhof statt eines Kranzes für den verstorb. H. Dr. Herrnheiser .	20	—
29	Herr Joh. Fischer von einer Tischgesellschaft in Pilsen .	16	60
30	Herren A. Fischer's Söhne .	20	—
31	Herr Josef Führich	4	—
32	Herren Fiedler & Gimbel .	10	—
33	Herr Josef Fischer-Novotny .	2	—
34	„ Erdmann Feiks . . .	2	—
35	Pflegling Fischer f. ein Paar neue Schuhe	10	—
36	Ihre Durchlaucht Prinzessin Essi von Fürstenberg für den Pflegling Salat . .	30	—
37	Herren Viktor Gottl & Lorenz .	10	—
38	Herr Albert Gaertner . . .	5	—
39	„ Adolf Gottwald . . .	4	—
40	Löbl. Gesangs- und Musikverein, B.-Leipa . . .	7	20
41	Frl. Anna Grohmann, Dame des Elisabethordens . . .	20	—
42	Löbl. Gsundtisch, Hotel Post, Karlsbad	20	—
43	Frau Verwalterin Gottstein auf Bier den Pfleglingen .	4	38
44	Herr Joh. Hittmann . . .	10	—
45	„ V. v. Heidler	2	—
46	„ Franz Haney	10	—
47	Herren H. Held & Comp. .	10	—
48	Frau Olga Hodek v. Želevic .	2	—
49	Herr A. Hering	3	—
50	Löbl. Gemeindeamt Horka .	2	—
51	Herr Franz Hvizdalek . . .	10	—
	Transport . .	4574	18

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	4574	18
52	Hochwürd. Herr P. Hrubka, Beitrag für Messelesen .	24	—
53	Hochwürd. Herr P. Hlasiwetz .	50	—
54	Herr Forstmeister Ferd. Hajek, Sammlung unter den Beamten	11	—
55	Herr Forstmeister Ferd. Hajek, Sammlung unter den Beamten	11	50
56	Herr Stadtsekretär Heimrich in B. Leipa, Sammlungsergebnis	40	40
57	Frau Elisabeth Jarolimek .	6	—
58	Herr Anton Ippoldt . . .	10	—
59	Löbl. Jungbunzlauer Spiritus- u. chemische Aktiengesellschaft	10	—
60	Herr Anton Jehlička . . .	6	—
61	„ J. U. Dr. K. Jahoda .	2	—
62	„ Johann Jaroš	5	—
63	Jahres-Sammlungsergebnis des hochwürd. fürsterzbischöflichen Konsistoriums .	4	—
64	Herr Franz Klinger	2	—
65	Löblicher Verein Schlaraffia, Komotau	10	—
66	Herr Heinrich Kretschmer .	4	—
67	„ Wilhelm Knechtl . . .	2	—
68	Frau Anna von Klier . . .	10	—
69	Herr Adalbert Kreysler . .	2	—
70	„ Dr. Hugo Körbel . .	10	—
71	Frau Julie Knbiček	4	—
72	Herr C. Killmann	10	—
73	Frau Anna Kretschmer . .	4	—
74	Herr C. Kratzert	2	—
75	„ Heinrich Kretschmer . .	10	—
76	Frl. Lola Kirschner	100	—
77	„ Kopecky, Biergeschenk d. Blinden	8	75
78	Herr Dr. Kuh statt eines Kranzes für den verstorb. Herrn Schleißner	20	—
79	Frau Marie Laske	2	—
80	Herr Carl Baron Ludwig .	10	—
81	„ Lambert	100	—
	Transport . .	5064	83

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	5064	83
82	Herr Heinrich Michalek . .	5	—
83	Hochwürd. Herr P. Dr. Čaba, Militär-Pfarrer	20	—
84	Herr Erwin Martin . . .	5	—
85	„ C. Melhart	2	—
86	Herren G. Meswar & Ph. Schiller	10	—
87	Herr Karl Meißler	2	—
88	„ Dr. J. Mategczek . .	20	—
89	„ Em. Müller	2	—
90	„ Joh. Melhardt . . .	16	10
91	„ Mužik	10	—
92	„ Anton Michel	5	03
93	„ Friedrich Mattausch .	100	—
94	Frau Elisabeth Gräf. Nostitz .	10	—
95	Löbliches Bürgermeisteramt, Niemes	5	—
96	Frl. Louise Pistorius . . .	4	—
97	Löbl. „Občanská záložna“, Prag	20	—
98	Herr Dr. Hugo Pretori . .	4	—
99	Hochwürd. Herr P. Brunno Pammer	20	—
100	Frau Therese Palme . . .	10	—
101	Herren Brüder Placht . . .	3	—
102	Herr Alois Penkert	5	—
103	„ Simon Paulus . . .	10	—
104	„ A. Penkert	20	—
105	„ Polland	11	50
106	Frau von Portheim	20	—
107	Herr Dozent Dr. Petschek statt eines Kranzes für die verstorbene Frau Kersch .	30	—
108	Löbl. Präsidium des Vereines Musterstaat	20	—
109	Herr M. J. Roubiček . . .	6	—
110	Hochwürd. Presbyterium der evang. Kirchengemeinde A. C., Roßbach	20	—
111	Löbl. Sparkasse, Rakonitz .	20	—
112	Herr von Rauch-Lewetzow .	50	—
113	Herr A. Rosenberg	5	—
114	„ Jakob Richter	10	—
115	„ Dr. Karl Ritschel . .	4	—
116	„ C. Risinger	20	—
	Transport . .	5589	46

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	5589	46
117	Herr Oberlieutenant Richter, Sammlung, Komotau . .	10	—
118	Herr F. V. Richter von der Schuljugend statt eines Kranzes für den verstorbenen Pfarrer	7	42
119	Herr R. L. in Smichow . .	40	—
120	„ Anton Svoboda . . .	20	—
121	Frau Karoline Srutek . . .	2	—
122	Herren Franz Syré & Comp. .	2	—
123	Frau Sophie Srb	6	—
124	„ Eulalia Seifert . . .	10	—
125	Herr Sigm. Sandner . . .	5	—
126	„ J. Spitz	20	—
127	Sammlungsergebnis in der Wechselstube Kohn . . .	5	70
128	Frl. Senft, Biergeschenk den Blinden	8	75
129	Herr Dr. Emil Sattler, Sühngeld	20	—
130	Sammlung durch den Herrn Josef Vieth	30	—
131	Herr P. Schuster	20	—
132	„ Johannes Schäfer . .	20	—
133	Herren Schöller & Co. . .	4	—
134	Herr Karl Freiherr v. Schirnding	20	
135	Herr Franz Schmid	5	—
136	„ Edm. Schmidt	20	—
137	Löbliches Bürgermeisteramt, Schönfeld	6	—
138	Herr Alexander Schwarzer .	5	—
139	„ Jak. Schröder	2	—
140	„ F. Schiller, Eisenhandlung in Pilsen, aus der Sammelbüchse durch Beiträge der ihn besuchenden Reisenden	10	—
141	Seine Durchlaucht Fürst Schwarzenberg, Holzbeitrag	160	—
142	P. T. Tischgesellschaft Schaffköpfe, Trautenau	15	—
	Transport . .	6063	33

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	6063	33
143	P. T. Stammtisch Nr. 1, Hotel Hanzlik, Saaz	11	—
144	Herr Dr. Ludwig Steiniger, Sühngeld in einer Ehrenbeleidigungssache	30	—
145	Herr Johann Stüdl statt eines Kranzes für die verstorb. Frau Gräfin Schönborn .	20	—
146	Herr E. Stelzig in Steinschönau Sammlung . . .	5	—
147	Herr Ferdinand Thûme . .	2	—
148	„ Johann Tittmann . .	2	—
149	„ David Troller	3	—
150	Frau Rosa Tamme	10	—
151	Löbliches Bürgermeisteramt, Tuschkau	2	—
152	Herr Franz Toch	2	—
153	„ L. B. Titz	10	—
154	„ Josef Trost	10	—
155	Ungenannter, Oberleutensdorf in Briefmarken . .	2	—
156	Herr Alexander Graf Brints .	200	—
157	„ Fr. J. Vieth	30	—
158	P. T. Familie Vaníček statt eines Kranzes auf das Grab der verstorbenen Frau Gräfin Bailler de Latour .	20	—
159	Herren Winter & Pitš . .	2	—
160	Herr Dr. Adolf Weiß Ritter von Teßbach	10	—
161	Herren F. A. Wagners Neffen	1	—
162	Löbl. Bürgerliche Brankommune, Wernstadt	5	—
163	Herr Anton Worf	5	—
164	„ Julius Wolf	4	—
165	„ R. Widimsky	2	—
166	„ Anton Weber	10	—
167	„ Dr. Moritz Zuckermann .	2	—
	Summa . .	6463	33

Ausweis VI.

über die Mietzinse für das Jahr 1902.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Für die Benützung der Stirnmauer am Hause N. C. 131/III. und der Gartenmauer vom Ankündigungsbureau Renn in Prag für das Jahr 1902	150	—

Ausweis VII.

über den Gartenertrag im Jahre 1902.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Für der Anstalt geliefertes Obst	98	—
2	„ „ „ „ Gemüse	57	16
3	Für Blumen zur Ausschmückung der Kapelle	60	—
		215	16

Ausweis VIII.

über die Staatssubvention für das Jahr 1902.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Mit Allerhöchster Entschließung Sr k. u. k. Apostolischen Majestät vom 13. Dezember 1899 (Erlaß des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 18. Dezember 1899, Z. 42561, intim. mit Statth.-Erl. vom 9. Jänner 1900, Z. 222.716, ai 1899) aus dem Erträgnisse der XXXIII. Staatslotterie für Civil-Wohltätigkeitszwecke zugeteilt K 100.000, wovon im Jahre 1902	15000	—
	zur Auszahlung gelangten.		

Ausweis IX.

über Stiftungsbeiträge und Stiftungslegate für das Jahr 1902.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Von P. T. Herrn Heinrich Pfaff in Brnian für die gleichnamige Stiftung	500	—
2	Für die Auscha'er Bez.-Bl.-Stiftg. vom löbl. Bezirksausschusse	200	—
3	„ „ Caslauer „ „ „ „ „ „	100	—
4	„ „ Chrudimer „ „ „ „ „ „	200	—
5	„ „ Komotauer und Franz Fischer'sche Bl.-Stiftg. von der löbl. Komotauer Sparkassa	400	—
6	Für die Launer Bez.-Bl.-Stiftg. vom löbl. Bezirksausschusse	200	—
7	„ „ Mnichowitzer Vikariats-Bl.-Stiftg. von dem † hochw. Vikär Josef Řezníček K 40.— durch Sammlung „ 11.—	51	—
8	Für die Münchengrätzer Bez.-Bl.-Stiftg. v. löbl. Bez.-Ausschusse	40	—
9	„ „ Stadt Pilsner Bl.-Stiftg. vom löbl. Bürgermeisteramt	200	—
10	Für die Prager Erzdiözesan-Bl.-Stiftg. vom hochw. Rokytzaner Vikariat	16	40
11	Für die Přibramer Bez.-Bl.-Stiftg. vom löbl. Bezirksausschusse	40	—
12	„ „ Marie Ramisch'sche Bl.-Stiftg. Zinsenüberschuß vom Stiftungslegat	64	72
13	Für die Starkenbacher Bez.-Bl.-Stiftg.: von der löbl. Bezirkshauptmannschaft K 4.— „ „ „ „ „ 1.90 „ „ „ „ „ 2.90 „ „ „ „ „ 2.90 „ „ „ „ „ 4.90 „ „ „ „ „ 6.80 „ „ „ „ „ 1.90 „ „ „ „ „ 2.— „ „ „ „ „ 2.90 „ „ „ „ „ 1.90 „ „ „ „ „ 2.— „ „ „ „ „ 10.— „ „ „ Bezirksvertretung „ 50.—	94	10
14	Für die Tauser Bez.-Bl.-Stiftg. vom löbl. Bezirksausschusse	200	—
15	„ „ Grulicher Bez.-Bl.-Stiftg. vom Bezirks-Ausschusse	20	—
16	„ „ Trautenauer Bez.-Bl.-Stiftg. v. löbl. Bezirksausschusse	500	—
		2826	22
	Ferner die Zinsen der unter P.-Nr. 40 Ausweis F. ausgewiesenen I. Paul Alois Klar'schen Stiftg. pr.	268	80
	zur Kompletierung der unter P.-Nr. 26 Ausweis A. ausgewiesenen Karoline Klar geb. Gräfin Wratislav'schen Bl.-Stiftung.		

Ausweis X.

über die im Jahre 1902 eingegangenen Prager Geldspenden.

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
1	Frau Charlotte Angel . . .	4	—
2	Herr Wilhelm Adler . . .	2	—
3	„ Richard Adler	100	—
4	„ Abraham S. Altschul .	10	—
5	„ V. Adam	5	—
6	„ J. U. Dr. Emil Austerlitz	2	—
7	„ Alexander Arnold . .	2	—
8	„ Moritz Adler	1	—
9	„ Moritz Austerlitz . . .	2	—
10	Frau Sofie Augstein . . .	3	—
11	Herr Adolf Apfel	20	—
12	Ungenannter	5	—
13	Frau Rosa Abeles	6	—
14	Herr Moritz Abeles	1	—
15	„ Moritz Abeles	2	—
16	„ M. U. Dr. Theodor Altschul	2	—
17	Herren Auerbach, Weisberger & Co.	2	—
18	Herr Robert Austerlitz . . .	4	—
19	Löbl. General-Vertretung der k. k. priv. Assecurazioni Generali	10	—
20	Herr Felix Freih. von Aehrenthal	10	—
21	Herr Anton Blaschtowitschka .	2	—
22	„ Dr. Arnold Allers . .	2	—
23	Herren Auerbach, Weisberger & Co.	5	—
24	Herr Sigmund Ascher . . .	5	—
25	Löbl. Assekuranzverein von Zuckerfabrikanten i. d. öst.-ung. Monarchie	10	—
26	Frau Lucie Brunner . . .	2	—
27	Herr Ed. Bartl	2	—
	Transport . .	221	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	221	—
28	Herr Richard Blaha	3	—
29	„ Eduard J. Bittner . .	3	—
30	„ Ferdinand Bayer . .	10	—
31	Frau Anna Benda	4	—
32	Herr Max Bodenheimer . .	2	—
33	„ Moritz Bondy	1	—
34	Frau Berta Böhm	5	—
35	„ Emilie Brandeis . .	4	—
36	Herr Burger & Beutum . .	2	—
37	„ Sigmund Beer . . .	20	—
38	„ Samuel Beck	1	—
39	„ Max Baum	2	—
40	„ M. U. Dr. Salomon Bondy	5	—
41	Herr Moses Bodenheimer .	2	—
42	Herren Blaschka & Co. . .	10	—
43	Löbl. Direkt. d. böhm. Eskomptebank	20	—
44	Herr Ferdinand Buchmayer .	1	—
45	Frau Sofie Bamberger . .	10	—
46	Herr Karl G. Bacher . . .	4	—
47	Frau Pauline Beck	2	—
48	Herr Bruno Bischoff . . .	5	—
49	„ Adolf Brezowsky von Pravoslav	3	—
50	Herr J. W. Böhm	2	—
51	„ Philipp Bumiller . .	20	—
52	Frau Kamilla Bunzl . . .	5	—
53	Herr Julius Basch	1	—
54	„ Otto Bondy	10	—
55	„ Emil Bergstein . . .	2	—
56	Frau Helene Breitfeld . . .	4	—
57	Herr Viktor Benes	10	—
58	„ M. U. Dr Max Braun .	2	—
59	„ Friedrich Freiherr von Bellersheim	5	—
	Transport . .	401	—

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	401	—
60	Herr Josef Brodecky . . .	2	—
61	„ Rudolf Brechler Ritter von Troskovic	6	—
62	Herr Bohumil Bondy . . .	10	—
63	Herren Brüder Böhm . . .	10	—
64	Herr Josef Brosche	10	—
65	„ Josef Bauer	5	—
66	Frau Johanna Batka . . .	4	—
67	Herr J. Bittner	3	—
68	Löbl. Betriebs-Inspektorat d. österr. Nordbahn	4	—
69	Excell. Frau Marie Gräfin Bylandt-Rheidt	5	—
70	Herr Alois Bohaty	2	—
71	Se. Hochw. Herr Fr. Brusak	6	—
72	Herr Karl Ritter Beer von Baier	2	—
73	Herr J. C. Bernard . . .	6	—
74	Frau Mathilde von Bleyle .	6	—
75	„ Ottilie Beck	5	—
76	Herr Martin Carow . . .	2	—
77	„ Karl Cihak	1	—
78	„ Dr. Ludwig Chevalier .	2	—
79	„ Emil Chitz	4	—
80	Frl. Marie Louise Coldre .	1	—
81	Herr Josef Chauer	4	—
82	„ Wenzel Čermak . . .	1	—
83	„ Wenzel Černovský . .	4	—
84	Frau Marie Conrath . . .	10	—
85	Herr Dr. Julius Cornu . .	2	—
86	Herr Adolf Dittrich	10	—
87	„ Prof. Rudolf Dörfl .	10	—
88	„ Richard Dörfel . . .	5	—
89	Herren Deckert & Homolka .	10	—
90	Herr Eduard Ritter v. Daubek	40	—
91	Frau Klotilde Dörfel . . .	5	—
92	Herr Eman. Dvořak . . .	5	—
93	„ Moritz Dub	2	—
94	„ Josef Dürschmidt . .	3	—
95	„ Ludwig P. Ditz . . .	5	—
96	„ Leopold Duschek . . .	5	—
97	Löbl. Deutsches Kasino . .	10	—
98	Herren A. Delabro & Schmieger	4	—
	Transport . .	632	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	632	—
99	Herr Josef Doležal	1	—
100	„ Franz Dudek	10	—
101	Herr J. U. Dr. Ferdinand Eger	5	—
102	Herr Heinrich Eisner . . .	5	—
103	Frau Julie Eisner v. Eisenstein	20	—
104	Herr J. U. Dr. Friedrich Elbogen	10	—
105	Herr Dr. Karl Eipert . . .	30	—
106	„ Theodor Eichmann . .	10	—
107	„ Theodor Ederer . . .	1	—
108	„ Otto Ederer	10	—
109	Frau Adele v. u. z. Eisenstein	2	—
110	„ Elisabeth Epstein . .	4	—
111	„ Helene Epstein . . .	2	—
112	Herr Richard Eisner . . .	5	—
113	Frau Sofie Erben	4	—
114	Herr M. Eben	5	—
115	„ Heinrich Eckert . . .	2	—
116	Herr Adolf Fanta	4	—
117	„ J. U. Dr. Rich. Frankl .	4	—
118	„ Anton Fuchs	4	—
119	Frau Mathilde Freund . .	1	—
120	Herr M. U. Dr. Wilhelm Fischl	2	—
121	„ Karl Fischl	2	—
122	„ M. U. Dr. Heinrich Figdor	10	—
123	Herr Rudolf Fantl	2	—
124	„ Emil Freund	2	—
125	Herren Brüder Falkenau . .	2	—
126	Herr Edmund Fürth . . .	2	—
127	„ Emil Feldscharek . . .	2	—
128	„ Eduard Fischer . . .	10	—
129	„ Theodor Federer . . .	2	—
130	Frau Anna Faber	2	—
131	Herr Gustav Fritz	2	—
132	„ Karl Fischer	2	—
133	„ Ferd. Frh. v. Fromm .	2	—
134	Frau Betty Fuchs	4	—
135	Herr Josef Fanta	5	—
136	„ Dr. Karl Fragner . .	10	—
137	„ Richard Fiedler . . .	20	—
138	Herr Lazar Grünhut . . .	2	—
139	„ Emanuel Grünbaum .	2	—
	Transport . .	857	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	857	—
140	Herr Dr. Johannes Gad.	4	—
141	Frau Anna von Geitler . .	10	—
142	Herr Dr. Josef Ritter von Geitler	5	—
143	Frau Nora von Görner . .	4	—
144	Herr Franz Göhler	10	—
145	„ Wilhelm Glaeßner . .	5	—
146	„ Alfred Gerson	1	—
147	„ J. U. Dr. Gustav Gintz .	1	—
148	„ Viktor Goldberg . . .	4	—
149	Frau Anna Gras	5	—
150	Herr Karl Gehorsam . . .	5	—
151	„ Wolfgang Guth . . .	3	—
152	Frau Marie Glaser	10	—
153	Herren H. Glattauer & Co. .	2	—
154	Frau Antonie Großmann .	2	—
155	Herren F. Goldberg & Steiner	2	—
156	Herr Ignaz Gottwald . . .	10	—
157	„ Rudolf Glücklich . .	1	—
158	Herren M. Grab Söhne . .	10	—
159	Herr Emil Goldschmid . .	4	—
160	„ Slavoj Grégr	2	—
161	„ Vinc. Gečmen-Waldek Edler von Waldried . .	20	—
162	Herr Richard Gummitz . .	2	—
163	„ Fr. V. Goller	5	—
164	Löbl. Generaldirektion „Slavia", gegenseitige Versicherungsbank	20	—
165	Herr August Günther . . .	6	—
166	Herren Gallus & Wolf . .	5	—
167	Herr F. J. Heine	5	—
168	„ Adolf Hahn	10	—
169	Frau Erwine Hock	5	—
170	Herr Emil Heller	2	—
171	Frau Emma Heller	2	—
172	Herren Leopold Heller & Co. .	4	—
173	Herr J. U. Dr. M. Hammerschlag	2	—
174	Herr Moritz Hahn	5	—
175	„ Ludwig Hainz	2	—
176	Löbl. Prager Handelsgremium	20	—
177	Herr Bohumil Horsky . . .	2	—
178	„ Salomon Heller . . .	2	—
179	„ J. U. Dr. Karl Hlawatsch	10	—
	Transport . .	1087	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	1087	—
180	Herr J. U. Dr. Leonard Hanl .	10	—
181	„ Julius Hiebl	5	—
182	„ Wilhelm Humburg . .	10	—
183	„ Ernst Hofmeier . . .	15	—
184	„ Sigmund Haurowitz .	10	—
185	„ Willibald Hirsch . . .	3	—
186	Frau Helene Humburg .	5	—
187	Herr Karl Hoffmann . . .	5	—
188	Herren Brüder Hoschek .	10	—
189	Herr Friedrich Heßler . . .	1	—
190	Ungenannter	50	—
191	Frau Antonie Heřinek . . .	2	—
192	„ Marie Hamernik . .	10	—
193	Herr Ernst Hirsch	10	—
194	„ Rudolf Horak	10	—
195	„ K. G. Hehl	2	—
196	„ Georg Hlawin	2	—
197	„ Adolf Heller	2	—
198	Löbl. Hypothekenbank für das Königreich Böhmen . . .	20	—
199	Frau Karoline Baronin Henniger	2	—
200	Frau Louise Gräfin Hartmann	4	—
201	Frau Marie Herget jun. .	10	—
202	Herr Karl Horak	2	—
203	Se. Hochwürd. Herr Dr. Frz. Hradek	10	—
204	Herr Alois Hoffmann . . .	4	—
205	Herren Hoyermann & Co.	10	—
206	Herr Georg Hochschild . . .	3	—
207	„ Otto Hlouschek . . .	2	—
208	Se. Hochwürd Herr A. Hora .	10	—
209	Herr Emil Hanaman . . .	10	—
210	„ Franz Hüttel	2	—
211	„ Max Herget	10	—
212	„ Johann Heide	2	—
213	Herren Gebrüder Hoffmann .	3	—
214	Herr Franz Herber	2	—
215	Herr Markus Joß	20	—
216	Frau Louise Jeiteles . . .	2	—
217	„ Rosa Jelinek-Daubek .	3	—
218	Herr Franz Jedlitschka . .	5	—
219	„ Ernst Janowsky . . .	2	—
220	„ Gustav Jäger	5	—
221	Frau Rosa Itzeles	2	—
	Transport . .	1394	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	1394	—
222	Herr A. D. Jindra	2	—
223	„ Franz Janſa	4	—
224	„ Alexander Juranek . .	2	—
225	Frau Adolfine Juranek . .	2	—
226	Herr Adalbert Juranek . .	1	—
227	„ Anton Juranek . . .	1	—
228	Frl. Ala Juranek	1	—
229	„ Lexa Juranek	1	—
230	„ Dolda Juranek . . .	1	—
231	Herr W. Jelinek	3	—
232	Herr Dr. Arthur Kwaßer .	10	—
233	Herren Joſef Kraus & Co. .	4	—
234	Herr Joſef Kraus	5	—
235	„ Joſef Koch	2	—
236	„ Adolf Kohn	2	—
237	„ Adolf Kummermann .	4	—
238	„ Prof. Dr. Wilhelm Klein	10	—
239	„ Leopold Klein . . .	6	—
240	„ J. U. Dr. Alfred Kauders	1	—
241	„ M. U. Dr. Theodor Kafka	2	—
242	„ J. U. Dr. Robert Kletetſchka	2	—
243	Herr Karl Krohn	5	—
244	„ Sigmund Kann . . .	10	—
245	Frau Anna Kretſchmer . .	2	—
246	Herr Karl Klement	3	—
247	„ Jakob Kozourek . . .	5	—
248	„ J. U. Dr. Ludwig Krieg .	5	—
249	„ Johann Klecanda . .	1	—
250	„ J. U. Dr. Eugen Kiesling	2	—
251	„ J. U. Dr. Karl Klemens Claudi	5	—
252	Herr M. U. Dr. Heinrich Kiſch	5	—
253	„ Sigmund Kohn . . .	5	—
254	Frau Klara Kohn-Löwenfeld .	4	—
255	„ Katharina Kubiſek . .	3	—
256	Herr L. Kraus	2	—
257	„ Julius Kraus	20	—
258	„ Siegmund Knina . .	2	—
259	„ „ „ .	5	—
260	„ Auguſtin Em. Kurſa .	5	—
261	„ Ferdinand Kirpal . .	6	—
262	„ Wilhelm Kretſchmer .	5	—
263	„ Siegmund Koralek . .	5	—
264	„ Anton Kukuk	10	—
265	Herren C. Korte & Comp. .	10	—
	Transport . .	1585	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	1585	—
266	Herr M. U. Dr. Friedrich Kleinhans	2	—
267	Herr Emanuel Kraus . . .	4	—
268	„ Hermann Kropp . . .	4	—
269	„ Alois Katzer	14	—
270	Frau Louiſe Kernich . . .	3	—
271	Herr Siegfried Kapper . .	2	—
272	„ J. U. Dr. Alois Koſerák	2	—
273	„ Julius Krejči	6	—
274	Frau Marie Kolb . . .	1	—
275	Herr Viktor Kraus	4	—
276	Herren Gebrüder Kob . . .	10	—
277	„ Jg. F. Kolb Nachf. .	10	—
278	Herr Ed. Kriegelſtein Ritter v. Sternfeld	2	—
279	Herr Joſef Kodl	10	—
280	„ Gottlieb Koula . . .	5	—
281	Frau Berta Kominik . . .	1	—
282	„ Giſela Klein	1	—
283	Herren Brüder Kleinſchnitz .	20	—
284	Herr Karl Kreß	5	—
285	Biſchöfl. Gnaden Dr. Franz Kraſl	4	—
286	Herr Heinrich Kroll	2	—
287	„ Emil Kuchelmeiſter . .	20	—
288	„ Eduard Kahn	4	—
289	„ Dr. Wilhelm Kvet . .	2	—
290	„ Ludwig Keyltwert-Bochal	6	—
291	Herr R. Kubik	10	—
292	Frau Sofie Kraus	2	—
293	Herr Joſef Krippner . . .	2	—
294	Herr W. Löwenfeld	20	—
295	„ Joſef Lippert	5	—
296	„ J. U. Dr. Karl Löwy .	2	—
297	„ David Löbl	5	—
298	„ Iſidor Lederer	3	—
299	„ Nikolaus Lehmann . .	4	—
300	Frau Emilie Losleben . . .	2	—
301	Herr Michael Löwy	4	—
302	Löbliche Landwirtſchaftliche Kreditbank in Böhmen .	10	—
303	Frau Roſa Lederer	4	—
304	„ Dr. Fanny Laſch . .	2	—
305	Herr J. U. Dr. Eduard Langer	20	—
306	„ „ „ „ Emil Lingg .	4	—
	Transport . .	1828	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	1828	—
307	Herr Dr. Gustav Laube . .	2	—
308	„ J. U. Dr. Maxm. Lengsfeld	2	—
309	Herr Alfred Löwit	2	—
310	„ Salomon Löwy . . .	1	—
311	„ J. F. Langhans . . .	2	—
312	„ S. Laufer	1	—
313	Herren Leykam-Josefsthal .	10	—
314	Frau Marie Lüftner . . .	2	—
315	Herr Justin Löschner . . .	1	—
316	„ Gustav Löwy	2	—
317	„ Ludwig Lieberles . . .	2	—
318	„ Hugo Lowositz	2	—
319	Herren Löwy & Winterberg .	30	—
320	Herr Karl Lüftner	10	—
321	„ Adalbert Ritt. v. Lanna	10	—
322	Herren Leib & Masaag . .	2	—
323	Löbl. Landesbank d. Königr. Böhmen	10	—
324	Herr Dr. Johann Loškat. .	3	—
325	Herren Löblowitz & Süßland	5	—
326	Herr Leo Lidicky	2	—
327	„ Ph. Dr. Hans Lambel .	2	—
328	Frau Therese von Leiner .	4	—
329	Se. Durchl. Hr. Moritz Fürst Lobkowitz	10	—
330	Herr Kamill Ludvik	10	—
331	„ Josef Lhota	2	—
332	„ Dr. Josef Lerch . . .	10	—
333	Frau Rosa Lerch	10	—
334	Herr J. Linhart	2	—
335	„ J. Lindner	2	—
336	Löbl. Fürst Lobkowitz'sche Hauptkasse	10	—
337	Herr Gustav Viktor Morawetz	5	—
338	„ Hubert Mildner . . .	1	—
339	„ Hugo Mann	5	—
340	„ Franz R. Müller . .	2	—
341	„ A. R. Müller	2	—
342	„ Franz Mehlschmidt . .	2	—
343	Herren Martin & Riegl . .	2	—
344	Herr Wilhelm Markup . .	6	—
345	„ Willy Matuch	2	—
346	„ Eduard Miksch . . .	2	—
347	„ August J. Mosceles .	4	—
	Transport . .	2024	—

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2024	—
348	Herr Hermann Menkes . .	1	—
349	„ Jakob Menzel	1	—
350	„ Josef Mennert . . .	3	—
351	Hochw. Minoriten-Konvent .	6	—
352	Herr J. U. Dr. Josef Maly .	2	—
353	„ Dr Josef Müller . .	2	—
354	„ J. U. Dr. Wilhelm Mosceles	2	—
355	Herr M. U. Dr. Siegmund Mayer	8	—
356	Frau Katharina Müller . .	10	—
357	Löbl. „Obchodnický spol. Merkur“	4	—
358	Löbl. „Měšťanská beseda“	4	—
359	Frau Auguste Melzer . . .	2	—
360	Frl. Helene Marterer . . .	2	—
361	Herr Anton Mattas	2	—
362	„ Josef Matschego . . .	10	—
363	Frau Leopoldine Markup .	2	—
364	„ Johanna Mascha . .	2	—
365	Löbl. Maschinenbau-Aktiengesellsch. vorm. Breitfeld, Daněk & Co.	10	—
366	Herr Karl Mayer	6	—
367	„ Johann Maschiček . .	2	—
368	Herr Franz Nowak	2	—
369	Frau Emilie von Nordheim .	2	—
370	„ Anna Gräfin Nostitz .	10	—
371	Herr Josef Noll	4	—
372	„ Moritz Nachod	5	—
373	„ Moritz Nachod	2	—
374	„ Julius Neumann . .	5	—
375	„ Angelo Neumann . .	2	—
376	„ Gustav Neumann . .	1	50
377	„ Anton Nowak	2	—
378	Frau Rosa Němec . . .	2	—
379	Herr Siegmund Neustadtl .	10	—
380	Frau Adele Gräfin Nostitz-Rieneck	10	—
381	Herr Simon Neustadtl . .	4	—
382	„ Leopold Neugebauer .	2	—
383	„ Richard Neugebauer .	1	—
384	„ Wenzel Němec	1	—
385	Frau Franziska Nevinny . .	2	—
386	Herr Ph. Nebrych	10	—
387	„ Karl Necolla	2	—
388	„ Eduard Nikodem . . .	4	—
	Transport . .	2188	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2188	50
389	Herr Viktor von Ottenburg	5	—
390	„ Dr. Emil Ott	2	—
391	„ Dr. Hugo Ostermann .	2	—
392	„ Karl Ohnes	4	—
393	„ M. U. Dr. Adolf Ott .	10	—
394	Frau Berta Oliva	10	—
395	Herr Hugo Orlik	5	—
396	„ Karl Oplatka	2	—
397	Frau Klara Oesterreicher . .	10	—
398	Herren Orenstein & Koppel .	10	—
399	Herr Anton Oehm	2	—
400	„ Julius Olič	5	—
401	Frau Ernestine Polz . . .	2	—
402	„ Hermine Posner . .	2	—
403	Herr M.U.Dr. Alfred Přibram	10	—
404	„ Markus Preßburg . .	10	—
405	„ Josef Plesche	6	—
406	„ Siegmund Perutz . .	10	—
407	„ Julius Pollak	2	—
408	„ Emanuel Prochazka . .	6	—
409	„ Anton Pohl	4	—
410	„ Siegmund Plohn . .	10	—
411	„ J. U. Dr. Isidor Petschek	20	—
412	„ Josef Preißig	4	—
413	„ M. U. Dr. Arnold Pick .	3	—
414	„ Franz Karl Pelzelt . .	5	—
415	„ Friedrich Pereles . . .	1	—
416	„ Heinrich Porges . . .	5	—
417	Herren Julius Pfeifer Söhne	5	—
418	Herr Adolf Pereles	1	—
419	Herren Pereles & Kolinsky .	1	—
420	Herr Leopold Pick	2	—
421	„ Ernst Pick	4	—
422	„ J.U.Dr. Julius Petschek	20	—
423	Herren C. T. Petzold & Co. .	2	—
424	Herr L. Paleček	2	—
425	„ Em. Prokopovsky . .	3	—
426	Herren Josef Pick & Co. .	10	—
427	„ Brüder Perutz . . .	40	—
428	Löbl. k.k. pr. Versich.-Gesellsch. „Oesterr. Phönix" in Wien	4	—
429	Löbl. Prager Maschinen-Akt.-Gesellschaft	20	—
430	Herr V. Pullmann	1	—
431	Frau Jeanette Pausch von Werthland	2	—
432	Herr Dr. J. Puluj	2	—
	Transport . .	2474	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2474	50
433	Herr Iwan Pollak	2	—
434	„ Josef Picha	2	—
435	„ M. Pokorný	2	—
436	„ Franz Pobuda	3	—
437	„ Josef von Portheim .	20	—
438	Frau Ottilie Prochazka . .	2	—
439	„ Rosa Pistorius . . .	4	—
440	„ Louise Pistorius . . .	4	—
441	Löbl. První česká společnost továren na orientálské cukrovinky a čokoládu .	5	—
442	Herren Pick & Weiß . . .	2	—
443	Herr Josef Preißler	2	—
444	„ Gottlieb Pollak . . .	10	—
445	„ Dr. Josef Porges . .	3	—
446	Herren Pacher & Sohn . .	2	—
447	Herr Alfred Edler v. Peschka .	5	—
448	Herr Alfred Raudnitz . . .	10	—
449	„ Theodor Raab	5	—
450	„ Ludwig Rebenfeld . .	1	—
451	„ Gustav Reiniger . . .	1	—
452	„ Josef Roth	10	—
453	„ Rudolf Reach	5	—
454	„ Leopold Reiner . . .	2	—
455	„ Ignaz Rživnatz . . .	10	—
456	„ Anton Renn	6	—
457	Herren Jgn. Richter & Söhne	2	—
458	Herr Gustav Roubiczek . .	2	—
459	„ Ottomar Rosenbaum .	5	—
460	„ J. U. Dr. J. Reichenstein	2	—
461	„ Siegmund Reach . . .	2	—
462	„ Viktor Rost von Habenberg	10	—
463	Herr Philipp Roubiček . .	2	—
464	„ Siegmund Raudnitz .	5	—
465	„ Anton Richter	4	—
466	„ Emil Richter	4	—
467	„ Ludwig Rößler . . .	4	—
468	„ Karl Rummel	10	—
469	Frau Marie Rummel . . .	5	—
470	Herr J. Riemer	16	—
471	Herren M. H. Ruß & Co. .	10	—
472	Löbl. General-Agentschaft für Böhmen der k. k. priv. Riunione Adriatica di Sicurta in Triest	10	—
	Transport . .	2685	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2685	50
473	Herr Franz Freih. v. Ringhoffer	10	—
474	Frau Marie Rubelio . . .	24	—
475	Herr Franz Rosický	1	—
476	„ Johann Richter . . .	2	—
477	Löbl. Kolnický vzájemně pojišťující ústav	5	—
478	Frau Marie Retschek . . .	10	—
479	„ Klara von Ratzenbeck .	2	—
480	„ Marie Gräfin Rumerskirch	5	—
481	Herr J. U. Dr. Johann Rohlena	2	—
482	„ Georg Rirenschaft . .	2	—
483	„ Oswald Ritt. v. Rittershain	1	—
484	Herren F. Richter & Co. . .	10	—
485	„ F. Rziwnatz & Sohn	10	—
486	Herr Jakob Schulhof . . .	5	—
487	„ Karl Schütze	5	—
488	„ M. Svěcený	2	—
489	„ Dr. Edmund Sommer .	5	—
490	„ Eduard Steidl . . .	4	—
491	„ Jakob Straß	7	—
492	„ Robert Schostal . . .	2	—
493	Frau Karoline Seeling . .	4	—
494	Herr J. Z. Schütz	10	—
495	„ Josef Steiner	2	—
496	„ Franz Schier	2	—
497	Herren Eduard Schmolka & Comp.	2	—
498	Herr J. Schütz.	8	—
499	„ Anton Seist	2	—
500	„ J. U. Dr. Heinrich Sluka	5	—
501	Frau Prof. Saenger . . .	2	—
502	Herr Hugo Salus	2	—
503	„ Josef Richard Sobitschka	10	—
504	„ Rudolf Seidel	10	—
505	„ Karl Sgalitzer. . . .	4	—
506	„ Heinrich Sittig . . .	2	—
507	„ J. U. Dr. Eugen Sieber	2	—
508	„ „ „ „ David Sachs .	2	—
509	„ Jaroslav Sobička . .	5	—
510	„ Moritz Sohr	3	—
511	„ Josef Suk	2	—
512	„ Franz Sablik	4	—
513	„ Vincenz Sochor . . .	3	—
	Transport . .	2885	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	2885	90
514	Herren Steiner & Kittel . .	10	—
515	Herr Karl Stein	7	—
516	„ Philipp Steinreich . .	2	—
517	„ Adolf Stein. . . .	10	—
518	„ Arnold Stolley . . .	2	—
519	„ Adolf Stampf	1	—
520	„ Jakob Stadler	5	—
521	„ J. U. Dr. Ludwig Stein	2	—
522	Herren C. Stölzels Söhne .	6	—
523	Herr Max Stiaßny	2	—
524	„ Arthur Stein	5	—
525	„ Matthäus Steiner . .	4	—
526	„ Heinrich Sturmann .	2	—
527	„ Joh. F. Schuster . .	5	—
528	„ Konrad Schoblock . .	5	—
529	„ Leopold Schmidt . . .	2	—
530	„ Gustav Em. Schmidt .	5	—
531	„ J. U. Dr. Siegmund Schneider	2	—
532	Herr Emil Schaller	2	—
533	„ Philipp Schwarz . . .	2	—
534	„ J. U. Dr. Egon Ritt. v. Schubert	2	—
535	Herr Adolf Schifferes . . .	1	—
536	„ Adolf Schram	10	—
537	„ Hugo Schwarz . . .	2	—
538	„ A. Schram	2	—
539	Frau Klara Schmidt . . .	1	—
540	Herr J. U. Dr. Anton Schentz	4	—
541	Frau Julie Schwarz . . .	2	—
542	„ Therese Scheuer . . .	2	—
543	Herr L. Stickel	1	—
544	„ Heinrich Seſták . . .	2	—
545	Herren P. & V. Sedlak . .	2	—
546	Hochw. Dr. Johann Sedlák .	3	—
547	Herr Prof. Dr. Franz Storch	2	—
548	Herren J. Simon & Co. .	5	—
549	Herr Jakob Seifert	1	—
550	Frau Marie Skopec . . .	2	—
551	„ Marie Schiller . . .	4	—
552	Löbliche „Pojišťující banka Slavia“	10	—
553	Herr Ferdinand Schmidt . .	2	—
554	„ Christof Schemerka . .	2	—
555	Löbl. Aktien-Bräuhaus Smichow	6	—
556	Herr J. Schauer von Augenburg	2	—
	Transport . .	3036	50

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	3036	50
557	Herr Alois Sliwensky . . .	4	—
558	Frau Marie Süma	20	—
559	Herr Stefan Steuer . . .	4	—
560	Herren Wilhelm Spirk & Co.	6	—
561	Herr Viktor Schönbach . .	20	—
562	„ Rudolf Stabenow . .	10	—
563	Frau Sophie Scharffe . . .	5	—
564	Herr Albert Stieber Edl. v. Stürzenfeld	2	—
565	Herren Brüder Trier . . .	5	—
566	Herr Dr. S. T.	3	—
567	„ Ignaz A. Taußig . .	2	—
568	„ Adolf Taußig	1	—
569	„ Eugen Tauber . . .	4	—
570	„ Albert Taußig	5	—
571	„ Oswald Freiherr von Trautenberg	10	—
572	Herr Karl Thorsch	4	—
573	„ Leopold Trinks . . .	10	—
574	„ Josef Tritsch	10	—
575	„ Emanuel Theiner . .	5	—
576	„ Julius Teweles . . .	2	—
577	„ J. U. Dr. Markus Teweles	2	—
578	Herren Gebrüder Thonet . .	6	—
579	Herr Moritz Thias	4	—
580	Löbl. Deutscher Turnverein .	4	—
581	Herr Heinrich Teweles . .	3	—
582	Herren Brüder Tauber . .	5	—
583	Herr J. U. Dr. Josef Tragy .	10	—
584	„ Kaspar Tippmann . .	10	—
585	„ Guido Ritter v. Töply .	5	—
586	Frau Beatrix Tichy	2	—
587	Herr Josef Trapp	5	—
588	„ Hans Leopold Teppisch	4	—
589	Herren Umrath & Comp. .	50	—
590	Herr Friedrich Utitz	10	—
591	„ Anton Ullmann . . .	1	—
592	Frl. Julie Umrath	10	—
593	Hochw. Ursulinen-Konvent .	10	—
594	Frau Marie Urban	4	—
595	Löbl. Landwirtsch. Bezirks-Vorschußkassa, Smichow .	4	—
596	Herr Emil Veith	2	—
	Transport . .	3319	50

Post-Nr	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Transport . .	3319	50
597	Löbl. Verkaufsbureau der k. k. landesbefugten Czakowitzer Zuckerfab. Schoeller & Co.	10	—
598	Löbl. Erste böhm. k. k. priv. gegenseitige Versicherungs-Anstalt	10	—
599	Herr Wenzel Valoušek . .	2	—
600	„ M. Veider	20	—
601	Frau Marie Všetečka . . .	4	—
602	„ Emy Vitovec	1	—
603	Herr K. F. Volbrecht . . .	4	—
604	Herr Dr. Ladislaus Weineck	5	—
605	„ Dr. Chem. Georg Weber	1	—
606	„ Philipp Winternitz . .	2	—
607	Herren J. Wimmer Sohn .	10	—
608	Herr Rudolf Weiß	2	—
609	Frau Julie Wassermann . .	1	—
610	Herr Wenzel Wagenknecht .	6	—
611	Herren Wolf & Schleim . .	10	—
612	Herr Johann Konrad Wolf .	2	—
613	„ Julius Wantoch . . .	4	—
614	Frau Theresia Wessely . . .	2	—
615	Herr Dr. A. von Werther .	10	—
616	„ Otto Wilhartitz . . .	1	—
617	„ Eduard Wöhle . . .	10	—
618	„ M. Winternitz	2	—
619	„ Karl Werfel	6	—
620	„ Moritz Werther . . .	4	—
621	Frau Emma Willomitzer . .	2	—
622	„ Leontine Weil	2	—
623	Herr Moritz Winter . . .	2	—
624	Frau Marie Winař	4	—
625	Herr Heinrich Weithner . .	4	—
626	Frau Therese Weiß	1	—
627	Herr Friedrich Weber . . .	2	—
628	„ Alois Wolf	2	—
629	Herren Wohanka & Co. . .	5	—
630	Frau Karoline Wanka . . .	3	—
631	Herr Rudolf R. Werfel . .	10	—
632	„ Dr. Otto Willmann .	6	—
633	„ Eduard Wagner . . .	2	—
634	„ Karl Wanka	3	—
635	„ Alfons Wertmüller . .	4	—
636	„ Prof. Anton Webhofer .	4	—
637	Frl. Eleonora Wagner . .	20	—
	Transport . .	3524	50

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h		Betrag K	h
	Transport . .	3524	50			
638	Frl. Marie Zimmermann .	2	—	Zur Anschaffung einer Werkzeugs-Ausrüstung für den austretenden Pflegling Franz Sterba von der löbl. Prager Stadtgemeinde . .	160	—
639	Herr Moritz Zdekauer . . .	10	—			
640	„ J. U. Dr. Eduard Ritt. von Zahn	6	—			
641	Herr Adolf Zimmermann .	3	—			
	Summa . . .	3545	50	welche ihrem Zwecke direkt zugeführt wurden.		
	Hiezu: Letzte Rate d. Sammlers aus dem Jahre 1901 .	22	—			
	Zusammen . . .	3567	50			

Ausweis XI.

über die im Jahre 1902 eingegangenen Geschenke für die Kapelle.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Sammlung am heiligen Grabe	6	74
2	Erlös für Heiligenbilder zu Johanni und Rafaeli	29	15
3	Sammelbüchse der Kapelle	91	67
		127	56

Ausweis XII.

über Stiftungsbeiträge und Legate in Obligationen für das Jahr 1902.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Zur Errichtung der Johann und Anna Souda'schen Blinden-Stiftung von Frau Anna Souda	9979	80
2	Zur Errichtung des „Grufterhaltungs-Kapitales Souda" von Frau Anna Souda	446	—
3	Zur Errichtung der „Gebetspende Souda" von Frau Anna Souda .	71	52
4	Zur Errichtung des „Gedächtniskerzen-Kapitales Souda" von Frau Anna Souda	359	96
		10857	28

Ausweis A.

über besetzte Blindenstiftungen.

Post-Zahl	Stiftung	Stiftungsbuch	Folio	Stand am 31/12 1902 Effektiv		Ertrag	
1	Eduard Arlt'sche Bl.-St.	I	5	8109	59	328	30
2	Anton Apt'sche Bl.-St.	"	21	6234	—	258	68
3	Hermine Auge'sche Bl.-St.	"	27	8575	50	421	48
4	Beraunner Kreis-Bl.-St.	"	36	6478	62	261	76
5	Johann Ritter von Bieschin'sche Bl.-St.	"	43	7571	35	305	88
6	Dr. Anton Bittner'sche Bl.-St.	"	47	6006	11	242	66
7	Budweiser Kronprinz Rudolf u. Kronprinzessin Stefanie-Bez.-Bl.-St.	"	51	10132	76	418	33
8	Caslauer Kreis-Bl.-St.	"	95	8555	70	350	03
9	Chrudimer Bez.-Bl.-St.	"	115	9494	71	385	05
10	I. Chrudimer Kreis-Bl.-St.	"	119	8638	15	348	99
11	Karl Dittrich'sche Bl.-St.	"	159	12082	96	501	58
12	Anton Dreher'sche Bl.-St.	"	163	12150	—	504	—
13	I. Constantin Elsenwanger'sche Bl.-St.	"	182	11280	—	455	74
14	II. " " "	"	187	11340	—	458	14
15	Sr. Majestät Kaiser Ferdinand'sche Bl.-St.	"	189	6113	51	246	99
16	JUDr. Anton Adolf und Marie Fischer'sche Bl.-St.	"	198	7924	90	328	68
17	Friedländer Bez.-Bl.-St.	"	208	12971	05	537	44
18	Marie Günner'sche Bl.-St.	"	209	12191	74	504	92
19	Anton Haneder'sche Bl.-St.	"	228	6769	51	273	47
20	E. Graf Harrach'sche Bl.-St.	"	232	6236	58	251	97
21	Bischof August Barthol. Hille'sche Bl.-St.	"	243	5975	87	242	07
22	Hohenelber Bez.-Bl.-St.	II	5	6204	27	252	91
23	Jičiner k. k. Amtsbezirks-Bl.-St.	"	48	6869	94	280	59
24	Jungbunzlauer Bez.-Bl.-St.	"	56	7708	—	311	41
25	III. Prof. Dr. Alois Klar'sche Bl.-St.	"	202	8719	72	357	38
26	Karoline Klar geb. Gräfin Wratislaw'sche Bl.-Stiftung	"	222	8912	64	357	75
27	Kaurimer Kreis-Bl.-St.	III	1	5444	96	219	97
28	Klattauer Kreis-Bl.-St.	"	6	5168	84	208	82
29	Königgrätzer Kreis-Bl.-St.	"	14	5747	51	232	20
30	Stadt Komotau u. Franz Fischer'sche Bl.-St.	"	23	8140	97	331	33
31	Kraus-Hocke-Gamisch'sche Bl.-St.	"	38	6383	02	259	62
32	I. Franz Kluge'sche Bl.-St.	"	72	12400	04	514	39
33	II. " " "	"	76	12101	74	502	34
34	Stadt Launer Bl.-St. "	"	82	6821	72	275	59
35	Leitmeritzer Kreis-Bl.-St.	"	93	4050	—	168	—
36	Stiftungslegat nach Herrn Alois Oliva	"	174	2667	66	107	07
37	Pilsner Kreis-Bl.-St.	"	191	6701	33	270	73
38	Stadt Polička Bl.-St.	"	204	6355	30	258	92
39	I. Prachiner Kreis-Bl.-St.	"	207	6371	75	257	40
40	Pfraumberger Bez.-Bl.-St.	"	223	13124	27	496	67
41	Rakonitzer Kreis-Bl.-St.	IV	10	4455	—	184	80
	Transport	.	.	329481	29	13474	05

Post-Zahl	Stiftung	Stiftungsbuch	Folio	Stand am 31/12 1902 Effektiv		Ertrag	
	Transport . .	.	.	329481	29	13474	05
42	I. Saazer Kreis-Bl.-St.	IV	56	7158	50	289	86
43	Josefine Freiin von Stillfried'sche Bl.-St. .	„	124	6934	62	278	04
44	I. Taborer Kreis-Bl.-St.	„	134	4464	16	180	34
45	Tauser Bez.-Bl.-St.	„	142	8202	51	323	28
46	Stadt Tauser Kronpr. Rudolf-Bl.-St. . . .	„	146	12574	76	508	—
47	Trautenauer Bez.-Bl.-St.	„	154	9326	12	358	23
48	Ignaz u. Magd. Trzebitzky'sches Stiftungslegat	„	172	10125	—	420	—
49	Umrath'sche Bl.-St.	„	177	11934	—	480	—
50	Christian Graf Waldstein'sche Bl.-St. . . .	„	194	6575	90	265	64
51	Exc. Franz Graf Thun-Hohensteinsche Bl.-St.*)	„	151	12763	88	510	65
	Zusammen . .	.	.	419540	74	17088	09

Bauschuld: Post-Zahl 4 Beraunер Kreis-Bl.-St. K 631·56, Post-Zahl 35 Leitmeritzer Kreis-Bl.-St. K 315·76, Post-Zahl 39 I. Prachiner Kreis-Bl.-St. K 676·48, Post-Zahl 41 Rakonitzer Kreis-Bl.-St. K 347·30, Post-Zahl 44 I. Taborer Kreis-Bl.-St. K 473·62.

Summarium A.

Nominal K	224.032·19	Einlagen in der böhm. Sparkasse, böhm. Union-Bank und städtischen Sparkasse	.	Effekt. K		224.032·19
„ „	103.100·—	4·2% Pap.-Rente z. Kurse v.	K 101·25	„	„	104 388·75
„ „	69.200·—	4·2% Silb.-Rente „ „ „	„ 101·15	„	„	69.995·80
„ „	4.200·—	4% österr. steuerfreie Kr.-R. zum Kurse von	„ 100·25	„	„	4.210·50
„ „	2.000·—	4% ung. Gold-Rente zum Kurse von	„ 119·95	„	„	2.399·—
„ „	12.000·—	4% Staatsschuldverschreibungen der Pilsner-Priesener Eisenbahn zum Kurse von	„ 99·45	„	„	11.934·—
„ „	2.600·—	4% Komm.-Schuldsch. d. Landesb. d. Kön. B. z. K. v.	„ 99·25	„	„	2.580·50
Nominal K	417.132·19			Effektiv K		419.540·74

Ausweis B.

über den Srt. Raphaels-Kapellenfond.

Stiftungsbuch II. Folio 80.

	Papier-Rente		Einlagen in der böhmischen Sparkasse		Jahreseinkommen	
Sft. Raphaels-Kapellenfond	1800	—	4617	96	239	83

Anmerkung: Das Jahreseinkommen wird zur teilweisen Bestreitung der Kirchen- und Kultusauslagen verwendet.

Summarium B.

Nominal K	1800·—	Papier-Rente . . . zum Kurse von	101·25	Effektiv K	1822·50
„ „	4617·96	Einlagen in der böhmischen Sparkasse . . .		„ „	4617·96
Nominal K	6417·96			Effektiv K	6440·46

*) Nachdem sich gegenwärtig kein Angehöriger des ehemaligen Herrschaftsgebietes Telschen im Genusse der Stiftung befindet, fließen die Interessen der Stiftung der Anstalt zu.

Ausweis C.

über die Messen- und Requiem-Stiftungen.

Post-Nr.	Stiftung	Tomus	Folio	Einlagen in der böhm. Sparkasse	Papier-Rente	Hypothekar-Kapitalien	Jahreseinkommen der Stift.-kapitalien i. J. 1902	Anmerkung
1	Theresia Bossi'sche Messenstiftung	II.	90	172 74	— —	— —	6 99	Zur Persolvierung der Messen verwendet.
2	Joh. Bieschin R. v. Bieschin'sche Messenstiftung	„	98	— —	100 —	— —	4 20	
3	Emanuel Bredschneider'sche Messenstiftung	„	100	— —	100 —	— —	4 20	
4	Gräfin Harrach'sche Messenstiftung	„	114	257 48	— —	— —	10 43	
5	Paul Alois Klar'sche „	„	122	740 92	— —	— —	26 28	
6	Prof. Dr. Alois Klar'sche Requiem-Stiftung	„	126	848 11	— —	— —	30 12	
7	Josef und Rosina Liebl'sche Messenstiftung	„	129	— —	600 —	— —	25 20	
8	Johann Mandl'sche Messenstiftung	„	134	65 99	— —	— —	2 67	
9	Emanuel Max R. v. Wachsstein'sche Messenstiftung	„	136	— —	200 —	— —	8 40	
10	Karl Freiherr von Margelik'sche „	„	138	— —	100 —	— —	4 20	
11	P. Wenzel Marwan'sche Messenstiftung	„	142	131 05	— —	— —	5 30	
12	Wenzel Marschner'sche „	„	146	— —	200 —	— —	8 40	
13	Ignaz Eligius Nowak'sche „	„	148	— —	300 —	— —	12 60	
14	P. Martin Pilz'sche „	„	156	270 57	— —	— —	10 99	
15	Stefan Sekač'sche „	„	164	— —	400 —	— —	16 80	
16	Kieß-Engst-Günther'sche „	„	168	235 68	— —	— —	9 50	
17	Anna Tschepper'sche „	„	172	75 58	— —	— —	3 07	
18	Anton Wiesner'sche „	„	180	58 95	— —	— —	2 39	
19	Anton Wild'sche „	„	184	— —	— —	630 —	34 64	
	Summa			2857 07	2000 —	630 —	226 38	

Summarium C.

Nominal K	2857·07	Einlagen in der böhm. Sparkasse		Effektiv-Wert K	2857·07
„ „	2000·—	Papier-Rente	zum Kurse von 101.25	„ „ „	2025·—
„ „	630·—	Hypothekar-Kapitalien		„ „ „	630·—
Nominal K	5487·07			Effektiv-Wert K	5512·07

Ausweis D.
über Jausen-Stiftungen.

Stiftungen	Tomus	Folio	Silber-Rente		Papier-Rente		Einlagen in der böhm. Sparkassa		Jahres-Einkommen		Anmerkung
Theresia Bossi'sche Jausenstiftung	II.	86	—	—	—	—	840	—	34	18	Das Jahreseinkommen dem Ausflugsfonde zugewiesen.
Joh. Bieschin R. v. Bieschin'sche Jausenstiftung .	"	94	—	—	400	—	—	—	16	80	
Johanna Schödl'sche Jausenstiftung	"	166	100	—	—	—	—	—	4	20	
Summa . . .			100	—	400	—	840	—	55	18	

Summarium D.

Nominal K 100·— Silber-Rente	zum Kurse von	101.15	Effektiv K 101·15
" " " 400·— Papier- "	" " "	101.25	" " 405·—
" " " 840·— Einlagen in der böhm. Sparkasse			" " 840·—
			Effektiv K 1346·15

Nominal K 1340·—

Ausweis E.
über den Musik-Fond.

	Tomus	Folio	Einlage in der böhm. Sparkasse		Jahres-Einkommen		Anmerkung
Musik-Fond	III.	119	964	50	34	21	Zur teilweisen Bestreitung der Musikauslagen verwendet.

Summarium E.

Einlagen in der böhm. Sparkasse . . . . . K 964·50

Ausweis F.

über in Errichtung stehende Blindenstiftungen.

Post-Zahl	Stiftung	Stiftungsbuch	Folio	Effektiver Stand am 31. Dez. 1901	Zuwachs im Jahre 1902 durch Einlagen	Zuwachs im Jahre 1902 durch Verzinsung	Effektiver Stand der Stiftungen am 31. Dez. 1902
1	Med. Dr. Ferd. Arlt'sche Bl.-Stftg.	I	1	3539 71	— —	147 98	3833 89
2	Arnauer Bez.-Bl.-St. . .	„	11	5436 28	— —	225 48	5767 56
3	Aussiger „ „ „ . .	„	13	5306 25	200 —	225 37	5828 22
4	Aussiger Kronp. Stephanie-Bez.-Bl.-St.	„	18	7737 17	— —	293 51	8096 48
5	Beraunер Bez.-Bl.-St. .	„	39	427 24	— —	17 24	444 48
6	I. Budweiser Diöcesan-Bl.-St.	„	55	9222 89	— —	339 52	9590 61
7	Budweiser Kreis-Bl.-St.	„	63	6377 76	— —	230 98	6627 14
8	Bydžower „ „ „	„	67	5162 75	— —	211 44	5466 19
9	Ihre Majest. Kaiserin Karolina Augusta-Bl.-St.	„	92	5064 74	— —	178 80	5243 54
10	Časlauer Bez.-Bl.-St. . .	„	101	7305 28	100 —	302 78	7850 66
11	P. Johann Cermak'sche II. Bl.-St.	„	103	9953 33	— —	— —	9953 33
12	Emanuel Graf Chotek'sche Bl.-St.	„	108	6806 65	— —	253 50	7101 55
13	II. Chrudim. Kr.-Bl.-St.	„	123	31 28	— —	1 24	32 52
14	Laura Christine Clementine Freiin von Cohausen-sche Bl.-St.	„	127	3683 07	— —	156 09	3912 76
15	Daubaer Kais. Franz Jos.-Bez.-Bl.-St.	„	139	5227 42	— —	218 55	5665 27
16	I. Fürst Dietrichstein'sche Bl.-St.	„	147	5149 24	— —	185 43	5346 17
17	II. Fürst Dietrichstein'sche Bl.-St.	„	151	5149 24	— —	185 43	5346 17
18	Duxer Bez.-Bl.-St. . . .	„	156	5205 09	— —	220 88	5531 77
19	Egerer Kreis-Bl.-St. . .	„	169	5140 20	— —	26 34	5286 14
20	Elbogner Kreis-Bl.-St. .	„	173	10607 80	— —	451 42	11289 22
21	Marquart u. Therese Eich-sche Bl.-St.	„	177	8948 10	— —	378 41	9500 41
22	III. u. IV. Const. Elsen-wanger'sche Bl.-St. .	„	178	10312 57	— —	375 56	10720 33
23	Dr. Anton Fähnrich'sche Bl.-St.	„	185	9986 46	— —	366 15	10430 01
	Transport . .	.	.	141780 52	300 —	4992 10	148864 62

Post-Zahl	Stiftung	Stiftungsbuch	Folio	Effektiver Stand am 31. Dez. 1901		Zuwachs im Jahre 1902 durch Einlagen		Zuwachs im Jahre 1902 durch Verzinsung		Effektiver Stand der Stiftungen am 31. Dez. 1902	
	Transport . .	.	.	141780	52	300	—	4992	10	148864	42
24	Med. Dr. Josef Fischer'sche Bl.-St.	I	194	7257	20	—	—	303	46	7865	96
25	Graslitzer Bez.-Bl.-St. .	„	214	6043	32	—	—	256	61	6424	13
26	Grulicher „ „ „ .	„	218	2039	79	20	—	86	78	2187	97
27	P. Wenzel und Petronella Horáček'sche Bl.-St. .	II	9	7225	55	—	—	290	71	7629	06
28	Horažiowitzer B.-Bl.-St.	„	12	5040	02	—	—	177	94	5217	96
29	Uffo Horn'sche Bl.-St. .	„	16	9017	22	—	—	383	51	9602	83
30	P. Josef Heinrich'sche Bl.-Stiftung	„	20	10513	44	—	—	447	58	11196	02
31	I. Instituts-Bl.-St. . .	„	33	10031	22	—	—	393	64	10551	76
32	Jaroměřer Bez.-Bl.-St. .	„	40	3577	04	—	—	152	28	3809	22
33	Josef Jeníček'sche Bl.-St.	„	44	1502	65	—	—	63	43	1593	63
34	Jičiner Bez.-Bl.-St. . .	„	52	6061	13	—	—	258	—	6455	43
35	Jungbunzlauer Kreis-Bl.-Stiftung	„	60	9193	20	—	—	365	46	9690	26
36	I. Prof. Dr. Alois Klar'sche Bl.-St.	„	194	5977	73	—	—	254	30	6360	83
37	II. Prof. Dr. Al. Klar'sche Bl.-St.	„	198	7541	21	—	—	321	13	8027	94
38	IV. Prof. Dr. Al. Klar'sche Bl.-St.	„	206	9906	30	—	—	389	34	10419	84
39	V. Prof. Dr. Al. Klar'sche Bl.-St.	„	211	8972	16	—	—	335	76	9363	12
40	I. Paul Alois Klar'sche Bl.-St.	„	214	6390	52	—	—	—	—	6537	72
41	II. Paul Alois Klar'sche Bl.-St.	„	218	1919	91	—	—	81	70	2043	01
42	Paul Zdenko Klar'sche Bl.-Stiftung	„	226	1741	08	—	—	74	01	1851	89
43	Karl Wenzel Klar'sche Bl.-Stiftung	„	230	1523	40	—	—	64	76	1620	36
44	Rosina Klar'sche Bl.-St. .	„	234	9733	91	—	—	362	03	10163	98
45	Rudolf Maria Klar'sche Bl.-St.	„	238	7440	29	—	—	315	91	7916	—
46	Kamenitzer Bez.-Bl.-St. .	„	243	9515	53	—	—	375	22	10017	65
47	Karolinenthaler B.-Bl.-St.	„	246	1808	28	—	—	76	73	1921	81
48	Königgrätzer Diöcesan-Bl.-Stiftung	III	10	6881	12	—	—	257	51	7184	63
49	Königsaler Bez.-Bl.-St. .	„	18	3861	62	—	—	160	53	4095	75
50	I. August Konvička'sche Bl.-St.	„	25	6649	89	—	—	278	16	7211	85
51	II. August Konvička'sche Bl.-St.	„	29	5638	33	—	—	235	90	6115	03
52	Kuttenberger Bez.-Bl.-St.	„	45	10712	68	—	—	533	55	11413	93
	Transport . .	.	.	325196	26	320	—	12288	04	343354	04

Post-Zahl	Stiftung	Stiftungsbuch	Folio	Effektiver Stand am 31. Dez. 1901	Zuwachs im Jahre 1902 durch Einlagen	Zuwachs im Jahre 1902 durch Verzinsung	Effektiver Stand der Stiftungen am 31. Dez. 1902
	Transport . .	.	.	325496 26	320 —	12288 04	343354 04
53	Stadt Kuttenberg Bl.-St.	III	51	10569 22	— —	408 49	11050 81
54	I. Kalina v. Jäthenstein'sche Bl.-St.	„	59	12792 78	— —	543 51	13607 69
55	II. Kalina v. Jäthenstein'sche Bl.-St.	„	60	6915 84	— —	292 97	7344 51
56	Launer Bez.-Bl.-St. . .	„	78	7464 55	200 —	308 83	8119 08
57	Leitmeritzer Bez.-Bl.-St. .	„	86	5750 15	— —	237 92	6100 87
58	„ Diöcesan-Bl.-Stiftung	„	90	6518 15	— —	259 24	6871 39
59	Stadt Leitmeritzer Bl.-St.	„	99	10898 22	— —	392 76	11342 58
60	„ Leitomischler „ „	„	101	6516 98	— —	272 65	7069 13
61	Carl Freih. v. Margelik'sche Bl.-St.	„	124	12297 11	— —	461 06	12842 07
62	J. Maj. Kais. Maria Anna Pia-Bl.-St.	„	127	4126 23	— —	172 73	4475 26
63	Mnichowitzer Vicariats-Bl.-St.	„	132	5782 38	51 —	243 93	6322 41
64	Mühlhausener Bez.-Bl.-St.	„	135	100 70	— —	4 04	104 74
65	Münchengrätzer „ „ „	„	139	727 15	40 —	29 80	796 95
66	Nachoder „ „ „	„	155	6684 98	— —	279 58	7248 36
67	Neubydžower „ „ „	„	160	6478 49	— —	275 31	6894 80
68	Neweklauer „ „ „	„	164	4774 45	— —	202 94	5080 79
69	Nimburger „ „ „	„	167	763 96	— —	26 95	790 91
70	Pilgramer „ „ „	„	183	154 64	— —	6 22	160 86
71	Pilsner „ „ „	„	187	584 71	— —	20 62	605 33
72	Stadt Pilsener Bl.-St. .	„	196	2643 33	200 —	111 55	3001 88
73	Poděbrader Kronpr. Rud.-Bez.-Bl.-St.	„	200	9364 96	— —	360 53	9819 49
74	II. Prachiner Kr.-Bl.-St.	„	211	8167 69	— —	341 50	8857 49
75	Prager Erzdiöcesan-Bl.-St.	„	217	9792 80	16 40	416 22	10436 92
76	Přestitzer Bez.-Bl.-St. . .	„	228	9357 13	— —	390 04	9939 87
77	Přibramer „ „ „	„	232	2089 18	40 —	89 91	2261 39
78	Wenzel und Marie Preinhälter'sche Bl.-St. . .	„	236	9217 29	— —	391 60	9806 29
79	Heinrich Pfaff'sche Bl.-St.	„	238	5292 59	500 —	228 96	6193 55
80	Marie Ramisch'sche Bl.-Stiftung	IV	15	1299 81	64 72	53 70	1418 23
81	Říčaner Bez.-Bl.-St. . .	„	18	4557 73	— —	193 72	4859 15
82	Joh. u. Johanna Richter'sche Bl.-St.	„	22	8770 63	— —	393 96	9192 79
83	Rokitzaner Bez.-Bl.-St. .	„	26	763 74	— —	26 95	790 69
84	Rumburger „ „ „ .	„	35	2062 40	— —	87 38	2192 08
85	Saazer „ „ „ .	„	53	10446 39	— —	438 66	11110 65
	Transport . .	.	.	519222 62	1432 12	20252 27	550054 05

Post-Zahl	Stiftung	Stiftungsbuch	Folio	Effektiver Stand am 31. Dez. 1901		Zuwachs im Jahre 1902 durch Einlagen		Zuwachs im Jahre 1902 durch Verzinsung		Effektiver Stand der Stiftungen am 31. Dez. 1902	
	Transport . .	.	.	519122	62	1432	12	20252	27	550054	05
86	II. Saazer Kreis Erzh. Gisela-Bl.-St.	IV	60	8757	49	—	—	372	56	9327	45
87	Sedletzer Bezirks-Bl.-St.	„	64	534	88	—	—	21	58	556	46
88	Fried. Sellner'sche Bl.-St.	„	69	9085	01	—	—	386	93	9676	39
89	Semiler Bez.-Bl.-St. . .	„	72	4643	32	—	—	197	64	4944	36
90	Johanna Sladek'sche Bl.-Stiftung	„	76	10007	97	—	—	364	48	10405	35
91	Antonie v. Slavkovsky'sche Bl.-St.	„	80	5351	72	—	—	227	61	5696	83
92	Stadt Smichower Bl.-St.	„	85	8907	43	—	—	378	20	9478	33
93	Dr. David Segen'sche Bl.-Stiftung	„	88	4207	58	—	—	178	98	4476	26
94	Schüttenhofen. B.-Bl.-St.	„	103	1777	48	—	—	75	45	1890	53
95	Fürst Schwarzenberg'sche Bl.-St.	„	107	6607	63	—	—	249	30	6907	53
96	Starkenbacher Bez.-Bl.-St.	„	119	6952	93	94	10	295	74	7488	47
97	II. Taborer Kreis-Bl.-St.	„	138	7870	42	—	—	334	14	8373	76
98	Turnauer Bez.-Bl.-St. .	„	159	2360	98	—	—	99	93	2507	91
99	Taborer „ „ „ .	„	163	4234	85	—	—	179	78	4503	93
100	Alois Turek'sche Bl.-St. .	„	165	9392	24	—	—	394	18	9988	52
101	Wenzel Wedrich'sche Bl.-Stiftung	„	198	8240	64	—	—	350	39	8774	33
102	Prof. Dr. Fr. Weinold'sche Bl.-St.	„	203	7447	40	—	—	270	68	7732	18
103	Weißwasserer Bez.-Bl.-St.	„	206	393	10	—	—	15	86	408	96
104	Welwarner „ „ „	„	210	2658	72	—	—	112	89	2828	01
105	Wild-Blaha'sche Bl.-St. .	„	215	11715	25	—	—	439	03	12220	08
106	Wenzel Wolf'sche „ „ .	„	219	9640	11	—	—	378	63	10140	94
107	Dr. Josef Wotypka'sche Bl.-St.	„	222	1299	03	—	—	55	21	1382	44
108	Wodnianer Bez.-Bl.-St. .	„	226	3672	70	—	—	156	16	3908	76
109	P. Josef Zbejval'sche Bl.-Stiftung	„	247	1609	36	—	—	68	20	1710	46
110	Fürst Fürstenberg'sche Bl.-Stiftung	I	201	11764	—	—	—	475	50	12248	10
111	Joh. u. Anna Sonda'sche Bl.-St.	IV	91	—	—	9979	80	371	06	10350	86
	Zusammen . .	.	.	668354	86	11506	02	26702	38	717981	25

Abgeschr. Bauschuld: Post-Zahl 19 Egerer Kreis-Bl.-St. K 192·06

Summarium F.

Nominal				Effektiv
K	273.020·66	Sparkasse-Einlagen	K	273.020·66
„	11.739·64	Hypothekar-Kapitalien	„	11.739·64
„	235.300·—	4·2% Papier-Rente zum Kurse à	101.25 „	238.241·25
„	121.800·—	4·2% Silber-Rente „ „	101·15 „	123.200·70
„	71.600·—	4% österreich. steuerfreie Kronen-Rente „ „	100.25 „	71.779·—
Nominal K	713.460·30		Effektiv K	717.981·25

Ausweis G.

Als Stiftung zur Unterstützung von aus der Anstalt ausgetretenen Blinden: Josef Veider'sche Stiftung für das Klar'sche Blindeninstitut.

Tom. IV, Folio 187.

	Einnahmen K	h	Ausgaben K	h
Stand per 31. Dezember 1901	2250	98		
Empfänge im Jahre 1902:				
An Zinsenzuwachs	78	42		
Ausgaben im Jahre 1902:				
Ausrüstung für den Pflegling Joh. Reinfeld	. .	.	143	70
	2329	40	143	70
hievon die Ausgaben	143	70		
Stand am 31. Dezember 1902	2185	70		

u. z. Einlage in der böhm. Sparkasse Fol. 181.340 . . . . . K 2097.08
„ „ „ „ „ „ 182.439 . . . . . K 88.62

Zusammen K 2185.70

Ausweis H.

über den Fond zur Unterstützung aus der Anstalt entlassener Blinden und Kolonisten im Jahre 1902.

Stiftungsbuch Tom. IV, Folio 189.

	Betrag K	h
Stand per 31. Dezember 1901	419	81
Empfang im Jahre 1902:		
An Zinsen	16	94
Stand am 31. Dezember 1902	436	75
Angelegt in der böhmischen Sparkasse: Folio 135.151 K 436·75		

Rechnungs-Übersicht der Haupt-

Post-Nr.	Empfang	Bar K	Bar h	Obligationen K	Obligationen h
	Kassarest per 31. Dezember 1901	6267	78	1372315	90
1	An Interessen von Aktiv-Kapitalien . . . K 57.275·06				
	Hievon sind verwendbare . . . K 29.030·98				
	unverwendbare . . „ 28.244·08	57275	06		
2	An Stiftungsrenten laut Ausweis I	1860	—		
3	„ Freiplätzen für Blinde laut Ausweis I	14420	—		
4	„ Kostgeldern laut Ausweis II	3474	50		
5	„ Equipierungspauschalien laut Ausweis III . . .	60	—		
6	„ Jahresspenden laut Ausweis IV	14772	95		
7	„ einmaligen Spenden laut Ausweis V	6463	33		
8	„ Mietzinsen laut Ausweis VI	150	—		
9	„ Ertrag der Gärten laut Ausweis VII	215	16		
10	„ Staatssubvention laut Ausweis VIII	15000	—		
11	„ unverwendbaren Stiftungsbeiträgen und Stiftungslegaten in Barem laut Ausweis IX	2826	22		
12	„ Prager Spenden laut Ausweis X	3567	50		
13	„ Geschenken für die Kapelle laut Ausweis XI . . .	127	56		
14	„ unverwendbaren Stiftungsbeiträgen und Stiftungslegaten in Obligationen laut Ausweis XII . . .	. . .	.	10857	28
15	„ quotientellem Regiebeitrag vom Kindergarten . . .	1690	—		
16	„ zur Rückzahlung gelangten Aktivkapitalien	28647	99		
17	„ verkauften Lehrmitteln	113	78		
18	„ verschiedenen Einnahmen	157	21		
19	„ Graberhaltung des verstorbenen Blindenlehrers Dr. Friedrich Stein	100	—		
20	„ angekauften Obligationen	. . .	.	64238	09
		157189	04	1447411	27

Anstalt für das Jahr 1902.

Post-Nr.	Ausgaben	Bar K	Bar h	Obligationen K	Obligationen h
1	Für Kirche und Kultusauslagen	1613	59		
2	„ Sanitäts- und Beerdigungs-Auslagen	2349	58		
3	„ Geschenke an Blinde	819	31		
4	„ Monats-Brotrelutum	844	20		
5	„ Musik-Auslagen	1995	05		
6	„ Beköstigung	30078	01		
7	„ Kleider, Wäsche, Bettzeug	8403	17		
8	„ Beheizung	2758	53		
9	„ Beleuchtung	1614	32		
10	„ Haus-, Zimmer- und Küchen-Einrichtung	2289	04		
11	„ Diurnen	1284	33		
12	„ Löhne	6802	80		
13	„ Besoldungen	7861	24		
14	„ Remunerationen und Geschenke	1718	16		
15	„ Emolumente	1209	80		
16	„ Gnadengaben	70	—		
17	„ Kanzleiauslagen	1553	10		
18	„ Auslagen der eingeleiteten Unterstützungs-Aktion	1922	23		
19	„ Stempelauslagen	118	16		
20	„ Porti und Telegramme	549	02		
21	„ Reiseauslagen in Institutsangelegenheiten	192	24		
22	„ Drucksorten	35	14		
23	„ Gesamtauslagen des Jahresberichtes	2149	58		
24	„ Steuern und Gebühren	652	95		
25	„ den Altersversicherungsfond	1749	—		
26	„ Erhaltung der Gebäude	5384	66		
27	„ „ „ Gärten	137	11		
28	„ Lehrmittel und Bibliothek	2477	28		
29	„ Beitrag für die Industrie	1000	—		
30	„ diverse Auslagen (incl. Tantième dem Sammler)	452	87		
31	„ angekaufte Wertpapiere und Obligationen	62431	62		
32	„ Steuern u. Spesen beim Verkauf von Wertpapieren	63	33		
33	„ eingelöste Obligationen	.	.	25041	59
34	„ abgeschriebene Bauschuld	.	.	192	06
35	Kassarest per 31. Dezember 1902	4609	62	1422177	62
		157189	04	1447411	27

Bilanz der Haupt-Anstalt

Aktiva	Nominal-wert K	h	Kurs per 31/12 1902		Effektiv-Wert K	h
Papier-Rente	428400	—	101	25	433755	—
Silber-Rente	276700	—	101	15	279882	05
4% österr. steuerfreie Kronen-Rente	75800	—	100	25	75989	50
4% ung. steuerfreie Kronen-Rente	58300	—	98	10	57192	30
4% ung. Gold-Rente	2000	—	119	95	2399	—
1/1 1860er Staatslose	6000	—	151	25	9075	—
1/5 1860er Staatslose	1200	—	182	—	2184	—
4% Eisenb.-Staatsschuldverschr. d. Pilsen-Prieser Eisenb.	12000	—	99	45	11934	—
4% steuerfreie ung. Grundentlastungs-Obligationen	2000	—	98	15	1963	—
4% Pfandbriefe der galiz. Landesbank	1000	—	97	—	970	—
4% Comm.-Schuldverschr. der Landesbank des Königreiches Böhmen	2600	—	99	25	2580	50
10 Stk. Aktien d. Aussig-Teplitzer Eisenb. à K 1000.—	10000	—	2505	—	25050	—
Spareinlagen in der Böhm. Sparkasse	517256	12	.	.	517256	12
Spareinlagen in der Prager städt. Sparkasse	4816	—	.	.	4816	—
Spareinlagen in der Böhm. Unionbank	100	—	.	.	100	—
Einlagen im Kaiser Franz Josef I. Landes-Versicher.-Fonde	3123	—	.	.	3123	—
Auf Realitäten versicherte Kapitalien	17662	78	.	.	17662	78
2 Kredit-Lose à 200 K	400	—	433	—	866	—
1 Clary-Los à 80 K	80	—	187	—	187	—
1 österr. rotes Kreuzlos	20	—	55	—	55	—
1 ung. rotes Kreuzlos	10	—	26	75	26	75
1 ital. rotes Kreuz-Los	25	—	.	.	25	—
2 Salmlose	160	—	240	—	480	—
1 Sct. Genois-Los	80	—	250	—	250	—
1 Gewinnstschein einer 3% Präm.-Schuldverschr. der Boden-Kredit-Anstalt Em. 1880	. . .	.	42	75	42	75
Bauschuld laut Ausweis A	2444	72	.	.	2444	72
Kassarest am 31. Dezember 1902	. . .	.	.	.	4609	62
Institutsgebäude Nr. 131/III. und eigent. Haus Nr. 192/IV. ohne Wertansatz	. . .	.	.	.	. . .	.
	1422177	62			1454919	09

am 31. Dezember 1902.

Passiva		Nominalwert K	h	Effektivwert K	h
Kapitalien der errichteten Stiftungen . . . laut Ausweis	A	417132	19	419540	74
„ des Skt. Rafael-Kapellenfondes . „ „	B	6417	96	6440	46
„ der Messen- u. Requiem-Stiftung. „ „	C	5487	07	5512	07
„ der Jausen-Stiftungen . . . . „ „	D	1340	—	1346	15
„ des Musikfondes . . . . . „ „	E	964	50	964	50
„ der zu errichtenden Stiftungen . „ „	F	713460	30	717981	25
Josef Veider'sche Stiftung zur Unterstützung entlassener Blinden laut Ausweis	G	2185	70	2185	70
Fond zur Unterstützung aus der Anstalt entlassener Blinden und Kolonisten laut Ausweis	H	436	75	436	75
Baufond laut Ausweis	J	58300	—	57192	30
Altersversicherungsfond der Anstalts-Angestellten laut Ausweis	K	3770	57	3770	57
Eigentümliches Vermögen der Anstalt laut Ausweis	L	211804	42	238670	44
Kapital zur Grufterhaltung, zur Beschaffung von Gedächtniskerzen und Verrichtung von Gebeten gestiftet von Frau Anna Souda		878	16	878	16
Institutsgebäude Nr. 131/III. und eigent. Haus Nr. 192/IV. ohne Wertansatz		. . .	.	. . .	.
		1422177	62	1454919	09

Hermann Fuß,
Buchhalter.

Die Direktion der Klar'schen Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für Blinde.

Prag, am 22. Jänner 1903.

Johann Stüdl,
d. Z. Obmann.

Emil Wagner,
Anstaltsdirektor.

Vorstehende Jahresrechnung und Bilanz geprüft und richtig befunden.

Prag, am 10. Feber 1903.

Carl Dederra,
d. Z. Obmannstellvertreter.

JUDr. Heinrich Goldberg,
Direktionsmitglied.

Ausweis J.

über den Baufond.

	Nominal-Wert K	h	Kurs per 31/12 1902		Effektiv-Wert K	h
4% steuerfreie ungarische Kronen-Rente . . .	58300	—	98	10	57192	30

Ausweis K.

Altersversicherungsfond für die Angestellten der Anstalt.

	K	h
Einlagen in den Kaiser Franz Josef I. Landesversicherungsfond für die Angestellten der Klar'schen Blinden-Anstalt	3123	—
Einlagen in der böhmischen Sparkasse	647	57
	3770	57

Ausweis L.

über das eigentümliche Vermögen der Anstalt per Ende Dezember 1902.

Nominal-Wert K	h		Zinsen pro 1902 K	h	Kurs		Effektiv-Wert K	h
85800	—	Papier-Rente	3603	60	101	25	86872	50
85600	—	Silber-Rente	3595	20	101	15	86584	40
6000	—	1/1 1860er Lose	240	—	151	25	9075	—
1200	—	1/5 1860er Lose	56	—	182	—	2184	—
2000	—	4% steuerf. ung. Grundentlastungs-Obligationen	80	—	98	15	1963	—
1000	—	4% Pfandbriefe der galiz. Landes-Bank	40	—	97	—	970	—
10000	—	10 Stück Aktien der Aussig-Teplitzer Eisenbahn . . . . à 1000 K	1340	—	2505	—	25050	—
8542	08	Einlagen in der böhm. Sparkasse .	132	64	—	—	8542	08
3149	48	Einlagen in der städt. Sparkasse .	127	58	—	—	3149	48
203291	56	Transport . .	9215	02			224390	46

Nominal-Wert K	h		Zinsen pro 1902 K	h	Kurs		Effektiv-Wert K	h
203291	56	Transport . .	9215	02	—	—	224390	46
5293	14	Hypothekar-Kapitalien	262	98	—	—	5293	14
400	—	2 Kredit-Lose . . . . . à 200 K	—	—	433	—	866	—
80	—	1 Clary-Los	—	—	187	—	187	—
20	—	1 österr. rotes Kreuz-Los	—	—	55	—	55	—
10	—	1 ungar. „ „	—	—	26	75	26	75
25	—	1 ital. rotes Kreuz-Los	—	—	—	—	25	—
160	—	2 Salmlose . . . . . à 80 K	—	—	240	—	480	—
80	—	1 Sct. Genois-Los	—	—	250	—	250	—
		1 Gewinnstschein einer 3% Prämien-Schuldverschreibung der Boden-Kredit-Anstalt Em. 1880 . .	—	—	42	75	42	75
2444	72	Bauschuld	—	—	—	—	2444	72
		Kassa-Rest am 31. Dezember 1902 .	—	—	—	—	4609	62
211804	42		9478	—			238670	44

Ausweis M.

Kapitalien zur Grufterhaltung, zur Beschaffung von Gedächtniskerzen und zur Verrichtung von Gebeten am Grabe von Joh. und Anna Souda, gestiftet von Frau Anna Souda.

	K	h
Einlagen in der böhm. Sparkasse:		
zur Grufterhaltung	446	59
zur Anschaffung von Gedächtniskerzen	359	96
zur Verrichtung von Gebeten	71	61
	878	16

Ausweis N a.

Betriebskapital für die Arbeiten der blinden Pfleglinge für das Jahr 1902.

	K	h	
Kapitals-Stand am 31. Dez. 1901 .	28204	17	Dieses Kapital wird separat verrechnet, deswegen erscheint dasselbe in der Bilanz nicht nachgewiesen.
Während der Zeit vom 1. Jänner bis 30. November 1902 sind zugewachsen	1806	80	
	30010	97	

Ausweis N b.

über den Verkauf der in der Anstalt erzeugten Artikel.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Div. Korbflechtarbeiten	2816	05
2	Holzdecken	266	31
3	Kokosmatten	2143	71
4	Sesselflechtarbeiten	1025	57
5	Weibl. Handarbeiten	258	51
6	Bürsten	25539	09
		32049	24

Ausweis O.

über außerhalb der Anstalt in Verrechnung stehende Stiftungen im Jahre 1902.

Post-Nr.	Stiftung	Stand am 31. Dezemb. 1902 K	h
1	Chlumetzer Bezirks-Blinden-Stiftung	10405	19
2	Chotěborer " " "	—	—
3	Hainspacher " " "	5154	04
4	Hohenelber " " "	7376	53
5	Kaaden-Duppauer " " "	10680	80
6	Kralowitzer " " "	7167	13
7	Neuhauser " " "	—	—
8	Reichenauer " " "	—	—
9	Schluckenauer " " "	9943	71
10	Schlaner " " "	10402	08
	Von den Stiftungen Post-Nr. 2, 7, 8 wurde uns der Stand derselben nicht angegeben.	61129	48

Ausweis P

über die der Klar'schen Blindenanstalt und dem Blindenkindergarten im Jahre 1902 zugekommenen Spenden an Naturalien, Büchern etc.

P. T. **Brunnen-Unternehmung in Krondorf:** 300 1/2 L.-Flaschen Krondorfer Sauerbrunn. — P. T. Herr **Heinrich von Mattoni:** 100 1/1 L.- und 200 1/2 L.-Flaschen Gießhübler Sauerbrunn. — P. T. Herr **H. A. Cifka:** 1 Faß Süßwein. — P. T. **Fa. Heinr. Achatz** (Inh. H. Josef Suk) 1 Faß Eßigsprit. — P. T. Herren **Christ. Richter & Brüder:** 2 Flaschen Magen-Likör-Spezialität. — P. T. Frau **Marie Umrath:** 1 Sack gedörrter Pflaumen. — Ihre Durchl. **Prinzessin** Essi zu **Fürstenberg:** 1 Sendung Wildpret (für die Kindergartenpfleglinge). —

Die **Gesellschaften des Buschtěhrad-Kladno'er Steinkohlenrevieres** in Prag: 35 Mtztr. I. Nußkohle. — P. T. **Hermann-Schacht** in Dux: 2 Waggons Stückkohle. — P. T. Herr **Anton Kotva** in Prag: 1 Fuhre Salon-Kohle. — Die **Direktion der Mirošchau-Libuschin-Schwadowitzer Steinkohlen-Bergbau-Aktien-Gesellschaft:** 1 Waggon Kohle. —

Nachstehende P. T. Firmen u. z. **J. C. Maschka, Erben & Gerstenberger, J. H. Basch** und **Schenker & Comp.** übernahmen auch im abgelaufenen Jahre die freundliche unentgeltliche Zufuhr je eines Waggons Kohle.

Für die Anstaltsbibliothek wurden von nachfolgenden P. T. Damen und zwar: Gräfin **Helene Baillet de Latour**, Gräfin **Karla Thun-Hohenstein**, Gräfin **Johanna Brandis**, Gräfin **E Wolkenstein**, **Marie von Manussi** (geb. Gräfin Pace), **Antonie Sacher** und **Ludmilla Tesař** mit großer Sorgfalt und Mühe 12 Bücher (darunter die Werke: „Sagenbuch aus dem Böhmerwalde", „Salve Regina", „Truggold", „Rosa von Tannenberg", „Kmotr Rozumec" I. Band und Erbens „Kytice") in Blindenschrift übertragen

Ferner haben die Frauen: **Adelheid Joß** und **Hermine Löwenstein** 12 Bände Jules Verne für die Anstaltsbibliothek gespendet.

Für die Pfleglinge der Hauptanstalt spendete Herr **Salvator Kominik**, Antiquitätenhändler in Prag statt eines Geldbeitrages zu den Weihnachten Trikots, Pulswärmer und Handschuhe.

Für den Sommerturnplatz wurde von Herrn **Em. Procházka**, Besitzer einer Lohgärberei in Prag, 1 Fuhre Lohe gratis beigestellt.

Für den Handfertigkeitsunterricht der Pfleglinge des Kindergartens wurde von Herrn **Josef Riedel**, Glasfabrikanten in Unter-Polaun, eine reiche Auswahl von Glasperlen und von der **Fa. Bayer & Kreuzig** in Weipert eine Sendung verschiedener Strohborten gespendet.

Um den Schutzbefohlenen unseres Kindergartens ein besonderes Vergnügen zu bereiten, spendete Frau **J. H. Altschul** in Böhm.-Leipa 1 Ariston mit zahlreichen Noteneinlagen.

Ferner erteilte die **Direktion der Prager Civilschwimmschule** die Bewilligung zur unentgeltlichen Benützung ihrer Badeanstalt für die Pfleglinge und die Angestellten unseres Institutes.

Endlich haben die P. T. **Direktionen beider Landestheater** für unsere Pfleglinge je 5 Gallerie-Freikarten für alle Opern-Abonnement-Vorstellungen freundlichst zur Verfügung gestellt.

Ausweis a.

über Kostgelder für den Kindergarten.

Post Nr.	Kostpflegling	Zahler	Kostgeld pro Jahr K	h	Gezahlt im J. 1902 K	h
1	Karl Fajtl aus Budweis	die Mutter	216	—	108	—
2	Wenzel Bartuška aus Albrechtic	der Vater	40	—	20	—
3	Vincenz Bayer aus Weipert	„	480	—	480	—
4	Wenzel Mařík aus Střešowic	„ die Gemeinde	144	—	—	—
5	Rudolf Randa aus Třemošna	„	24	—	24	—
			120	—	120	—
			1024	—	752	—

Ausweis b.

über von neu aufgenommenen Pfleglingen des Kindergartens gezahlte Kleider-Pauschalien.

Post-Nr.		Betrag K	h
1	Für den Pflegling Wenzel Bartuška aus Albrechtic	40	—

Rechnungs-Übersicht des Kinder-

Post-Zahl	Empfang	Bar K	Bar h	Obligat. K	Obligat. h
	Kassarest per 31. Dezember 1901	799	99	164648	37
1	An Interessen der Aktivkapitalien	6768	44		
2	„ Kostgeldern laut Ausweis a	752	—		
3	„ Kleiderpauschale für neu aufgenommene Kinder laut Ausweis b	40	—		
4	„ Geschenken in Barem laut Ausweis c	2551	—		
5	„ Geschenken in Obligationen laut Ausweis d . . .	.	.	9650	60
6	„ Beiträgen für die Externisten laut Ausweis e . . .	238	72		
7	„ zur Rückzahlung gelangten Aktivkapitalien	4429	56		
8	„ diversen Einnahmen	21	40		
9	„ angekauften Obligationen	.	.	694	17
		15601	11	174993	14

Bilanz des Kinder-Gartens

Aktiva	Nominalwert K	Nominalwert h	Kurs per 31/12 1902	Effektivwert K	Effektivwert h
Papier-Rente	53600	—	101 25	54270	—
Silber-Rente	56800	—	101 15	57453	20
4% österr. steuerfreie Kronen-Rente	22000	—	100 25	22055	—
4% ungar. steuerfreie Kronen-Rente	22000	—	98 10	21582	—
4% Pfandbriefe der böhm. Hypothekenbank	2000	—	100 —	2000	—
Spareinlagen in der böhm. Sparkasse	14010	46	. .	14010	46
Kassarest mit 31. Dezember 1902	. . .	.	. .	1865	26
	170410	46		173235	92

Die Direktion der Klar'schen Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für Blinde.

Prag, am 22. Jänner 1903.

Johann Stüdl,
d. Z. Obmann.

Emil Wagner,
Anstaltsdirektor.

Gartens für das Jahr 1902.

Post-Zahl	Ausgaben	Bar K	Bar h	Obligat. K	Obligat. h
1	Für Sanitäts- und Beerdigungs-Auslagen	122	68		
2	„ Musikauslagen	185	30		
3	„ Kost	4769	10		
4	„ Erhaltungskosten für die in der Hradschiner Anstalt untergebrachten Kinder	2000	—		
5	„ Auslagen für die Externisten	224	—		
6	„ Kleider, Wäsche, Bettzeug	550	33		
7	„ Beheizung	229	39		
8	„ Beleuchtung	89	—		
9	„ Haus-, Zimmer- und Küchen-Einrichtung	207	63		
10	„ Besoldungen	1176	66		
11	„ Löhne	518	—		
12	„ Remuneration und Geschenke	130	85		
13	„ Stempel, Porti und Telegramme	1	74		
14	„ Gebäude-Erhaltung	99	56		
15	„ Garten-Erhaltung	169	26		
16	„ Telephon-Baugebühren	185	50		
17	„ Lehrmittel	97	42		
18	„ Ankauf von Obligationen	541	05		
19	„ diverse Auslagen	248	38		
20	„ eingelöste Obligationen	. .	.	4582	68
21	„ Regiebeitrag an die Anstalt	1690	—		
22	„ Anschaffung einer Kasse	500	—		
	Kassarest per 31. Dezember 1902	1865	26	170410	46
		15601	11	174993	14

am 31. December 1902.

Passiva	Nominalwert K	Nominalwert h	Effektivwert K	Effektivwert h
Kapitalien des Blinden-Kindergartens	170410	46	173235	92
	170410	46	173235	92

Hermann Fuß,
Buchhalter

Vorstehende Jahresrechnung und Bilanz geprüft und richtig befunden.

Prag, am 10. Feber 1903.

Carl Pederra,
d. Z. Obmannstellvertreter.

JUDr. Heinrich Goldberg,
Direktionsmitglied.

Ausweis c.

über die für den Kindergarten im J. 1902 eingegangenen Geschenke in Barem.

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
1	Von einer Kinderfreundin aus Marienbad, durch die löbl. Redaktion der „Bohemia"	10	—
2	Subvention von der löbl. Direktion der böhm. Sparkasse in Prag	2000	—
3	Subvention von der löbl. Läml'schen Krippenanstalt in Prag .	400	—
4	Spende von Frau Anna Matoušek	1	—
5	Spende von Frau Ida Rosenbaum	10	—
6	Spende von Frau Binder aus Pilsen. durch Frau Bayer . .	30	—
7	Weihnachtsspende von der löbl. Direktion der böhm. Sparkasse in Prag	100	—
		2551	—

Ausweis d.

über die im Jahre 1902 für den Kindergarten eingegangenen Geschenke in Obligationen.

Post-Nr.	Name der P. T. Wohltäter	Betrag K	h
	Von einer ungenannt sein wollenden Wohltäterin:		
	fl. 4800.— Papier-Rente	9600	—
	weiters 1 Einlagebuch der böhm. Sparkasse	50	60
		9650	60

Ausweis e.

über Beiträge zur Erhaltung von Externisten.

Post-Nr.		Für den Externisten	Betrag K	h
1	Herr Vincenz Fiala in Starkenbach	Franz Kříž	20	—
2	Löbl. k. k. Bezirkshauptmannschaft, Göding	Antonie Okinka	16	—
3	Ungenannte Dame, Prag	Franz Kříž	90	—
4	Zinsen der Josef Polivka'schen Armen-Blindenstiftung pro 1901	Franz Kříž	112	72
			238	72

92425